



Jeffrey Pippenger

Prophetische Aussagen in Daniel 11

Teil II

Vortragsreihe in Gernsheim im Januar 2004

Geschrieben von Christel Tietz

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>10. ÄGYPTEN .....</b>	<b>84</b>
<b>11. KEINER WIRD IHM HELFEN .....</b>	<b>94</b>
<b>12. EIN GLEICHNIS ÜBER DIE ADVENTGEMEINDE.....</b>	<b>104</b>
<b>13. FRAGEN UND ANTWORTEN .....</b>	<b>115</b>
<b>14. DIE VERGESSENE WAHRHEIT .....</b>	<b>124</b>
<b>15. DER ABLAUF (TEIL 1).....</b>	<b>135</b>
<b>16. DER ABLAUF (TEIL 2).....</b>	<b>146</b>
<b>17. DER ABLAUF (TEIL 3).....</b>	<b>156</b>
<b>18. DER KRÖNUNGSAKT (TEIL 1) .....</b>	<b>167</b>
<b>19. DER KRÖNUNGSAKT (TEIL 2) .....</b>	<b>176</b>
<b>20. DAS GERICHT.....</b>	<b>185</b>
<b>21. DIE NATIONALE SONNTAGSREFORM.....</b>	<b>196</b>

## 10. Ägypten

Vor einigen Jahren lebte in London ein Bruder. Nach seinem eigenen Zeugnis war er ein Laodizeaner. Seine Ehe war zerbrochen und er war allein. Er durchlebte alle Gefühle eines Siebenten-Tags-Adventisten.

Zuvor muss ich noch berichten, dass wir in unserem Missionswerk eine monatliche Zeitschrift mit einer Audiokassette zum Thema Prophetie herausgeben. Aber diese Audiopredigten, die wir ausschicken, sind nur ein Teil einer Serie. Die Serie enthält auch einen Teil von Daniel 11 in Form von 10 Predigten. Wir haben 10 Monate gebraucht, um diese Serie herauszubringen.

Dieser Bruder hatte eine dieser Kassetten gefunden und er versuchte in London herauszufinden, woher diese Kassette kam. Aber diese Kassette konnte nur als ein Teil der Botschaft erkannt werden. Dieser Bruder war von dieser Kassette sehr angetan. Er wollte den Bruder, von dem die Botschaft kam, persönlich kennen lernen und so bat er uns, nach London zu kommen. Es dauerte noch einige Zeit, bis es in London zu einem Seminar kam. Er besuchte das Seminar und das veränderte sein Leben. Er wurde ein Student der Prophetie und ich werde hier nicht unehrlich sein und auch nicht übertreiben, aber wenn ich jetzt nach London komme, dann lerne ich von ihm.

Wir bekommen immer Fragen wie diese: Wie kannst du die Prophetie so tiefgründig verstehen? Nun, liebe Brüder und Schwestern, ich habe mein eigenes Zeugnis hierüber. Aber ich bin sehr davon überzeugt, dass eines der Versprechen in dieser Zeit der Geschichte ist, dass der Herr ein Volk von 144.000 herauskommen lassen wird. Er wird sie herauslösen durch die Prophetie. Wenn jemand die Prophetie verstehen möchte, dann wird der Herr sie euch lehren. Ich darf zusehen, wie das passieren kann. Wir sind in der Erntezeit. Wir reifen heran in der Zeit der Ernte. In dieser Zeit der Geschichte werden die Menschen sehr rasch wachsen. Die Inspiration sagt uns, dass die Menschen sehr schnell wachsen im Herrn. Sie werden sich aber auch sehr schnell zu Satan hin orientieren.

Mir haben auch immer wieder Leute gesagt: „Wie kommt ihr an so viele Informationen?“ Ich weiß, dass das immer wieder gesagt wird. „Wie versteht ihr all dies? Wie kann ich das nur begreifen?“ Ich komme dazu, etwas zu verstehen und es stimmt überein mit dem Zeugnis der Inspiration. Je mehr du mit den Regeln der Prophetie vertraut bist, um so einfacher wird es für dich. Ihr versucht nun, diese neuen Konzepte und Auffassungen in euren Kopf zu bekommen und ihr fragt euch: „Wie kann ich das nur alles verstehen?“ Brüder und Schwestern, es ist

wirklich einfach. Unsere einzige Schwierigkeit ist, dass wir nicht studiert haben. Wir kennen die einfachsten Regeln der biblischen Prophetie nicht. Aber wenn wir sie studieren, wird es einfach. Ich denke, dass die Verse 42+43 eigentlich ein Vers sind. Wir erkennen hierin das dritte Hindernis. Wenn dieses Hindernis überwunden wird, ist die tödliche Wunde geheilt. Das Papsttum kehrt zurück zu seiner eigentlichen Macht. Das Bild des Tieres, dessen Aufrichtung von den Vereinigten Staaten erzwungen wird, ist aufgestellt. (Offenbarung 13, 14 + 15). Wir werden uns damit beschäftigen, wenn Ägypten erobert wird, denn das ist die 7. Macht in der Bibelprophetie aus Offenbarung 17. Die 10 Hörner empfangen ihr Königreich. Das ist das 7. Königreich der biblischen Prophetie. In Offenbarung 17 steht: Wenn sie ihr Königreich empfangen, werden sie es weggeben. Sie werden es dem Tier übergeben und das Tier ist das 8. Königreich. In der biblischen Prophetie ist das 8. Königreich Rom. Und wenn Rom das endgültige Königreich empfängt, hat es Ägypten erobert. Die Verse 42 + 43 haben eine Verbindung zur Offenbarung. Ich weiß, dass ich gerade über Offenbarung 17 gesagt habe, dass Rom als 8. Königreich aufkommt. Weil ich die Absicht habe, es später noch ausführlicher zu bringen, möchte ich euch heute damit bekannt machen.

In Daniel 11, 42+43 steht: *Er wird auch seine Hand nach den Ländern ausstrecken, und das Land Ägypten wird nicht entfliehen; sondern er wird sich der Gold- und Silberschätze und aller Kostbarkeiten Ägyptens bemächtigen; auch werden Lubier und Kuschiten zu seinem Gefolge gehören.*

Drei Punkte der Eroberung finden wir in diesen Versen:

1. die Sowjetunion nach Vers 40. Er wird in die Länder einstürmen. Viele Länder.
2. die USA nach Vers 41. Viele Menschen werden umkommen. Es geht hier nicht um viele Länder, sondern um Menschen.
3. Ägypten nach Vers 42+43. Es geht wieder um viele Länder. Ägypten besteht aus vielen Ländern. (In der biblischen Prophetie symbolisiert Ägypten meistens die Welt.)

In Signs of the Times, 6. März 1884 steht: *Viele nehmen nicht an Stärke zu, weil sie Gott nicht beim Wort nehmen. Jeden Tag schlagen sie ihre Zelte ein wenig näher an Ägypten auf, wenn sie eigentlich dem himmlischen Kanaan einen Tagesmarsch näher gekommen sein sollten.*

*Der Herr, der Gott Israels, wird über die Götter dieser Welt Gericht halten, ebenso wie er es über die Götter Ägyptens tat.* Manuscript Releases, Bd. 10, 240.

Ägypten ist die Welt. Im Großen Kampf steht: *Die Plagen Ägyptens kurz vor der Befreiung waren ähnlich, wie sie am Ende der Zeit kommen werden.*

Ägypten symbolisiert immer wieder die Welt.

In Zeugnisse Band 1, S. 131 lesen wir: *Warum ist es nur so schwer, ein Leben der Selbstverleugung und Demut zu führen? Weil bekennende Christen der Welt nicht abgestorben sind. Dieses Leben führt sich jedoch leicht, nachdem wir „tot“ sind. Aber viele sehnen sich nach den Fleischöpfen Ägyptens. Sie wollen sich möglichst so wie die Welt kleiden und verhalten und sich gleichzeitig den Eintritt in den Himmel sichern. Wer so handelt, versucht, auf einem anderen Weg nach oben zu klettern. Er ist nicht durch die enge Pforte eingegangen und befindet sich nicht auf dem schmalen Weg.*

Ägypten repräsentiert wieder die Welt. Drei Referenzen, die das aussagen. Es gibt noch mehr. Brauchen wir mehr als zwei oder drei? Auf dem Zeugnis von 2 oder 3 soll es errichtet werden. Ägypten kann viele Dinge symbolisieren, aber es ist die Welt.

Das Land der Herrlichkeit haben wir identifiziert als die Vereinigten Staaten. Die USA ist gefallen und im nächsten Vers wird Ägypten erobert. Haben wir irgend eine göttliche Referenz, um diesen Zusammenhang zu unterstützen? Wir haben eine Referenz:

*Wenn Amerika, das Land der religiösen Freiheit, sich mit dem Papsttum vereinen wird, um Gewissenszwang auszuüben und die Menschen dahin zu bringen, einen falschen Sabbat zu ehren, werden die Einwohner in jedem Land der Welt dahin gebracht werden, dem Beispiel Amerikas zu folgen.* – Testimonies, Band 6, 18.

Erst die USA und dann jedes andere Land in der Welt. Wenn wir sehen, dass Ägypten die Welt repräsentiert – eine Gruppe von Ländern -, haben wir die göttliche Abfolge gesehen.

Ägypten symbolisiert die Welt in Vers 42+43. Was ich heraus gefunden habe, ist das einfachste Symbol für Ägypten. Es gibt viele andere Stellen, wo man sehen kann, dass Ägypten die Welt repräsentiert. Ich möchte einen Schritt zurückgehen. Wenn wir Vers 41 nicht besprochen hätten, wüssten wir nicht, wie das Papsttum dazu kam, die Welt zu kontrollieren. Wir wissen, dass sich Vers 41 mit dem Land der Herrlichkeit befasst. Und wenn wir das Land der Herrlichkeit noch nicht erklärt hätten, dann wüssten wir nicht, dass uns erzählt wird, dass das Papsttum die Länder erobert. Wenn wir erst mit Vers 42 beginnen würden und sähen, wie das Papsttum die ganze Welt einnimmt, dann könntet ihr aufgrund dieses gerade gelesenen Zitates aus Testimonies, Band 6, 18 fragen: Wenn alle Länder

erobert werden (Vers 42), welches ist das Land der Herrlichkeit nach Vers 41? Was muss es denn sein? Was geschieht, bevor die Länder fallen? Die anderen Länder werden dem Beispiel der USA folgen.

Wenn ihr seht, dass Ägypten die Welt repräsentiert, müssen die USA das herrliche Land sein, wenn die Vereinigten Staaten fallen, gerade bevor die anderen Länder der Welt fallen. Die meisten von euch studieren Daniel 11 im Grunde zum ersten Mal, ich denke in die Tiefe ist das der Fall. Deswegen seid ihr nicht mit diesen verschiedenen Dingen vertraut, die hier vorkommen. Ein missverständlicher Punkt unter uns ist das Land der Herrlichkeit. Das Land der Herrlichkeit sind die Vereinigten Staaten von Amerika. Das ist das Land, das vor Ägypten fallen wird. Wenn das Papsttum nun dazu kommt, Ägypten zu erobern, streckt es seine Hand aus. Das ist ein Symbol in der Prophetie, das jeder Siebenten-Tags-Adventist versteht. Was ist die Hand? Man wird gezwungen, sich zu unterwerfen. Ein Malzeichen an der Hand. In Vers 42 bringt das Papsttum die ganze Welt unter sich.

In Vers 42 ist das Wort *entrinnen* ein anderes. Es bedeutet so viel wie *man findet keine Zuflucht*. Die Welt wird unter dem Papsttum in die totale Knechtschaft geführt werden. Diese Knechtschaft wird dargestellt in einer finanziellen Gebundenheit, in der man dann steht. Es wird ihm Macht gegeben über diese Schätze und über alles zu herrschen. Er wird den Wohlstand der Welt kontrollieren. Das ist das normale Verständnis eines Siebenten-Tags-Adventisten. Wenn du nicht das Malzeichen hast, kannst du nicht kaufen oder verkaufen. Das Tier hat die Kontrolle über die Finanzen. Das sagt uns Daniel 11, 42+43.

Ihr habt als Siebenten-Tags-Adventisten die Verantwortung, das zu prüfen, was ihr hört. Es gibt mehrere Wege, wie ihr das prüfen könnt. Ein Weg ist: Wir müssen es mit der typischen Adventbotschaft vergleichen. Ich werde euch noch einmal daran erinnern. Ihr habt neue Ideen gehört. Ihr werdet auch noch andere Ideen hören. Aber bis jetzt habt ihr noch nichts gehört, noch nichts Neues gehört. Alles, was ihr bis jetzt gehört habt, wissen die Siebenten-Tags-Adventisten schon seit 150 Jahren. Das ist also alles bekannt. Ich habe nichts Anderes erzählt, als das, was schon bekannt ist. Ihr wusstet vielleicht nicht, dass die Sowjetunion in der biblischen Prophetie vorkommt, aber ihr wusstet, dass Rom zur Macht kommt, dass es ein Sonntagsgesetz geben wird in den Vereinigten Staaten. Auch über den Punkt wusstet ihr Bescheid, wo man nicht mehr kaufen noch verkaufen kann.

In den Versen 42+43 beschreibt Daniel die Geschichte Ägyptens finanziell gesehen. Wir haben die Geschichte Ägyptens gestern Abend auch angesprochen. Wann war dieser Zeitpunkt, als die Ägypter bereit waren, ihren Wohlstand aufzugeben? Natürlich als die Plagen kamen. Mit dem Sonntagsgesetz in den USA (Vers 41) beginnt der nationale Abfall. Und dieser Abfall ist gefolgt von nationalem Ruin. Es geht dann allen anderen Ländern, die durch Ägypten symbolisiert werden und die auch das Sonntagsgesetz einführen werden, genau so. Es folgt der nationale Ruin auf den nationalen Abfall. Daniel beschreibt die finanziellen Dinge mit Gold und Silber und Schätze. Das Gericht Gottes ist im Gange, so schreibt er es.

Es gibt ein anderes historisches Symbol in diesem Vers. Die Libier und Kuschiter werden in seinen Schritten gehen. Sie werden mit ihnen gehen, marschieren, laufen. In Vers 42 steht, dass alle Länder Ägyptens unter die Kontrolle des Königs des Nordens (Papsttum) kommen. Die Betonung liegt auf totale Kontrolle. Mit dem Wort *entrinnen* ist hier gemeint: man findet keine Befreiung. In Vers 43 betont Daniel die völlige Kontrolle der Welt, auch der Lybier und Äthiopier. Ihre Verbindung zu Ägypten müssen wir verstehen. Ägypten ist das Symbol für die Welt, das Daniel benutzt in Vers 42+43. Libyen und Äthiopien sind die Nachbarländer von Ägypten. Wenn ihr zurück in die Geschichte geht, dann wird hier eine Wahrheit enthüllt. Es ist ähnlich wie mit den Plagen. Libyer und Äthiopier repräsentieren zwei verschiedene Arten von Nachbarn.

Libyen ist westlich von Ägypten. Ein wüstes Land, ein armes Land. Wenn ihr zurückgeht in die Geschichte von Libyen, werdet ihr sehen, dass es ein bestimmtes Ding in der Geschichte gibt: Immer und immer wieder versuchten sie, nach Ägypten reinzukommen. Ägypten verwehrte ihnen das bis heute. Gaddafi hat riesige Tunnel zu Ägypten hin erbauen lassen. Alle seine militärischen Ausrüstungen könnte er durch diese Tunnel in Richtung Ägypten führen. Libyen wollte schon immer Ägypten erobern. Libyen war immer der arme Nachbar. Ägypten repräsentiert die Welt. In Vers 42+43 sagt Daniel: Ägypten ist ein Bild für die Welt. Verstehen wir nun das Bild aus der finanziellen Sicht, das Gold und das Silber und die Schätze? Und dann gibt es den armen libyschen Nachbarn. Er wollte immer diesen reichen Nachbarn einnehmen.

Was machte Ägypten so mächtig und reich? Äthiopien liegt südlich von Ägypten. Der Wohlstand Ägyptens kam immer aus dem niedrigen Afrika. Ob es das Essen war, die

Mineralien oder was vom Süden auch immer kam. Alles, was Ägypten mächtig machte, kam vom niederen Afrika. Alle Güter mussten durch Äthiopien transportiert werden. Alles, was an Wohlstand kam, musste erst die äthiopischen Händler passieren. In der Geschichte war Äthiopien immer reicher als Ägypten, aber sie waren nicht so anerkannt. Ägypten hatte den Wohlstand und die Armeen, also den Wohlstand und die Macht. Sie hatten den Ruhm und die Macht, aber die Äthiopier hatten das Geld. Sie haben ihren Profit an diesen Gütern, die aus Afrika kamen, eingenommen.

Ägypten repräsentiert die Welt.

Libyen repräsentiert die Armut der Welt. (3. Welt)

Äthiopien repräsentiert den Reichtum der Welt. (westliche Welt)

Die Bücher Daniel und Offenbarung sind die selben Bücher. In Vers 42+43 wird gezeigt, wie das geistliche Rom die ganze Welt gefangen nimmt. Da wird gezeigt, wie die ganze Welt gezwungen wird, das Malzeichen des Tieres anzunehmen. Daniel beschreibt, wie die Welt gefangen genommen wird. Da sind die Reichen und die Armen, die vereinnahmt werden. Keiner fand Befreiung. Die gleiche Geschichte finden wir in Offenbarung. Dort sehen wir, wie Johannes das beschreibt in Offenbarung 13, 16: *Und es bewirkt, dass allen, den Kleinen und den Großen, den Reichen und den Armen, den Freien und den Knechten ein Malzeichen gegeben wird auf ihre rechte Hand oder auf ihre Stirn.*

Alles von Ägypten und dann macht Johannes eine Einteilung von Ägypten: Die Geringen und Großen, die Reichen und Armen, die Freien und Knechte. Libyer und Äthiopier. Daniel beschreibt das Land der Welt genau so wie Johannes. Libyer und Äthiopier repräsentieren die Welt in reich und arm.

Es ist kein Zitat von Jeff Pippenger. Es ist ein Zitat von Malachi Martin, einem jesuitischen Autor. Er hat viele Bücher geschrieben, ist aber schon gestorben. Das Buch „The Keys of the Blood“ ist der katholische Spiegel des Großen Kampfes. Wie viele kennen dieses Buch?

Was am Anfang dieses Buches steht, das ist ein Kampf, ein 3er Wettkampf, ein Kampf, die Macht über die Welt zu erlangen. Es geht darum, die Weltmacht zu erreichen.

Daniel 11, 40 – Sowjetunion, USA und Rom.

Malachi Martin beschreibt, warum Rom siegen und die Kontrolle über die Welt erlangen wird. Er hat Recht in gewisser Hinsicht, aber er hat nicht Recht mit dem, wie er das versteht.



Er beschreibt in diesem Buch eine Liste, wie Papst Johannes Paul II die Welt sieht und er beschreibt, wie Johannes Paul II die Absicht hat, die Welt zu kontrollieren, wenn er diese Position einnimmt. Diese Karte teilt er in zwei Gebiete auf: Norden und Süden. Und er sagt: „Der Norden repräsentiert die Reichen und der Süden die Armen.“ Es steht hier Norden und Süden = die Libyer und Kuschiter werden in seinem Gefolge sein. Martin, ein Insider des Vatikans, beschreibt, warum er glaubt, dass der Papst innerhalb eines Jahrhunderts die Welt beherrschen wird. Der Papst zeichnet hier eine „Weltkarte der Schande“. Und das ist unsere moderne Weltkarte. Sie bezeichnet globale Grenzen. Reich und Arm. Wenn Johannes in der Offenbarung schreibt, dass der Papst die Macht über die Welt erlangt, so beschreibt er die Welt von reich und arm. Und wenn Daniel dasselbe beschreibt: wenn der König des Nordens Ägypten erobern wird, beschreibt er Reiche und Arme, indem er Libyer und Äthiopier nennt. Es ist genau diese Karte der Schande, die Papst Johannes Paul II. der Welt vorhält bei seiner ethischen Einschätzung der geopolitischen Verhältnisse, die über unsere Zukunft bestimmen ... Auf der modernen Weltkarte der Schande, der Johannes Paul II so viel Aufmerksamkeit widmet, sind Norden und Süden keine genauen geographischen Begriffe. Stattdessen zeigen sie weltweit Trennungslinien auf, durch die nicht nur die jeweiligen Nationen, sondern auch Bevölkerungsschichten innerhalb einer Nation Reich oder Arm zugeordnet werden können ... Die ethische Einschätzung Johannes Pauls von Norden und Süden ist einfach und verständlich, ob man sie nun nur auf die Vereinigten Staaten oder die Welt als Ganzes bezieht. Er stellt mit Nachdruck fest, dass in einer nach moralischen Maßstäben regulierten Wirtschaft die Reichen nicht reicher werden sollten, solange die Armen ärmer werden. „Keys of This Blood, Malachi Martin, 163 –164, 171.

Was ist nun passiert?

Die tödliche Wunde ist an diesem Punkt geheilt. Die Siebenten-Tags-Adventisten verstehen die tödliche Wunde so: In Offenbarung 13 sieht Johannes auf diesem Leoparden die 7 Häupter. Eines dieser Häupter ist verwundet, tödlich verwundet. Aber diese tödliche Wunde ist geheilt. Es gibt eine Stelle in der Bibel, die zeigt, wann und wo die tödliche Wunde wieder geheilt sein wird. Welcher Vers ist das? Daniel 11, 40: „*Denn am Ende der Zeit...*“ Was ist die Zeit des Endes? 1798! Der König des Südens, der die Macht Ägyptens kontrolliert, war im Jahre 1798 Frankreich. Der König des Nordens, der Babylon kontrolliert, ist das geistliche Rom. Wer ist das geistliche Babylon 1798? Die Frau, die auf der Stirn den Namen trägt „das Geheimnis Babylons“ = die römische Kirche.

In Daniel 11, 40 wird beschrieben: 1798 findet ein Krieg zwischen dem Vatikan und Frankreich statt. Was ist da geschehen? Dieser Vers beschreibt das. Die tödliche Wunde trifft das Papsttum. Viele Adventisten sind vertraut mit diesem Begriff „die tödliche Wunde“. Aber viele wissen nicht genau, wo diese tödliche Wunde nun in der Bibel gezeigt wird. Gezeigt wird sie in Vers 40. Von da an ist die Frage, wie diese tödliche Wunde geheilt wird. E.G. White hilft uns. Sie sagt, dass die Geschichte sich in Daniel 11 wiederholen wird. Besonders die Verse 30-36 werden wiederholt.

In Daniel 11, 30-36 steht der Übergang vom weltlichen zum geistlichen Rom. Das heidnische Rom hat 10 Hörner = 10 Könige. 3 dieser Länder mussten erobert werden, ehe das geistliche Rom zum Macht gelangte. Das ist Geschichte. Schwester White sagt, dass dies eine Geschichte ist, die in den letzten 6 Versen von Daniel 11 steht. Die Geschichte illustriert die Ereignisse der letzten 6 Verse und sie sagt, dass sich diese Ereignisse, die da geschehen, sich am Ende in ähnlicher Weise wiederholen werden. Mit anderen Worten: in den Versen von Daniel 11, 30-36 sehen wir, wie das Papsttum zum ersten Mal kam, um die Welt zu erobern und dann wird das wiederholt. 3 Hindernisse müssen überwunden werden. Die Arbeit, um die 3 Hindernisse zu überwinden, begann im Jahre 508. 3 Hörner mussten weggenommen werden. Das letzte Horn wurde im März 508 entfernt, als die Goten aufgaben und Rom unterworfen wurden. Da fing die Macht des Papsttums an, dass die Welt von ihm beherrscht wurde. Und die Verse 40-45 erzählen uns, wie die tödliche Wunde geheilt wird.

Was ist die tödliche Wunde? Die tödliche Wunde ist ein prophetischer Begriff. Das war, als das Papsttum aufhörte, ein Tier zu sein in der biblischen Prophetie. Aber weiterhin ist es die Frau in der biblischen Prophetie. Was ist nun so wichtig daran, das zu verstehen? Diese Beschreibung in Daniel 11 ist die Erklärung für die tödliche Wunde. Wenn ihr diese Beschreibung kennt und festhaltet und dann zu Offenbarung 17 kommt, werdet ihr das Geheimnis des Tieres und der Frau sehen. Die Geschichte ist die Heilung der tödlichen Wunde. In Offenbarung 13 finden wir ebenfalls die Geschichte von der Heilung der tödlichen Wunde. Auch in Daniel 11, 40-45 wird die Heilung der tödlichen Wunde beschrieben. Wir lesen die gleiche Geschichte. Die tödliche Wunde wurde heil, als die 3 Hindernisse überwunden waren und wieder wird beschrieben, wie das Tier die Herrschaft über die ganze Welt bekommt. Wenn das passiert, wird es in der Zeit des modernen Babylons sein. Wer ist das Tier, der Drache und der falsche Prophet? Das ist das Hauptanliegen. Das Tier ist der König des Nordens. Er hat seinen eigenen Abschnitt in der Prophetie. Die Geschichte erzählt von der Heilung der tödlichen Wunde. An erster Stelle steht die Geschichte der tödlichen Wunde. Aber an erster Stelle steht in Offenbarung 13 nicht die Geschichte des Königs des

Nordens. Johannes beschreibt die Heilung der Wunde aus der Sicht der Vereinigten Staaten. Eine bestimmte Stelle in der Prophetie in Bezug auf die Heilung der tödlichen Wunde nimmt der falsche Prophet ein. Das ist eine Passage für die Heilung der tödlichen Wunde.

Offenbarung 17 erzählt auch die Heilung der tödlichen Wunde und man sieht kaum die Vereinigten Staaten, aber man sieht Rom. In erster Linie geht es hier um die Macht des Drachen. Offenbarung 17 ist die gleiche Geschichte, aber der Schwerpunkt liegt bei der Macht des Drachen. (10 Könige) Diese Geschichten kommen nun zusammen. Wenn wir Daniel 11, 40-45 abschließen werden, wird der Rest der Woche Daniel 11, 40-45 bestätigen.

Wir werden die Geschichte der tödlichen Wunde ansehen. Wenn wir das zusammenbringen mit Daniel 11, sehen wir eine perfekte Verbindung und das passt perfekt mit Offenbarung 17 zusammen. Wenn ich dieses Wort in eine Linie bringe, dann ist das genau das, was ich meine. Wir errichten hier eine Abfolge in Daniel 11, 40-45. Die selbe Abfolge ist auch in Offenbarung 13 und dieselbe Abfolge finden wir in Offenbarung 17. Wenn es nicht so wäre, hätten wir ein Problem. Die passen so zusammen, wie meine Hände hier zusammenpassen. Die tödliche Wunde ist geheilt in Daniel 11, 42+43. Und dann sehen wir in Vers 44, wie die Verfolgung beschrieben wird.

Aus Daniel 11, 30-36 lesen wir Vers 31. In dem Vers steht, dass das Beständige beseitigt und der Greuel der Verwüstung aufgestellt wird. Die Pioniere werden euch sagen, dass dies exakt zutrifft für das Jahr 508 n. Chr. Die 3 Hörner sind eingenommen. Das Papsttum hat die Macht übernommen, das 5. Reich aus der Prophetie ist gekommen. Wir sehen, wie die Verfolgung kommt in Vers 41. Das moderne Papsttum ist wieder auf dem Thron der Erde eingesetzt worden. Und in Vers 44 wird die Verfolgung beschrieben. Diese Beschreibung passt perfekt zu den Versen 30-36.

Ich möchte euch noch etwas zeigen. Logischerweise passt das nicht genau zu dem, was wir studiert haben. Rom kommt immer an 8. Stelle auf. Laut Zeugnis von 2 oder 3 hin soll ein Ding aufgerichtet sein.

Daniel 7: Das heidnische Rom zerfällt in 10 Königreiche. 3 dieser Königreiche müssen beseitigt werden. 7 bleiben übrig. Diese 3 Hörner – wofür werden sie weggenommen? Damit das 8. Horn aufkommen kann. Beachtet, dass in dieser Geschichte Rom aus Italien kommt. In

Daniel 7 steht: Nationen von Europa. 3 werden weggenommen, 7 bleiben übrig. Aus einer dieser Nation kommt das achte.

Daniel 8 beginnt mit den Medern und Persern. Die Meder und Perser werden durch einen Widder dargestellt. Widder haben 2 Hörner. Dann kommt dieser Ziegenbock: Alexander der Große. Wie viele Hörner? 1 Horn. Aber dann stirbt Alexander der Große und aus einem Horn kommen 4 Hörner raus. Dann haben wir 7 Hörner und in Vers 9 kommt ein kleines Horn auf. Das kleine Horn ist das heidnische Rom (immer an 8. Stelle).

In Offenbarung 13 sieht Johannes ein Tier, das aussieht wie ein Leopard. Eine Eigenschaft dieses Tieres ist, dass es 7 Köpfe hat. Er sah diese Köpfe und eines dieser Köpfe hatte eine tödliche Wunde, aber die Wunde wurde geheilt. Rom kommt immer an 8. Stelle.

Auf dem Zeugnis von 2 oder 3 hin soll ein Ding errichtet werden.

Daniel 8: Wir werden uns mit den Versen 8 + 9 befassen, wo dieses Horn identifiziert wird. Es kommt aus einem bestimmten Gebiet. Diese 4 Hörner aus Alexander dem Großen symbolisieren auch 4 Gebiete. In Daniel 8 wird Rom beschrieben, das aus einem dieser Bereiche kommt. Rom kommt aus diesen 7. In Daniel 7 kommt das Papsttum aus Italien heraus. Rom ist von diesen 7 in Offenbarung 13 der Kopf, der die Heilung erfahren soll. Rom ist der Kopf mit der tödlichen Wunde. Rom kommt immer an 8. Stelle. Rom kommt aus diesen 7 heraus.

Wir hatten heute Zeit und deshalb habe ich dies mit hinein genommen. Diese Ausführungen werden uns noch einmal wichtig, wenn wir zu Offenbarung 17 kommen. Das steht in Vers 10. Es sind 10 Könige, 7 Könige und 5 sind gefallen. Einer ist da, einer kommt noch und der 8. kommt aus den 7 heraus. Wer ist der 8.? Rom. Und er sagt, dass der 8. das Tier ist. Und in Vers 8 steht, dass das Tier ist, was und es soll heraufkommen. Näheres kommt noch.

## 11. Keiner wird ihm helfen

Herzlich Willkommen. Wir schauen heute auf die Verse 40-45. Die Verse 40-43 beschreiben die tödliche Wunde und wie sie geheilt wurde. Wir haben den Begriff der tödlichen Wunde aus Offenbarung 13 genommen. Offenbarung 13 spricht von 2 Tieren. Das 1. Tier ist einem Leopard ähnlich. Es geht um das Tier, das die tödliche Wunde erhalten hat, die wieder geheilt ist. Das 2. Tier ist das lammähnliche Tier, das die USA darstellt. Es sind die Vereinigten Staaten von Amerika, die das leopardenähnliche Tier wieder auf den Thron zurückbringen wird. In Offenbarung 13 werden die Vereinigten Staaten das Papsttum wieder auf dieser Erde aufrichten. Wenn das erreicht wird, werden wir das Malzeichen des Tieres sehen, wie es beschrieben ist. In unserem Studium bringt es uns dahin, wie Ägypten erobert wird vom König des Nordens. Hierzu gibt es parallele Abschnitte in der Prophetie. Wir sind an diesem Punkt angekommen. Die tödliche Wunde ist wieder heil geworden. Wir sind nun bei dem angekommen, was Offenbarung 14 beschreibt. Die Dreifache Engelsbotschaft ist das Zentrum des Adventismus. Aber in Daniel 11, nachdem die tödliche Wunde geheilt ist und Ägypten erobert wird, sehen wir, wie Daniel uns etwas beschreibt. Es ist eine Botschaft, von der wir in Vers 44+45 lesen. *Gerüchte aber aus dem Osten und aus dem Norden werden ihn erschrecken. Er wird in großer Wut aufbrechen, um viele zu verderben und zu vertilgen. Und er wird sein Prachtzelt zwischen dem Meer und dem herrlichen Berg des Heiligtums aufschlagen; da wird er sein Ende finden, und niemand wird ihm helfen.*

Der König des Nordens erobert Ägypten (Vers 42+43). Dasselbe, was auch in Offenbarung 13 beschrieben wird. Die ganze Welt empfängt das Malzeichen des Tieres. Dann kommt in Offenbarung 14 die dreifache Engelsbotschaft und in Vers 44 sehen wir eine besondere Botschaft: Gerüchte aus dem Osten kommen. Diese Gerüchte werden das Papsttum erschrecken. Obwohl es erschreckt, wird es ausziehen, um viele zu vernichten. Im Hebräischen steht: mit großem Zorn wird er ausziehen und vernichten, d. h. sie zu Märtyrern machen. Was auch immer dieses Gerücht sein wird, das zum König des Nordens kommt, es ist das Gerücht, auf das Christus hinweist in Matthäus 24.

*Wenn dieses großartige Werk durchgeführt wird, werden im Zuge der Auseinandersetzung – bevor die letzte Schlacht stattfindet – viele ins Gefängnis kommen, aus den Städten und Dörfern um ihr Leben fliehen, ihr Leben für die Sache Christi geben und die Verteidigung der Wahrheit mit dem Märtyrertod besiegeln. – Maranatha, 199.*

*Die gesamte Welt wird den Siebenten-Tags-Adventisten feindselig gegenüber stehen, weil sie dem Papsttum die Huldigung verweigern, indem sie die Einrichtung dieser antichristlichen Macht, den Sonntag, nicht ehren wollen. Es ist das Ziel Satans, sie vollständig vom Erdboden zu vertilgen, damit seine Oberherrschaft über die Welt nicht in Frage gestellt werden kann. – Review and Herald, 22. August 1893.*

*Die uns bevorstehende Zeit der Trübsal und Angst wird einen Glauben erfordern, der Mühsal, Verzicht und Hunger erdulden kann, einen Glauben, der nicht wankt, wenn er auch schwer geprüft wird. Die Gnadenzeit wird allen gewährt, um sich auf jene Tage vorzubereiten. ... Eine trübselige Zeit, „Wie sie nie zuvor gewesen ist (Daniel 12, 1), wird bald über uns hereinbrechen. Wir werden dann einer Erfahrung bedürfen, die wir jetzt nicht besitzen und die zu erstreben viele zu träge sind. Es geschieht oft, dass die Trübsal in der Vorstellung viel größer erscheint als sie in Wirklichkeit ist; dies ist aber nicht der Fall bei den uns bevorstehenden entscheidenden Prüfungen. Die lebhafteste Vorstellung kann die Größe der Feuerprobe nicht ermessen. – Der Große Kampf, Seite 622-623.*

Schwester White beschreibt hier die große Trübsal, die gerade vor uns steht und der Grund, dass ich dieses Zitat einbringe, ist, sie hat einen allgemeinen Zustand der Menschen beschrieben. Es ist oft der Fall, dass Probleme vor uns stehen, dass wir die Zeit der Trübsal vielleicht herbeisehnen. Aber die Vorstellung ist schwieriger als die Wirklichkeit. Es kommt schlimmer als man denkt. Die lebhaftesten Vorstellungen können nicht das erreichen, was wirklich vor uns steht. Keine menschliche Feder kann beschreiben, was uns bevorsteht. Eine große Zeit der Trübsal steht in Vers 44. Das ist das, was uns noch bevorsteht. Es ist eine Botschaft, die den König des Nordens wütend macht und die Verfolgung beginnt. Was ist die Botschaft? Wenn du den Vers 44 nicht weiter studierst, aber du weißt, dass Daniel und die Offenbarung die selben Bücher sind und du kennst die Regeln in Offenbarung 14, dass die Botschaften von Offenbarung 14 dem Malzeichen des Tieres aus Offenbarung 13 folgen. Was denkt ihr, ist die Botschaft von Offenbarung 14? Die Engelsbotschaft. Aber hier in Vers 44 ist die Botschaft von den Richtungen Osten und Norden symbolisiert.

Wir schlagen Jesaja 41 auf und versuchen herauszufinden, was der Osten und der Norden symbolisieren. Der Osten symbolisiert viele Dinge. Wir beginnen mit Vers 2-4

*Wer hat vom Aufgang her den erweckt, dem Gerechtigkeit begegnet auf Schritt und Tritt? Wer gibt Völker vor ihm hin und unterwirft ihm Könige? Er macht sie wie Staub vor seinem Schwert, wie verwehte Stoppeln vor seinem Bogen.*

*Er verfolgt sie, zieht wohlbehalten einen Weg, den er mit seinen Füßen nie zuvor betrat. Wer hat es bewirkt und ausgeführt? Er, der die Geschlechter gerufen hat von Anbeginn: Ich, der Herr, der ich der Erste bin und auch bei den Letzten noch derselbe.*

Der Herr ist der gerechte Mann des Ostens. Er ist der Erste und Letzte.

Zu Beginn dieses Treffens hat mich ein Bruder gefragt: „Welches ist die einfachste Regel der biblischen Prophetie?“ Im 1. Kapitel der Offenbarung sieht Johannes Christus. Wenn ich euch heute zur Hausaufgabe aufgeben würde, die ersten 11 Kapitel der Offenbarung zu lesen, müsstet ihr feststellen, dass Johannes im ersten Kapitel verschiedene Eigenschaften Jesu nennt. Eine Eigenschaft wird aber mehr betont, als jede andere. Das ist das, dass er der Erste und Letzte, Anfang und Ende, Alpha und Omega ist.

Brüder und Schwestern, wenn es um biblische Prophetie geht, ist eine der wichtigsten Regeln der Anfang und das Ende. Es gibt Geschichten in der Bibel, die das Ende der Welt beschreiben. Diese Geschichten werden auch am Anfang beschrieben und sie wiederholen sich wieder am Ende. Das ist eine der wichtigsten Regeln in der Prophetie. Ihr wisst, was unsere Botschaft ist. Ihr könnt unsere Botschaft auf verschiedene Weise ausdrücken. Es ist die Eliabotschaft. Aber ihr versteht diese Botschaft nur, wenn ihr diese Botschaft von Elia nehmt und sie auf das Ende anwendet. Unsere Botschaft ist: „Babylon ist gefallen“. Babylon ist auch in der Vergangenheit gefallen. Am Ende wird es wieder fallen. Anfang und Ende. In Jesaja 41 ist Christus der Anfang und das Ende. Jesaja fährt fort, dass er auch der Gerechte von Osten ist (Vers 25). Er spricht immer noch vom Gerechten von Osten. Ich aber habe einen von Norden erweckt und er wird vom Aufgang der Sonne kommen. In Vers 25 ist der Gerechte von Osten identifiziert als der, der vom Norden her kommt und vom Aufgang der Sonne. Und in Vers 27 ist er der Überbringer froher Botschaft. Er bringt diese frohe Botschaft nach Jerusalem. Jerusalem am Ende der Welt ist Gottes Gemeinde. Gott gibt der Gemeinde Gottes am Ende der Welt eine Botschaft und diese Botschaft wird symbolisiert durch Christus. Christus wird symbolisiert mit dem Osten und Norden.

In Vers 44 geht es auch um eine Botschaft, ein Gerücht von Osten und vom Norden, die den gerechten Mann identifiziert oder ausfindig macht. Das ist die Botschaft der Gerechtigkeit Christi.

Schwester White sagt im Großen Kampf Seite 640: *Gegen Osten erscheint ein kleines schwarzes Wölkchen wie eines Menschen Hand.*

Gottes Volk weiß, dass dies das Zeichen des Menschensohnes ist. Der Osten symbolisiert das zweite Kommen Jesu. Wenn das Licht scheint vom Osten nach Westen hin, so soll das Kommen des Menschensohnes sein. Der Osten und der Norden symbolisieren die Gerechtigkeit Christi. Sie stehen für das zweite Kommen Christi.

Offenbarung 7, 1 + 2: *Und danach sah ich vier Engel an den vier Enden der Erde stehen, die hielten die vier Winde der Erde fest, damit kein Wind wehe über die Erde noch über das Meer noch über irgend einen Baum. Und ich sah einen anderen Engel, der von Sonnenaufgang heraufstieg, der hatte das Siegel des lebendigen Gottes; und er rief mit lauter Stimme den vier Engeln zu, denen es gegeben war, der Erde und dem Meer Schaden zuzufügen.*

Der Osten symbolisiert die Zeit der Versiegelung. In biblischer Zeit, wenn Israel ungehorsam war, und Gott erlaubte es, dass die Feinde Israel angreifen konnten, waren die Feinde auf der anderen Seite. Die kamen niemals den direkten Weg, um sie anzugreifen, denn da war eine Wüste. Also kamen die Feinde vom Norden her. Norden symbolisiert Gericht. Wenn Israel gerichtet wurde, kam der Feind immer vom Norden. Der Osten symbolisiert das Wiederkommen Jesu. Osten symbolisiert Versiegelung. Norden und Osten symbolisieren die Gerechtigkeit Christi. Ich habe eine Frage an euch. Welche Botschaft ist die Botschaft der Gerechtigkeit Christi? Es ist die Botschaft von der Versiegelung, auch die Botschaft des Gerichts und auch die Botschaft von der Wiederkunft Jesu. Das ist die selbe Botschaft mit dem selben Inhalt von Offenbarung 13, nämlich die dreifache Engelsbotschaft. Die Botschaft der Versiegelung, die Botschaft des Gerichts, die Botschaft der Gerechtigkeit Christi und die Botschaft seines zweiten Kommens.

Und wenn das Papsttum nun mit der Botschaft konfrontiert wird (Vers 44), geht es in den lauten Ruf über. Dann kommt die Verfolgung und Blut wird vergossen. Es gibt eine Information, die ich hier erkenne und in Vers 40-43 können wir sehen, wie die Wunde geheilt wird. Und in Vers 44 sehen wir dann die Botschaft des lauten Rufes, die durch den Norden



und Osten symbolisiert werden. Wo beginnt die Botschaft des lauten Rufes? In Offenbarung 18 ist eine gute Antwort, aber es ist nicht die Antwort, die ich gesucht habe. Die Botschaft des lauten Rufes beginnt mit dem Sonntagsgesetz in den USA.

E.G. White sagt, dass in dem lauten Ruf aus Offenbarung 18 das Wort *laut* bedeutet: eskalierend, ausschweifend. Es beginnt mit dem Sonntagsgesetz in den Vereinigten Staaten. Ich sehe nicht, dass es Märtyrer geben wird mit dem Sonntagsgesetz in den USA. Es werden welche sein, aber nicht dann. Die Verfolgung eskaliert und so auch die Botschaft des lauten Rufes. Wo beginnt nun diese Botschaft? In Vers 41. Die Verfolgung und die Botschaft beginnt in Vers 41. Man kann sagen, dass die Botschaft am 22. Oktober 1844 begann, als die Tür zum Allerheiligsten geöffnet wurde. Da trat die dreifache Engelsbotschaft in die Geschichte ein. Es wird nun aber gegenwärtige Wahrheit, wenn das Sonntagsgesetz entritt in den USA. Dann wird die Gemeinde gereinigt. In Offenbarung 18 ist ein mächtiger Engel, der vom Himmel kommt und das ist die selbe Botschaft, über die Daniel sagt, dass der König vom Osten und Norden her kommt. Die Zeit der Trübsal hat begonnen. Vers 45 sagt uns: *Es kommt alles zu einem Ende*. Die Verse 44 + 45 gehören eigentlich auch zusammen. Das ist eine Botschaft, die den König des Nordens wütend macht und die Verfolgung beginnt und in Vers 45 sehen wir nur einige Symbole. Wir werden den Heiligen Berg hier als Gottes Gemeinde identifizieren. In Offenbarung 17, 15 sind die Meere, die die Menschen der Welt repräsentieren und wir sehen in Vers 44, dass eine Botschaft heraufkommt. Woher kommt diese Botschaft? Die dreifache Engelsbotschaft kommt von Gottes Volk (vom heiligen Berg) und wem gilt diese Botschaft? Den Menschen da drinnen? Sie rufen diese Botschaft raus. Die Botschaft ist für die Menschen der Welt. Aber der König des Nordens versucht, diese Botschaft zu stoppen. Wenn die endgültige Warnungsbotschaft rauskommt, will Rom das verhindern. Dann steht Michael auf in Kapitel 12, 1 und es kommt zum Ende.

In Offenbarung 17, 15 lesen wir: *Und er sprach zu mir: Die Wasser, die du gesehen hast, wo die Hure sitzt, sind Völker und Scharen und Nationen und Sprachen.*

Und in Jesaja 2, 2: *Ja, es wird geschehen am Ende der Tage, da wird der Berg des Hauses des Herrn festgegründet stehen an der Spitze der Berge, und alle Heiden werden zu ihm strömen.*

Viele Völker werden sprechen und zum Hause Gottes hinauf ziehen. Denn von Zion wird die Lehre ausgehen.

In den letzten Tagen, wenn dann wirklich die Zeit gekommen ist, wo Michael dasteht und die Gnadenzeit endet, dann sind das die letzten Tage. Jesaja sagt, dass der Berg des Herrn die

Gemeinde Gottes ist. Es ist Zion, es ist Jerusalem. Was hat Jesaja 41 uns gesagt? Der gerechte Mann kommt von Osten und Norden. Es gibt eine Botschaft von Jerusalem. Und Jesaja sagt, dass das Gesetz ausgeht von Jerusalem. Der herrliche heilige Berg wird eine Botschaft ausrufen vom Osten und vom Norden her, von Jesus verbunden mit seinem Gesetz – Sabbat und Sonntag. In dieser Zeit wird eine große Verfolgung stattfinden und die Welt wird in zwei Gruppen aufgeteilt. Menschen der Welt und Gottes Kirche. Ist es das, was der Geist der Weissagung uns immer wieder sagt, dass die Botschaft die Welt in zwei Gruppen aufteilt? Welchen Grund gibt es für die Aufteilung der Welt in zwei Gruppen? Der König des Nordens und sein Zeichen der Macht und Autorität, dass die Gnadenzeit der Menschen beendet.

Aber es gibt noch mehr, was hier zu sagen wäre. Daniel hat noch eine andere Ebene in dieser Aussage. Geografisch ist hier auch etwas zu sagen. Wenn wir eine Karte von Israel nehmen, sehen wir, dass Jerusalem unten liegt. Auf dieser Karte seht ihr einige Meere, Wasser und der König des Nordens kommt zum Ende zwischen diesen Wassern und dem heiligen glorreichen Berg. Er kommt zwischen diesen beiden Bergen zum Ende. Wenn ihr diese Karte seht und ihr nehmt Jerusalem und seht die Wasser und wenn ihr ein Zeichen zwischen diese setzt, kommt ihr zu einem Tal, das Harmagedon genannt wird. Das Har in Harmagedon bedeutet Berg. Da gibt es aber keinen Berg in Megiddo. Wenn Johannes über Harmagedon spricht, dann ist das geistlich und nicht buchstäblich zu verstehen. Er setzt diesen Berg in das Tal und wenn ihr über die Beschreibung nachdenkt in Verbindung mit Johannes, wie er diesen Berg sieht, dann heißt es Berg des Schlachtens. Das Tal von Megiddo hat hinter dem Tal einige Berge. Unten das Tal und oben die Berge, wo auch die Geschichte von Elia stattfand, dem Berg Karmel. Zwischen diesem einen und anderen Ende gibt es zwei Berge. Die Berge Ebal und Garizim = Berg des Satans und Berg des Fluches. Ein Segen, wenn du Gottes Gebote hältst und ein Fluch, wenn du Gottes Gebote brichst. Diese geografischen Gebiete sind der Fokus am Ende der Welt. Hier ist es, wo der König des Nordens zum Ende kommt und keiner wird ihm helfen. Der selbe Ort, wohin der Drache, das Tier und der falsche Prophet die Welt am Ende der Zeit führen wird.

Brüder und Schwestern, für diejenigen, die diese Botschaft aus den letzten 6 Versen von Daniel 11 zum ersten Mal gehört haben, waren das mehr Informationen als ihr aufnehmen könnt. Aber es ist eine eindeutige Botschaft für die Zeit des Endes. 1798 hatte das Papsttum die tödliche Wunde erlangt. Aber es kommt eine Zeit, da die USA und das Papsttum sich vereinigen werden. Offenbarung 13 wird sich erfüllen und das Papsttum wird wieder zur

Macht kommen. Dann ist das 1. Hindernis mit dieser tödlichen Wunde nach Vers 40 überwunden und dann kommt die Vereinigung der USA mit dem Vatikan. Das ist die Botschaft des Adventismus: das Sonntagsgesetz. Wie einfach ist das. Im Vers 41 da beginnt die Botschaft des lauten Rufes. Kommt heraus aus Babylon! Und wir sehen in diesem Vers Edom, Moab und Ammon, die Babylon symbolisieren und Babylon verlassen. Wenn nach Vers 42+43 alle Länder eingenommen werden, ist die tödliche Wunde endgültig geheilt. Und dann möchte Daniel sagen: „Es gibt eine Botschaft in dieser Zeit: die dreifache Engelsbotschaft, die Botschaft der Versiegelung, die Botschaft Gerechtigkeit durch den Glauben.“ Es ist eine Botschaft vom zweiten Kommen Christi. Es ist die Botschaft des Gerichts. Und wenn diese Botschaft im lauten Ruf anschwillt, dann wird mit dem Sonntagsgesetz in den USA die Verfolgung ausbrechen und mitten drin in dieser Verfolgung wird dann das Volk Gottes den Charakter Christi zeigen im Sterben der Welt. Dann steht Michael auf, um die Gnadenzeit zu beenden. Die Welt wird in zwei Gruppen aufgeteilt: die Masse und die Gemeinde Gottes, der heilige Berg. Dann fängt die Zeit der großen Trübsal an, die in Daniel 12 dargestellt wird. Das ist die Botschaft der STA und das ist einfach. Das ist so einfach und die Symbole sind einfach und wenn ihr tiefer geht, dann ist dieser Abschnitt einer der tiefgründigsten in Gottes Wort. Es ist nicht nur eine Beschreibung der Wunde, die geheilt wird. Es ist auch ein Abschnitt, der eine Gruppe von Menschen beschreibt, die Menschen erwecken wird aus ihrem Schlaf. Wie macht man das? Indem man ihnen zeigt, dass die Endzeitergebnisse auf ihrem Wege sind. Sie fingen an im Jahre 1989. Und das nächste, was nun geschieht, ist dass die Gnadenzeit zu Ende geht und diese Wahrheit ist die Formel der Erweckung. Erweckung ist das, was wir am meisten brauchen. Uns ist gesagt, dass diese Erweckung von der Prophetie her kommt.

Lasst mich noch etwas zu diesem Abschnitt sagen: In Testimonies, Band 9, Seite 11-17 gibt es vier Absätze, die es wert sind, gelesen zu werden. In diesen Abschnitten bezieht sich Schwester White auf Daniel 11. *Wir leben zur Zeit des Endes. Die sich schnell erfüllenden Zeichen der Zeit erklären uns, dass das Kommen Christ nahe bevorsteht. Die Tage, in denen wir leben, sind sehr wichtig und sehr ernst. Der Geist Gottes wird sich allmählich langsam aber sicher von der Erde zurückziehen. Die Plagen und das Gericht fallen schon auf die Verächter der Gnade Gottes.*

Der Geist Gottes zieht sich von der Erde zurück. Sie zeigt hier, dass der Geist Gottes wegzieht, dass er sich zurückzieht. Es gibt mehrere Stellen, wo E.G. White schreibt, dass der Geist Gottes sich von der Erde zurückzieht. Sie sagt, wenn wir ein Erdbeben im Iran sehen,

wo 20.000 Menschen getötet werden, einen Flugzeugabsturz, eine Gasexplosion in China, den Krieg im Irak, dann ist es offensichtlich, dass sich der Geist Gottes von der Erde zurückzieht. Das lehrt sie. Diese Katastrophen zeigen uns, dass Gottes Geist sich langsam zurückzieht. Was heißt das? Der Heilige Geist zieht sich zurück von den Menschen, die die Botschaft von Christus zurückweisen, die sich von Christus entfernt haben. Wenn ihr diese Katastrophen seht, wird der Geist Gottes von der Erde zurück gezogen. Das bedeutet, dass Christus gerade davor steht, seine Arbeit im Allerheiligsten zu beenden. Das Gericht kommt zu Ende. Die Gnadenzeit geht zu Ende. Das ist der erste Abschnitt.

Die Kraft des Bösen verbindet sich mit den Mächten und sie arbeiten zusammen und sie stärken sich, bauen sich gegenseitig auf für diese große Krise. Große Veränderungen werden stattfinden in der Welt. E.G. White zeigt uns das Ende der Welt. Wenn sie über das Ende der Welt spricht, sagt sie: Die Kräfte des Bösen werden sich zusammenschließen. Was sind die Kräfte des Bösen? Was sind diese Kräfte des Bösen, die sich zusammenschließen in der biblischen Prophetie? Das sind mindestens 3. Wenn du nicht das Malzeichen des Tieres hast, hast du nicht die Möglichkeit zu kaufen oder zu verkaufen. Wir haben jetzt den Euro, nicht mehr die Mark. Eine der Kräfte des Bösen ist die finanzielle Macht. Wenn du nicht das Malzeichen des Tieres hast, wirst du zum Tode verurteilt. Eine Kraft des Bösen ist das Militär. Das Militär der Welt schließt sich zusammen. Habt ihr bemerkt, was los ist mit der Nato? Was passiert im Irak? Die Alliierten schließen sich zusammen. Wenn du nicht das Malzeichen des Tieres hast, wirst du getötet werden und diese Armeen werden das tun.

Dann gibt es ein religiöses Element. Die Kirchen der Welt schließen sich zusammen. E.G. White sagt uns, dass dies am Ende der Welt stattfinden wird. In diesem Zusammenhang sagt sie, dass diese Bewegungen sehr schnell vonstatten gehen werden. Es gibt nicht viele unter den Erziehern oder Staatsmännern, die die Ursachen verstehen, die im gegenwärtigen Zustand der Gesellschaft unterliegen. Die Regierungen, die Macht haben in den Ländern, sind nicht in der Lage, diese Probleme der Moral, der Armut und der anwachsenden Kriminalität zu lösen. Wir kämpfen umsonst, um diese Optionen auf eine sichere Basis zu stellen. Die kämpfen darum, die Wirtschaft hochzuhalten. E.G. White sagt, dass wenn wir zum Ende der Welt kommen, wir die Führer sehen werden, an erster Stelle die USA. Dann seht ihr die Führer der USA, dass sie kämpfen, um die Wirtschaft aufrecht zu erhalten. Sie kämpfen, aber sie kämpfen umsonst.

In Jakobus 5, 1-3 lesen wir: *Wohlan nun, ihr Reichen, weint und heult über das Elend, das über euch kommt! Euer Reichtum ist verfault und eure Kleider sind zum Mottenfraß geworden; euer Gold und Silber ist verrostet, und ihr Rost wird gegen euch Zeugnis geben und wird euer Fleisch fressen wie Feuer. Ihr habt Schätze gesammelt in den letzten Tagen!*

Sie werden schreien und wehklagen während dieser Zeit, weil ihr Silber rostig geworden ist. Was macht Gold und Silber wirklich wertvoll? Es rostet nicht. Man kann es 200 Jahre ins Meer werfen und es glänzt immer noch, wenn man es herausholt. Aber die Bibel sagt, dass die Reichen Männer am Ende der Zeit wehklagen werden über ihren Wohlstand und das ist gerade das, was uns kurz bevorsteht.

E.G. White schreibt: *Die Menschen in den Vereinigten Staaten werden die ausführenden Gesetzgeber, die das Sonntagsgesetz verabschieden, bitten, sie zu „einem zeitweiligen Wohlstand“ wieder zurück zu führen.*“ (irdischen Wohlstand). Gerade bevor diese Gesetze in den USA verabschiedet werden, ist dieser zeitweilige Wohlstand weggenommen und diese verwöhnten Menschen dieser Welt werden sehr schnell ihren Führern sagen: „Bitte löst dieses Problem“ und die Antwort wird die Sonntagsheiligung sein.

Der nächste Abschnitt sagt, dass die Welt aufgewühlt ist mit dem Geist des Krieges. Die Prophetie des 11. Kapitels von Daniel hat fast ihre komplette Erfüllung gefunden.

Meine lieben Brüder und Schwestern, wir haben viel ausgelassen von diesem Abschnitt, aber was wir gesagt haben, ist, dass die Inspiration uns sagt, wenn diese Zeit kommt, da diese natürlichen Katastrophen stattfinden, dann heißt es, dass Christus seine Arbeit im Allerheiligsten abgeschlossen hat. Dann zieht sich der Geist Gottes von der Welt zurück. Und Schwester White sagt, dass sich zur gleichen Zeit die Mächte des Bösen zusammenschließen, die Kirchen der Welt, das Militär der Welt. Zur selben Zeit werden die Führer der USA um ihre Wirtschaft kämpfen müssen. Und zur gleichen Zeit sieht man Kriege. Und wohin führt sie uns? Zu Daniel 7, Daniel 8 und Offenbarung 13 und Offenbarung 17. Sie führt uns zu Daniel 11. Im Geist der Weissagung ist der einzige Abschnitt in Daniel 11 die letzten 6 Verse. So zeigt sie nun, dass diese Verse 40 – 45 der Höhepunkt von Daniel sind.

Daniel 11, 1 beginnt mit dem Kampf von Babylon und Jerusalem. Babylon gewinnt. In Vers 45 geht es ebenfalls um den Kampf zwischen Babylon und Jerusalem. Babylon verliert. Das ist der Höhepunkt, wohin er uns führt. Nicht nur der Höhepunkt von Daniel, sondern der Höhepunkt des großen Kampfes. Hier wird Michael identifiziert. Immer, wenn Michael identifiziert wird, ist das im großen Kampf. Hier ist der Teil der Geschichte, wo die Gnadenzeit zum Ende kommt. Brüder und Schwestern, das ist die Botschaft der Stunde und

ich weiß, dass es Stimmen in Europa gibt, die sagen, dass das, was wir hier miteinander bereden, nicht korrekt ist. Ihr müsst es prüfen, ob es stimmt oder nicht. Aber eins ist sicher, wenn die endgültige Botschaft zu Gottes Volk kommt, dann wird es Widerstand geben. Und wenn es da Stimmen gibt, die dieser Botschaft widerstehen, beweist das nicht, dass diese Botschaft richtig ist? Aber wenn diese Botschaft wahr ist, dann müsst ihr erwarten, dass es Stimmen gibt, die diesem widerstehen. Ihr habt kein Recht, diesen Stimmen zuzuhören. Warum habt ihr kein Recht meiner Stimme zuzuhören? Ihr müsst darauf hören, was die Bibel sagt und was der Geist der Weissagung sagt und ihr müsst prüfen. Es gibt vielleicht Menschen hier, die länger STA sind als ich. Ich bin als Nichts aufgezoogen worden, als Weltmensch. Meine Frau und ich sind die einzigen STA in beiden Familien, außer unseren Kindern. Aber ich weiß, hier sind Menschen, die schon viele Jahre Adventisten sind. Ihr habt vielleicht die gleichen Gedanken, die ich auch hatte. Diese Art von Gedanken und zu einem Zeitpunkt irgendwann einmal kommt jemand her und zeigt aus der Prophetie, dass das Sonntagsgesetz bald kommt. Früher oder später wussten wir, dass die Zeit kommen wird. Es ist jetzt hier. Das Sonntagsgesetz steht gerade davor, in den USA ausgegeben zu werden. Wenn ihr denkt: „Ich habe darüber nichts in den Zeitungen gelesen“, dann denkt darüber nach, was E.G. White dazu sagt. *Der Weg, dieses Sonntagsgesetz herbeizuführen, wird in der Dunkelheit gemacht. Wenn es kommt, kommt es aus der Dunkelheit heraus. Plötzlich und unerwartet für die Menschen, die nicht nach dem Licht Ausschau gehalten haben. Aber die Kinder des Lichts werden vorgewarnt vor diesen Ereignissen.* Wie? Durch die Prophetie. Der Heilige Geist ist dabei, uns zu warnen. Die Gnadenzeit ist dabei, zum Abschluss zu kommen.

## 12. Ein Gleichnis über die Adventgemeinde

Ich glaube, dass die Botschaft der Stunde die letzten Verse aus Daniel 11 sind. Wir wollen zusammen diese Verse durchgehen. Für den Rest der Zeit, die wir hier gemeinsam verbringen, möchte ich diese Tatsache unter Beweis stellen. Ich möchte den Versuch unternehmen aus dem Blickwinkel verschiedener Bereiche. Das Studium, das wir heute machen werden, ist eines meiner Lieblingsstudien. Ich habe ungefähr drei oder vier Lieblingsstudien. Aber nichts ist so wie das Gleichnis für den Adventismus. Das, was am Anfang des Adventismus stattfand, wird sich am Ende wiederholen. Was am Alpha stattfand, wird auch am Omega stattfinden. Die Prophetie zeigt uns, was am Ende der Welt passieren wird durch die Geschichte, die in vergangenen Zeiten passiert ist. Und wenn es um die bildliche Darstellung am Ende der Zeit geht, dann ist eins der deutlichsten Bilder das Volk Gottes in der Millerbewegung.

Wir wollen beginnen mit einem Zitat aus Testimonies Band 6, Seite 365 im Englischen.

*Von Gottes Handeln an seinem Volk sollen wir oft erzählen. Hat der Herr nicht häufig Marksteine aufgestellt, indem er am alten Israel handelte? ... Wir werden ermahnt: „Gedenkt aber der früheren Tage, an denen ihr, nachdem ihr erleuchtet wart, erduldet habt einen großen Kampf des Leidens.“ (Hebräer 10,32) Für sein Volk in dieser Generation hat sich der Herr als wunderwirkender Gott erwiesen. Die bisherige Geschichte der Sache Gottes, sollte daher den Leuten häufig vor Augen geführt werden, und zwar Jung und Alt. Von Gottes Güte muss immer wieder erzählt werden. Für seine wunderbaren Werke dürfen wir ihn häufig preisen.*

*Das Gleichnis von den zehn Jungfrauen in Matthäus 25 veranschaulicht auch die Erfahrung des Adventvolks. – The Great Controversy, 393.*

Das Gleichnis von den 10 Jungfrauen hat sich in der Millerbewegung bis ins Detail erfüllt und es wird sich auch am Ende erfüllen.

*Wenn die 3. Engelsbotschaft so gepredigt wird, wie es sein sollte, würde sie mit Vollmacht verkündigt und zu einem bleibenden Einfluss werden. Sie muss von göttlicher Kraft begleitet sein, sonst vollbringt sie gar nichts. Ich werde oft auf das Gleichnis der zehn Jungfrauen hingewiesen, von denen fünf klug und fünf töricht waren. Dieses Gleichnis hat sich erfüllt und*

*wird sich bis aufs Wort genau noch einmal erfüllen, denn es lässt sich besonders auf unsere Zeit anwenden – genauso wie sich die 3. Engelsbotschaft erfüllt hat und weiter erfüllen wird, bis ans Ende der Zeit. – Review and Harold, 19. August 1890.*

Das Gleichnis von den 10 Jungfrauen war bis aufs Wort treu erfüllt worden und es wird sich wieder bis ins letzte Detail erfüllen. Wir werden uns also die Millerbewegung näher ansehen und feststellen, welche Charakteristiken sich dort gezeigt und erfüllt haben und dann übertragen wir diese auf unsere Zeit. Der 1. Punkt ist: W. Miller hatte eine Botschaft. Woraus bestand seine Botschaft? Daniel 8, 14. Das ist die Grundlage des Adventismus. Richtig? Das war die Botschaft W. Millers, die typischen Eigenschaften dieser Botschaft waren zwei Merkmale:

#### WARNUNG UND ERWECKUNG

*Um ein Volk darauf vorzubereiten, am Tag des Herrn zu bestehen, muss eine große Reform geschehen. In seiner Gnade war er dabei, eine Botschaft der Warnung zu schicken und sie zu bewahren. – Großer Kampf, Seite 309.*

Es war eine Botschaft der Erweckung, eine Botschaft der Warnung. In unseren Tagen haben wir auch eine Botschaft. Was ist unsere Botschaft? Die dreifache Engelsbotschaft. Unsere Botschaft besteht aus einer Warnung; einer Botschaft der Erweckung.

*Weil die Wiederkunft Jesu näher rückt, sendet der Herr seine Diener mit einer Warnungsbotschaft in die Welt, damit sie sich auf das große Ereignis vorbereitet. Weil die Welt in ständiger Übertretung von Gottes Gesetz lebt, sendet er in seiner Gnade eine Warnungsbotschaft, die ihre Aufmerksamkeit erwecken und ihnen Gottes Gesetz vorhalten soll. Es ist ein Spiegel, in dem sie beim Hineinschauen ihre moralischen Charakterfehler entdecken können. Wenn sie sogleich ernste Anstrengungen unternehmen, um diese Fehler zu beheben, wenn sie zu Gott umkehren und unserem Herrn Jesus Christus vertrauen, so werden sie durch die Verdienste seines Blutes begnadigt. Denn das ist die einzige Hoffnung dessen, der Gottes Gesetz übertritt. Doch die Mehrheit glaubt genauso wenig wie die Menschen zur Zeit Noahs Gottes Aussagen, die er in seiner Gnade gesandt hat, um die Welt vor der kommenden Zerstörung zu warnen. – Signs of the Times, 3. Januar 1878.*



W. Miller brachte eine Botschaft der Warnung und Erweckung. W. Miller fing an zu predigen im Jahre 1831. Aber ich habe 1833 hingeschrieben. Damit möchte ich nicht argumentieren. Der Grund, warum ich den Beginn seiner Botschaft mit 1833 angesetzt habe, ist die dreifache Engelsbotschaft. 1833 erhielt er seine Beglaubigung als Prediger, ein ungeordneter Punkt. Was fand 1833 statt? Der große Sternenfall. Was sollte dies ankündigen? Dass das Gericht unterwegs war, dass das Ende der Welt nahe war. Über diesen Zeitpunkt möchte ich nicht weiter sprechen, aber es war die Zeitperiode, wo das Fest der Posaunen stattfand. 10 Jahre vor dem Tag des großen Versöhnungstages.

1833 – und der große Versöhnungstag 1843.

Der ganz genaue Zeitpunkt, zu dem die Botschaft anfing, ist nicht von so großer Bedeutung. Er hat diese Botschaft verkündigt. Das ist Teil dieses Gleichnisses von den 10 Jungfrauen. Wir haben auch eine Botschaft zu verkündigen. Wenn man in der biblischen Prophetie Prophezeiungen hat, die parallel verlaufen, dann sollten sie, wenn man sie zusammenbringt, perfekt aufeinander abgestimmt sein. Aber manchmal, wenn diese perfekte Abstimmung da ist, werden die Marksteine trotzdem das Gegenteil sein. Ich erkläre das jetzt: Wir beschäftigen uns später mit der Geschichte Elias. Wir werden zeigen, dass es einen ersten und einen zweiten Elia gab. Der 2. Elia war Johannes der Täufer. Wenn man diese beiden Elias zusammenbringt, dann ist das ein Symbol für das Volk Gottes am Ende der Welt. Elia ist niemals gestorben. Johannes der Täufer, der 2. Elia, ist gestorben. Wenn man sie zusammenbringt, passen sie perfekt zusammen. Aber trotzdem sind sie das Gegenteil. Einer starb, einer starb nicht. Genauso war es mit Millers Botschaft und unserer Botschaft. Beide passen perfekt zusammen, aber es gibt einige Dinge, die gegensätzlich sind. W. Millers Botschaft zeigte, dass das Gericht begann. Unsere Botschaft beinhaltet, dass die Gerichtszeit zu Ende geht. Die Botschaft von Miller wurde gegenwärtige Wahrheit als das Gericht über die Toten begann. Und unser Botschaft wird gegenwärtige Wahrheit in dem Zeitraum, den wir als Gericht über die Lebenden bezeichnen.

William Miller war der Mann der 1. Engelsbotschaft.

Wir sind das Volk der 3. Engelsbotschaft.

Es gibt noch mehr Punkte, die gleich sind. Die Geschichte Millers und der Milleriten ist ein perfektes Beispiel für die Erfüllung des Gleichnisses von den 10 Jungfrauen. Unsere Zeit wird genau das gleiche erleben und diese Botschaft wird sich genauso erfüllen.

W. Miller fängt an, 1833 seine Botschaft zu verkündigen. Seine Botschaft, dass die Weltgeschichte zu Ende geht, nimmt seinen Weg, aber nimmt nicht an Macht zu. Es kommt

jedoch ein Punkt, wo in diese Botschaft Kraft hineinkommt. Und wo ist dieser Punkt? 1840 (Offenbarung 9,15).

*Im Jahre 1840 erweckte noch eine bemerkenswerte prophetische Erfüllung weit verbreitetes Interesse. Zwei Jahre zuvor hatte ein in der Adventbewegung führender Prediger, Josiah Litch, einen Aufsatz über Offenbarung 9 veröffentlicht. Darin sagte er den Untergang des Osmanischen Reiches voraus. Seinen Berechnungen zufolge sollte seine Macht „irgendwann im August des Jahres 1840“ zu Ende gehen. Nur wenige Tage vor diesem Datum schrieb er: „Die erste Zeitkette, die 150 Jahre, endete genau dann, als Konstantin XI. mit Zustimmung der Türken den Thron bestieg. Die 391 Jahre und 15 Tage begannen mit dem Abschluss des ersten Zeitraums. Daher werden sie am 11. August 1840 zu Ende gehen, wenn die Osmanische Macht in Konstantinopel erwartungsgemäß gebrochen wird. Das, so glaube ich, wird auch der Fall sein.“ (Josiah Litch in Signs of the Times, and Expositor of Prophecy, 1. August 1840).*

*Genau zur genannten Zeit, nahm die Türkei durch ihre Botschafter den Schutz der alliierten Mächte Europas an und stellte sich damit unter die Gewalt christlicher Nationen. Das Ereignis erfüllte genau die Voraussage. Als das bekannt wurde, überzeugte es eine Vielzahl davon, dass die Prinzipien der Prophetieauslegung, wie Miller und seine Gefährten sie anwendeten, korrekt sein mussten. Das gab der Adventbewegung wunderbaren Auftrieb. Gelehrte und hohe Verantwortungsträger schlossen sich Miller an, predigten und veröffentlichten seine Ansichten. Von 1840 bis 1844 breitete sich das Werk rasch aus. – The Great Controversy, 334-335.*

Brüder und Schwestern, wenn ihr im Adventismus lange genau diese Prophezeiung studiert habt, dann werdet ihr konfrontiert werden mit den gewissen Meinungsverschiedenheiten, die in der Auslegung da sind. Über diese beiden Abschnitte, die wir im Großen Kampf gelesen haben, gibt es ganze Bücher, die darüber geschrieben worden sind. Diese Bücher wollen beweisen, dass beide angesprochenen Absätze nicht aus der Feder von Schwester White stammen. Menschen behaupten, dass diese Absätze eingefügt worden sind in den Großen Kampf, z.B., von Uriah Smith. Josiah Litch hat sich geirrt. Wenn es 2 Absätze gab, die nicht vom Herrn dort hinein getan worden sind, müssen wir den ganzen Großen Kampf wegwerfen und die Bibel auch. Gott spricht hier. Wenn ihr diese Wahrheit in den beiden Absätzen zerstört, zerstört ihr das Jahr-Tag-Prinzip und ihr zerstört das Zentrum der Prophezeiung in Daniel 8, 14.

Ich möchte euch nur eine Bemerkung geben. Diese Zitate haben eine Bedeutung im Adventismus. Im Jahre 1844 erwartete man noch eine prophetische Erfüllung mit Interesse. Josiah Litch veröffentlichte eine Auslegung über Offenbarung 9. Darin sagte er voraus, dass das Osmanische Reich im August 1840 zu Ende gehen wird. Die erste Zeitkette, die 150 n. Chr. begann, als Konstantin den Thron bestieg, sollte am 11. August 1840 zu Ende gehen, wenn die Macht in Konstantinopel zu Fall kommt. Das Ereignis erfüllte genau die Voraussage und es überzeugte eine Vielzahl davon, dass das Prinzip der prophetischen Auslegung richtig ist. Das gab einen großen Auftrieb für die Adventbewegung 1843/44 und das Werk breitete sich rasch aus.

Josiah Litch hat vorhergesagt, dass das Osmanische Reich 1840 zusammenfallen würde und er basierte damit auf einer prophetischen Zeitkette, die in Offenbarung 9, 15 gefunden werden kann. Die Welt hat ihn ausgelacht. Sie haben die Milleriten ausgelacht. Alle predigten das. Josiah Litch war nur derjenige, der das veröffentlicht hat. Als der Zeitpunkt der Erfüllung immer näher rückte, erkannte Josiah Litch, dass es nicht nur 1840, sondern dass es der 11. August 1840 sein würde und er veröffentlichte das auch. Es gab ein noch größeres Gelächter und dann passierte es am 11.08.1840. Die Milleriten, die damals ihre Versammlungen abgehalten hatten und vielleicht 50 – 60 Besucher zählten, hatten plötzlich Besucherzahlen, die in die Tausende gingen. Offenbarung 10 spricht davon, dass ein mächtiger Engel vom Himmel kommt. Das erfüllte sich 1840. Schwester White sagt, dass 1840 diese Botschaft zu jeder Missionsstation auf der ganzen Welt getragen wurde. Kraft kam in die Bewegung. Es gibt 4 Mächte, die mit dieser Voraussage verbunden werden.

1. Offenbarung 9 = die Türken
2. Offenbarung 1 = das atheistische Frankreich
3. Offenbarung 17 = Katholizismus
4. Offenbarung 20 = Satan

4 Mächte werden in Offenbarung dargestellt, die mit diesem Abgrund verbunden sind. Der Zusammenbruch des Osmanischen Reiches war der Zusammenbruch einer dieser Kräfte aus dem Abgrund – der Islam. In unseren Tagen gibt es einen Vers, der den Zusammenbruch eines dieser Mächte aus dem Abgrund beschreibt. Das ist nicht der Islam, sondern es ist der Atheismus – Daniel 11, 40. Es wurde von Gott so geplant. Gott plante es so, dass sein Volk das erkennen sollte, bevor es seine Erfüllung fand und dass sie das der Welt verkündigen

sollten. Was wäre passiert? Die Welt hätte gedacht, dass wir völlig verrückt sind. Aber 1989 wäre die Welt erweckt worden für die Botschaft des Adventismus. erinnert euch, die Marksteine sind identisch, aber manchmal sagen sie genau das Gegenteil aus. Warum sind sie gegensätzlich? Weil Josiah Litch und die Gemeinde zu Philadelphia zählten und wir gehören zu Laodizea. Wir hatten die richtige Auslegung von Daniel 11 schon gedruckt in den 50er Jahren, aber wir haben es verschlafen.

*Zeugnisse für den Prediger: Wir haben nichts für die Zukunft zu befürchten, es sei denn, wir vergessen den Weg, den der Herr uns geführt hat.*

Der Herr führte die Milleritenbewegung. Wir müssen uns erinnern. Das, was sich erfüllt hat, wird sich auch bei uns aufs Wort erfüllen.

*Prediger und Laien haben eine heilige und wichtige Aufgabe zu erfüllen. Sie sollen die Geschichte der Sache und des Volkes Gottes studieren. Sie dürfen nicht vergessen, wie Gott in der Vergangenheit an seinem Volk gehandelt hat. Kostbare Wahrheiten wurden in der Anfangszeit entdeckt und verstanden. Mittlerweile aber haben sie scheinbar den Wert eingebüßt, weil man die Kraft und den Glanz, die sie anfangs begleiteten, nicht mehr aus eigener Erfahrung kennt. Diese Wahrheiten sollen wieder aufleben und wieder verkündigt werden. In ihrer ganzen ursprünglichen Frische und Kraft sollen diese Wahrheiten an die Welt weitergegeben werden. – Selected Messages 1, 157.*

Diese heilige und wichtige Aufgabe, die die Prediger erfüllen sollen, ist, die Geschichte der Milleritenbewegung zu lehren. Die vergangene Geschichte des Volkes Gottes das ist die Milleritenbewegung. Wer hat im letzten Jahr etwas über die Sabbatwahrheit oder die Milleritenbewegung gehört? Da gibt es einige Hände, aber nicht sehr viele. Es ist eine heilige und wichtige Aufgabe, denn indem wir die Geschichte aufzeigen, die die Millerbewegung durchgemacht hat, wissen wir, was uns in Zukunft bevorsteht. Auf diese Weise kommt Kraft in die Bewegung. E.G. White sagt, dass zu diesem Zeitpunkt die Botschaft zu jeder Missionsstation getragen wurde. Was passierte dann? Die ersten Tatzeugen stellten 1843 einen Rechenfehler in der Berechnung der 2300 Abend und Morgen fest. Der Wind aus den Segeln des Adventismus geht heraus. Sie glauben der Botschaft immer noch, aber ihr Eifer ist nicht mehr so brennend. Das ist der Zeitpunkt, wo sich das Gleichnis von den 10 Jungfrauen erfüllt. Und dieser Zeitpunkt wird mit dem Wort *Verzögerung* beschrieben. Es kommt der Mitternachtsruf. Der Mitternachtsruf ist das Thema, das wir nun näher ansehen wollen.

Es ist wichtig, dass wir den Mitternachtsruf richtig verstehen. Direkt vor dem Mitternachtsruf war der Zeitpunkt, wo die organisierten Kirchen gesagt haben: „Wir wollen die Milleriten nicht mehr haben“. Was haben sie mit ihnen gemacht? Sie haben die Türen für die Milleriten geschlossen. Heute ist Dienstag. Wahrscheinlich am Donnerstag morgen werden wir das Gericht über die Lebenden studieren und ein Ding ist, was wir dabei zeigen werden, dass das Gericht nach und nach zum Abschluss kommen wird. Das Gericht geht nicht für alle gleichzeitig zu Ende. Es geht graduell zu Ende und in der Geschichte der Milleriten kann man das erkennen. In dieser Zeitperiode schließen die Kirchen die Türen für die Milleriten. Während sie die Türen schließen, das sage nicht ich, sondern die Inspiration sagt es, dann ist die 2. Engelsbotschaft. Als sie diese Türen schlossen, begann die 2. Engelsbotschaft: „Babylon ist gefallen“. An diesem Punkt war Babylon gefallen. Doch es gab noch eine weitere Tür im Gleichnis der 10 Jungfrauen und die ist 1844. Dort schließt sich die Tür der Gnade für das Volk Gottes. Das Gericht ist beendet für die Menschen in gradueller Weise.

Jetzt zum Mitternachtsruf: William Miller verkündigte eine Botschaft der Warnung und der Erweckung. Es gibt eine Vorhersage in Offenbarung, dass Kraft in diese Botschaft kommen wird. Die Bewegung breitet sich rasch aus. Dann bricht der Eifer mehr oder weniger zusammen. Die Verzögerungszeit setzt ein und dann kommt der Zeitpunkt, an dem der Frühregen auf den Adventismus fällt. Der Mitternachtsruf ist der Zeitpunkt, an dem der Heilige Geist auf die Bewegung ausgegossen wurde. Es gibt einige Stellen im Geist der Weissagung, an denen sie sagt, dass wir in der Ausgießung des Heiligen Geistes auf die Milleriten einige Parallelen finden. Diese Periode des Mitternachtsrufes ist die Zeit, in der der Geist in Fülle ausgegossen wird. Wodurch nun entstand die Erfüllung des Mitternachtsrufes?

*Als nun der Bräutigam lange ausblieb, wurden sie alle schläfrig und schiefen ein. Um Mitternacht aber erhob sich lautes Rufen: Siehe, der Bräutigam kommt! Geht hinaus, ihm entgegen! Da standen diese Jungfrauen alle auf und machten ihre Lampen fertig.“ (Matthäus 25, 5-7). Im Sommer 1844, genau in der Mitte zwischen dem Zeitpunkt, den man anfangs für das Ende der 2300 Tage berechnet hatte und dem Herbst des Jahres, das man später als wirkliches Erfüllungsjahr herausfand, wurde die Botschaft mit den genauen Bibelworten verkündigt; „Siehe, der Bräutigam kommt!“ – The Great Controversy, 398.*

Es gibt drei Punkte, die ich hier betonen möchte, was die Ausgießung des Heiligen Geistes in dieser Zeitperiode verursacht, die wir auch den Mitternachtsruf nennen. Was bedeutet der

Mitternachtsruf in dieser Zeit? Wofür ist er ein Bild? Der laute Ruf, der Mitternachtsruf? Der laute Ruf, der Mitternachtsruf findet statt in der 2. Engelsbotschaft. Der laute Ruf findet statt in der 4. Engelsbotschaft. Unser Mitternachtsruf ist der laute Ruf. Was bewirkte diesen Mitternachtsruf? Es war die Entdeckung des eigentlichen Beginns der 2300 Abend und Morgen. In diesem Absatz aus dem Großen Kampf gibt es noch weitere Erklärungen. Nachdem sie den Anfangspunkt wirklich verstanden haben, studierten sie wieder ihre Bibeln und erkannten, dass der große Versöhnungstag am Ende des Jahres gefeiert wurde. Aufgrund ihres Bibelstudiums waren sie in der Lage, die Einzelheiten zusammzusetzen und festzustellen, dass der große Versöhnungstag am 22. Oktober 1844 stattfinden sollte. Zuerst sagte Miller 1843, aber dann war die neue Information 1844. Und was nennen wir neue Information? Neues Licht! Neues Licht kam in die Milleritenbewegung, neues prophetisches Licht. Aber, was noch wichtiger war, dieses neue Licht hatte eine direkte Verbindung zu dieser Botschaft. Was war diese Botschaft? Daniel 8, 14. Es war nicht nur irgend ein neues Licht, es war neues Licht, das einen direkten Bezug hatte zu der Botschaft. Könnt ihr das erkennen? Das sagt uns die Inspiration. Dieses neue Licht ermöglicht es ihnen, dass sie zu dem Schluss kamen, nicht nur 1844, sondern es ist der 22. Oktober 1844. Was war diese Gemeinde? Die Philadelphia-Gemeinde. Was sagt uns die Offenbarung über diese Gemeinde? Da kommt ein Punkt in der Philadelphia-Gemeinde, wo eine Tür sich schließt und eine Tür sich öffnet. Das war der 22. Oktober 1844, da wurde eine Tür geöffnet und eine Tür geschlossen. Hier erfüllt sich das Gleichnis von den 10 Jungfrauen bis aufs Wort. Gab es im Gleichnis der 10 Jungfrauen ein Schließen der Tür? Wann hat sich für die 10 Jungfrauen die Tür geschlossen? Am 22. Oktober 1844 schloss sich die Tür für die Jungfrauen, 5 waren klug und 5 waren töricht. Was geschah mit den törichten Jungfrauen? Sie haben weiterhin ihr Gebet an das Heilige gerichtet. Sie weigerten sich, weiter zu gehen in das Allerheiligste und wer beantwortete ihre Gebete dann? Satan.

Ihr findet keine Stelle im Geist der Weissagung, dass diese Leute, die damals die Bewegung verlassen haben, jemals wieder zurückgekehrt sind.

Als dieses neue Licht in der Millerbewegung kam, wird uns gesagt, dass sie hinausgingen und die Botschaft verkündigten: „Der Bräutigam kommt!“ Die Millerbewegung ist eine perfekte Erfüllung dieses Gleichnisses von den 10 Jungfrauen. Wie steht es nun mit uns? Folgendes sollten wir erwarten. Das Gleichnis von den 10 Jungfrauen hat sich bis ins Detail erfüllt und es wird sich wieder im Detail erfüllen. Wir sollten abwarten, bis neues Licht kommt. Aber nicht irgendwann, und nicht irgendein Licht, sondern ein Licht, das in direktem Bezug zu

unserer Botschaft geschieht. Wir sind das Volk der Botschaft des 3. Engels. Offenbarung 14, 9-11 ist der Inhalt unserer Botschaft. Es ist eine Warnung, nicht das Malzeichen des Tieres anzunehmen. Was ist das Malzeichen des Tieres? Das Sonntagsgesetz. Wir sind das Volk, das das Sonntagsgesetz versteht. Wir sind als Volk ins Leben gerufen worden, damit wir diese Sache Sabbat/Sonntag verkündigen sollen. Wir sollten abwarten, dass wir über diese Botschaft neues Licht erhalten. Wenn wir dieses Licht sehen, wenn dieses Licht sich erfüllt, dann wird sich die Tür für die Jungfrauen schließen.

Geschwister, es gibt neues Licht. Das ist der nächste Vers in Daniel. Dieser Vers sagt uns, dass das nächste, was wir in der Geschichte erwarten müssen, das Sonntagsgesetz in den Vereinigten Staaten ist. Wenn dieses Sonntagsgesetz wirklich da ist, was geschieht mit den Siebenten-Tags-Adventisten? Ihre Gnadenzeit endet. Daniel 11, 40-45 bildet das Herzstück des Gleichnisses von den 10 Jungfrauen. Es ist die Botschaft, mit der Gott geplant hat, sein Volk zu befähigen. Wenn ihr spürt, dass ihr Kraft bekommt durch diese Botschaft, wenn ihr diese Botschaft hier wirklich versteht und aus dieser Versammlung herausgeht und diese Botschaft an die Menschen weiter gebt, wisst ihr, was ihr sagen werdet? „Siehe, der Bräutigam kommt!“ Das ist die Mitternachtsbotschaft. Das ist die Botschaft des Spätregens. Das ist die Botschaft des lauten Rufes.

*Alle Botschaften, die zwischen 1840 und 1844 gegeben wurden, sollen heute mit Macht verkündigt werden. Denn viele haben die Orientierung verloren. Die Botschaften sollen alle Kirchen und Gemeinden erreichen. Jesus sagt: „Aber selig sind eure Augen, dass sie sehen, und eure Ohren, dass sie hören. Wahrlich, ich sage euch: Viele Propheten und Gerechte haben begehrt zu sehen, was ihr seht und haben's nicht gesehen, und zu hören, was ihr hört, und haben's nicht gehört.“ (Matthäus 13, 16-17). Selig sind die Augen, die gesehen haben, was 1843 und 1844 geschah.*

*Die Botschaft wurde gegeben. Die Wiederholung der Botschaft darf sich nicht verzögern, denn die Zeichen der Zeit erfüllen sich fortlaufend; das Abschlusswerk muss getan werden. Ein großes Werk wird dann in kurzer Zeit getan. Bald geht auf Gottes Anordnung eine Botschaft hinaus, die zu einem lauten Ruf anschwellen wird. Dann steht Daniel auf seinem Posten und sagt als Zeuge aus.*

*Die Aufmerksamkeit unserer Gemeinden muss geweckt werden. Wir stehen derzeit am Rand der größten Ereignisse in der Weltgeschichte und Satan darf Gottes Volk nicht weiter zum Schlafen zwingen. Das Papsttum wird in seiner Macht auftreten. Alle müssen jetzt aufwachen*

*und die Schrift studieren, denn Gott wird seinen Gläubigen offenbaren, was in der letzten Zeit geschehen wird. Das Wort des Herrn wird schon bald in seiner Macht zu seinem Volk kommen.*

*Die Zeichen der Zeit erfüllen sich bereits schnell. Die Trübsalzeit steht uns jetzt sehr nah bevor. Wir werden in Not geraten, wie wir es noch nie erlebt haben. Die Trübsalzeit steht bevor, das muss uns endlich bewusst werden. Wir brauchen unbedingt die Sicherheit, dass wir uns auf dem schmalen Pfad befinden. Wir brauchen eine Erfahrung, die wir bis jetzt noch nicht haben, damit wir die Gewissheit erhalten, dass der Gott aller Gnade in der Not mit seiner Hilfe sofort zur Stelle ist. Die Zeit der Trübsal – eine Trübsal, wie sie noch nie gewesen ist, seit es Menschen gibt – steht uns direkt bevor und wir schlafen wie die Jungfrauen. Wir müssen aufwachen und den Herrn Jesus bitten, dass er uns in seine ewigen Arme nimmt und durch die vor uns liegende Trübsalzeit trägt“ – Manuscript Releases 21, 435-437.*

Ich möchte noch einmal logisch Schritt für Schritt durchgehen durch diese Botschaft:

Die Charakteristiken in der Millerbewegung sind sehr leicht zu erkennen und sie sind fest. Die Millerbewegung hat dieses Gleichnis von den 10 Jungfrauen wirklich bis ins Detail erfüllt. Wenn also jetzt Daniel 11, 40-41 eurer Meinung nach das nicht erfüllt, dann zeigt mir einen Abschnitt in der Prophetie, der es erfüllt. Geschwister, es gibt keinen. Es gibt keinen anderen Abschnitt. Dies ist die Botschaft der Stunde. Alle Botschaften, die zwischen 1843 und 1844 gegeben wurden, sollten mit Macht verkündigt werden. Christus sagt aber: „Selig sind eure Augen, dass sie sehen und eure Ohren, dass sie hören. Viele Propheten haben begehrt, das zu hören und haben es nicht gehört.“ Selig sind die Augen, die gesehen haben, was 1843/44 geschah. Die Botschaft wurde gegeben, damit sie zum lauten Ruf anschwellen sollte. Dann steht Daniel auf seinem Posten. Wir stehen derzeit am Ende der Weltgeschichte. Das Papsttum wird in seiner Macht auftreten. Alle müssen jetzt aufwachen und studieren, denn Gott wird seinen Gläubigen offenbaren, was in der letzten Zeit geschehen wird. Die Zeichen der Zeit erfüllen sich schnell. Die Trübsalzeit steht bevor. Das muss uns endlich bewusst werden. Wir brauchen Sicherheit, dass wir uns auf dem schmalen Weg befinden. Gott ist mit seiner Hilfe zur Stelle. Die Zeit der Trübsal, wie sie noch nie gewesen ist, steht uns bevor und wir schlafen wie die Jungfrauen.

Zwei Dinge aus diesem Abschnitt: Die Botschaft von 1843/44 soll jetzt mit Kraft verkündigt werden. Wie bekommt sie Kraft? Sie bekommt Kraft durch Jesus Christus. Christus ist neben anderen Dingen auch der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende, das Alpha und das



Omega. Und Christus sagt, dass das, was 1843/44 stattfand zu Beginn des Adventismus, sich wiederholen wird. Eine Botschaft wird bald kommen, die zu dem lauten Ruf anschwellen wird und es wird auch gesagt, woher sie kommt. Woher kommt sie? Aus dem Buch Daniel. Es gibt Informationen im Buch Daniel. Es werden sich die Ereignisse von 1844 wiederholen und das wird die Kraft in das Volk Gottes hineinbringen, wenn sie es erlauben, dass sie erweckt werden. Aber es gibt nichts Schwierigeres, als Laodizeaner aufzuwecken.

Schwester White sagt: *Es gibt keine größere Täuschung, die ein menschlicher Geist empfangen kann, als zu glauben, dass alles in bester Ordnung ist, wenn gar nichts in Ordnung ist*“. Und sie spricht dabei über den Zustand der Gemeinde Laodizea. Der Zustand der Gemeinde Laodizea ist die größte Täuschung, die es gibt. Das Schwierigste, was getan werden kann, ist, ein Mitglied der Gemeinde Laodizea aufzuwecken. Aber Geschwister, es ist Zeit zum Aufwachen. Es ist höchste Zeit aufzuwachen und Gott verspricht uns, dass er sich um uns kümmert, wenn wir aufwachen.

## 13. Fragen und Antworten

### **Warum sind die Vereinigten Staaten das heilige Land und warum muss das geistlich so gesehen werden?**

Die wichtigste Regel, warum man symbolisch oder geistlich sehen muss, ist folgende:

Das wird so in Gottes Wort identifiziert. Nach dem Kreuz werden Prophezeiungen geistlich ausgelegt. Der Apostel Paulus hat erklärt, dass nach der Kreuzigung ein Jude der ist, der geistlich ist. Vorher war ein Jude nach der Abstammung Jude. Paulus lehrte auch, dass Israel vor der Kreuzigung als das irdische Jerusalem und nach der Kreuzigung als himmlisches und zukünftiges Jerusalem zu sehen ist. Diese Anwendung im Bibelstudium hat eine Geschichte. Bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts benutzten die Kirchen nur diese Art der Auslegung. Wenn man ins 19. Jahrhundert zurück schaut und Bücher aus dieser Zeit hat, dann wird man feststellen, dass protestantische Autoren den katholischen Auslegungsprinzipien entgegneten. Es wurden Bücher geschrieben, die darlegten, warum es nicht korrekt ist, Prophezeiungen nach dem Kreuz wörtlich auszulegen. Und denkt auch daran, dass Rom diese Auslegungsmethoden entwickelt hat, mit der Absicht, das protestantische Auslegungsprinzip durcheinander zu bringen. Jeder protestantische Reformator, der die Regel anwandte, die wir angewandt haben, ist irgendwann in seiner Loslösung von Rom dazu gekommen, den Papst als den Antichristen zu definieren. Am Anfang des 20. Jahrhunderts wurde eine Bibel heraus gegeben mit dem Namen Scotchfield-Bibel. Sie ist auch immer noch erhältlich. Scotchfield hat eine Serie von Bibelstudien geschrieben, in denen er die katholische Auslegung anwandte und diese Studien hat er mit eingeführt in die Bibel, die er heraus gebracht hat. Von da an haben Menschen, die die Scotchfield-Bibel gelesen haben, seine Gedanken angenommen ohne zu merken, wie gefährlich sie sind. Das ist ein Teil der Geschichte.

Es gibt auch noch eine andere Art, wie man da herangeht. Wenn jemand viel und oft Bibelstellen zitiert, dann ist das Schwester White. Und jedes Mal, wenn Schwester White eine Bibelstelle zitiert und auf das Ende der Welt anwendet, legt sie das geistlich aus. Ihr werdet nie feststellen, dass sie über das Ende der Welt spricht und das irdische Jerusalem meint. Ihr werdet auch feststellen, dass sie mit Israel, wenn sie vom Ende der Welt spricht, nie etwas anderes meint als die Siebenten-Tags-Adventisten. Israel am Ende der Welt ist das geistliche Israel. Wenn es nun aber um die letzten Verse aus Daniel 11 geht, dann ist das kein wichtiger Punkt, aber ein bewiesener Punkt. Wenn man versucht, die Verse wörtlich auszulegen, dann

wird man merken, dass das nicht geht. Edom existiert nicht mehr als Nation. Es ist ein ausgestorbenes Volk. Die Bibel spricht in Vers 41 von Edom. Es gibt kein wörtliches Edom mehr. Es muss geistlich gesehen werden.

Der zweite Teil der Frage bezieht sich auf das herrliche Land. Man kann viele Argumente anführen, dass das herrliche Land die Vereinigten Staaten sind. Einige Fakten haben wir bereits angeführt. Ich weiß nicht, wie viele verschiedene Verständnisse es in der Welt über das herrliche Land gibt. Ich weiß von zwei Sichtweisen, mit denen ich aber nicht übereinstimme. Ich führe nun ein Argument an, mit dem ich Argumente in der anderen Richtung wiederlege. Aber ich weiß nicht, ob dieses Argument auch deine Frage beantwortet.

1. Argument: In Daniel 11 werden mehrere Kriege vorhergesagt. Es beginnt mit den Medern und Persern. Und es geht weiter mit Griechenland, dem heidnischen Rom und dem geistlichen Rom. Im ganzen Kapitel wird die Geschichte dieser Reiche beschrieben, aber es geht in diesem Kampf immer um Gebiete. Das erste Argument, das ich vorschlagen möchte, ist dieses: das herrliche Land muss ein geografisches Gebiet sein. Wenn es etwas anderes sein soll, als ein geografisches Gebiet, dann muss es im Text auch eine Information vom Herrn geben, die uns hilft, das herrliche Land als etwas anderes anzusehen. Der Herr setzt nicht 15 Eroberungen hintereinander und in der vorletzten macht er es anders ohne anzukündigen, warum das so sein sollte. Ich habe versucht, die Eroberungen zusammenzuzählen. Es sind ca. 15. Das ist ein Argument, dass es um Geografie geht, um Gebiete.

2. Argument: E.G. White schreibt, dass viele Ereignisse sich wiederholen werden, wenn sich Daniel 11 erfüllt. Wenn ihr Daniel und die Offenbarung von Uriah Smith studiert, stellt ihr fest, dass er über Daniel 11 schreibt und über Daniel 8 und er beschreibt, wie das heidnische Rom begann, die Welt zu beherrschen.

Die Pioniere verstanden die Bibel korrekt in Bezug darauf, dass Rom, bevor es die Welt beherrschen konnte, erst 3 Gebiete beherrschen musste. Es musste Ägypten 2x erobern. Das ist jetzt in diesem Studium sehr komplex, aber ich erkläre es nun. Zuerst wurde Syrien erobert östlich von Rom. Daniel 8, 9 sagt, dass Rom den Osten Syriens und das herrliche Land erobern musste. Als Rom Syrien eroberte, wurde es zum Nordkönig. Hier spielen sich zwei prophetische Geschichten ab. Die eine schildert, wie Rom der Nordkönig wurde und die andere beschreibt, wie Rom dazu kam, die Welt zu beherrschen. Rom eroberte dann Ägypten, den König des Südens und das herrliche Land. Als Rom den König des Südens

eroberte, wurde es auch zum Südkönig. In der Ausdruckweise Nordkönig und Südkönig beherrscht Rom sowohl Ägypten wie auch Babylon. Ich möchte nicht sagen, dass Rom der Südkönig ist, aber gemäß der prophetischen Regeln ist das etwas, was geschehen ist. Der König des Südens, der erobert wurde, ist Ägypten. Später musste Rom Ägypten noch einmal unterwerfen. Kennt jemand diese Geschichte? Ich weiß, dass ihr alle diese Geschichte kennt. Wegen einer Liebesgeschichte, wegen Kleopatra. Als Kleopatra und Antonius zusammen kamen, fand ein Aufstand statt und Rom musste zurück und sich noch einmal mit Antonius und Kleopatra beschäftigen. Wann wurde dieser Aufstand zu Ende gebracht? Im Jahre 31. v. Chr. Das Interessante ist Folgendes: Rom wird zum König des Nordens. Es muss den Südkönig erobern und das herrliche Land. Es muss noch einmal Ägypten erobern. Das heidnische Rom erobert den Südkönig, das herrliche Land und Ägypten.

In Daniel 11, 40 wird der Südkönig genannt, in Vers 41 das herrliche Land und in Vers 42+43 Ägypten. Wie Rom dazu kam, die Welt zu beherrschen, ist parallel zu der Tatsache, wie das Papsttum dazu kam, die Welt zu beherrschen.

Ich gehe nun etwas tiefer als sonst. Ich möchte euch noch einmal sagen, was Uriah Smith in seinem Buch geschrieben hat. Er schrieb, dass die einzige Möglichkeit, wie Rom den Südkönig erobern konnte, darin bestand, dass es zuerst ein Bündnis schloss mit dem herrlichen Land. Bevor Rom die militärische Stärke hatte, um den König des Südens zu erobern, schloss es ein Abkommen mit Israel. Historiker sagen, wenn Israel den Römern nicht erlaubt hätte, durch ihr Land zu marschieren und auch einige Truppen zur Verfügung gestellt hätten, hätte Rom keinen Erfolg gehabt. Schwester White sagt, dass Vieles aus der Geschichte von Daniel 11 sich wiederholen wird. Eines dieser Geschichte ist die Geschichte des heidnischen Roms und sie rät uns Folgendes: Bevor Rom beginnt, die Welt zu erobern, muss es einen Bund mit dem herrlichen Land eingehen. Und am Ende der Welt, bevor das moderne Rom beginnt, die Welt zu erobern, muss es ebenfalls ein Bündnis mit dem herrlichen Land eingehen. Es muss ein Bündnis geben. Wo wird dieses Bündnis in der Bibel genannt außer in Daniel 11? In Offenbarung 13. Hier wird gezeigt, welche Macht dem Papst dazu verhilft, dass er den Thron der Erde erreicht. Das herrliche Land (Palästina) hat z.Zt. des heidnischen Roms die Geschichte des modernen heiligen Landes (Amerika) vorgezeichnet. Die andere Geschichte in Daniel 11, die sich wiederholt, ist, wie das Papsttum das erste Mal dazu kam, die Welt zu beherrschen. Es musste 3 Hörner überwinden, 3 geografische Gebiete. Wie du auch immer das herrliche Land verstehst, du musst es als geografisches Gebiet ansehen.

Wir haben uns schon eingehend mit dem Zweck von Amerika für das moderne Israel beschäftigt und wie es dem Zweck für das alte Israel entspricht. Wenn man sich mit dem Land beschäftigt, das Israel zugesprochen wurde, ist das ein Teil des versprochenen Bundes. Adam und Eva wurde ein Stück Land gegeben: der Garten Eden. Der Garten Eden ist ein Typus für das verheißene Land. Palästina, das dem Volk Israel gegeben wurde. Er weist voraus auf das verheißene Land. Auch dem modernen Israel wurde ein Land gegeben, das auf das verheißene Land hinweist. Heiron Edson war ein Pionier. Er war so bekannt, dass Ellen und James White ihren Sohn nach ihm benannten. Er schrieb um 1851 eine Artikelserie im Review & Herold. Er fasst eine große Prophetieserie zusammen und kommt zu dem Schluss, dass das herrliche Land aus Daniel 11 die Vereinigten Staaten sind. Das ist die Position der Pioniere. Gott hat diesem Mann auch die Heiligtumsbotschaft gegeben. Aber was meiner Meinung nach noch wichtiger ist als dieses: wenn man die Prophetie studiert, muss man zu dem Schluss kommen, dass das eine Botschaft ist an Gottes Volk, die es erwecken soll. Die Botschaft kommt aus dem Buch Daniel. Diese Botschaft wird die gleiche Entwicklung durchlaufen wie die Botschaft der Millerbewegung. Es muss zu Folgendem führen: sie muss eine Erweckung mit sich bringen. Wenn ihr glaubt, dass Vers 40 den Zusammenbruch der Sowjetunion nennt, dann habt ihr Recht. Wenn ihr zu Vers 41 geht und wie einige das herrliche Land als die Siebenten-Tags-Adventisten ansehen, was für eine Auswirkung hat das auf dich und mich? Es gibt nun einige in der Adventgemeinde, die glauben, dass die Adventgemeinde Babylon ist. Wenn wir uns ansehen, was der Geist der Weissagung darüber sagt, dann wäre es interessant, dass sie ihre Position überprüfen. Es gibt auch Adventisten, die nur die Probleme innerhalb der Organisation sehen können. Wenn sie dann in Vers 41 herauslesen, dass Rom die Kontrolle über die Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten hat, sind sie zufrieden. Aber Geschwister, hierin liegt keine Formel für eine Erweckung. Das sind nur noch mehr schlechte Nachrichten.

Wir reden über etwas, was eine Erweckung mit sich bringen wird, darüber, dass die Gnadenzeit bald endet. E.G. White sagt, dass wir die gleiche Botschaft haben wie Noah. Was war Noahs Botschaft? Die Gnadenzeit endet bald! Schwester White sagt, dass wir die gleiche Botschaft haben bei William Miller. Was war seine Botschaft? Die Gnadenzeit endet bald. Wir müssen die Botschaft des 1. Engels verkündigen, der das Gericht ankündigt und er sagt: „Die Gnadenzeit endet bald!“ Wir müssen die 2. Engelsbotschaft verkündigen: Geht hinaus aus Babylon. Warum? Weil die Gnadenzeit bald endet. Wir müssen die Botschaft des 3.

Engels verkündigen. Warum? Wenn ihr das Malzeichen empfangt, dann ist die Gnadenzeit vorbei.

Wenn man Vers 41 mit den Vereinigten Staaten identifiziert, dann identifiziert man es in Übereinstimmung mit unserer Botschaft. Früher oder später wird das Sonntagsgesetz kommen und wenn es kommt, werden wir jeweils das Malzeichen des Tieres oder das Siegel Gottes empfangen. Der Herr tut nichts, er offenbare es denn seinen Knechten, den Propheten. Wenn das Sonntagsgesetz kommt und es wird in den USA beginnen, wird der Herr uns vorwarnen? Ja, durch die Propheten. Was ist mit Offenbarung 13? Da wird uns gesagt, dass es in den Vereinigten Staaten ein Sonntagsgesetz geben wird. Wozu brauchen wir noch Daniel 11? Es gibt da einen Unterschied. Offenbarung 13 sagt, dass irgendwann einmal ein Sonntagsgesetz kommen wird. Das ist ein geladenes Gewehr. Daniel 11 hat den Auslöser des Gewehrs. Mit dem Zusammenbruch der Sowjetunion kommt das Sonntagsgesetz auf den Weg. Es ist in Übereinstimmung mit Offenbarung 13. Daniel sagt: Hier kommt es! In Selected Messages Band 2, S 106 sagt Schwester White: *Das Buch, das versiegelt wurde, war nicht die Offenbarung, sondern der Teil von Daniel 11, der sich auf die letzten Tage bezieht.*

Die Schrift sagt in Daniel 12, 4 durch Daniel: *Viele werden suchen und die Erkenntnis wird sich mehren.* Als das Buch geöffnet wurde, wurde angekündigt: Es wird keine Zeit mehr sein. Das Buch Daniel ist nun entsiegelt und die Offenbarung des Herrn an Johannes wird an alle Einwohner der Erde ergehen. Durch das Zunehmen der Erkenntnis soll ein Volk darauf vorbereitet werden, in den letzten Tagen zu bestehen. E.G. White spricht hier von Daniels letzter Vision, Kapitel 10-12. Sie zitiert aus Kapitel 12 und spricht von einer Zunahme der Erkenntnis. Denkt daran, warum kommt Gottes Volk in den letzten Tagen um? Hosea 4, 6: *Mein Volk geht zugrunde aus Mangel an Erkenntnis.* Daniel 12 spricht von einem Wachsen an Erkenntnis. Wer empfängt dieses Wachsen der Erkenntnis? Gemäß Daniel 12 sind es die Weisen. Wer sind die Weisen? Das sind die, die nicht verderben. Diejenigen, deren Erkenntnis anwächst. Wer sind also diejenigen, die verderben? Die Törichten. Das sagt uns das Gleichnis von den 10 Jungfrauen. Daniel 12 offenbart dieses Gleichnis auch. In Daniel 12 erhalten die Weisen den Zuwachs an Erkenntnis. Geschwister, in Daniel 12 ist vom Ende der Welt die Rede. Es spricht von Gottes Volk am Ende der Welt. E.G. White sagt, was Gottes Volk am Ende der Welt kennzeichnet. Wir haben es im letzten Vortrag gelesen. Sie sagt, das Gleichnis von den 10 Jungfrauen stellt die Situation der Siebenten-Tags-Adventisten dar. Die Weisen in Daniel 12 sind die klugen Jungfrauen. In dem Zitat, das wir gelesen haben, sagt sie, dass die Erkenntnis zunehmen wird. Wie auch immer die Erkenntnis zunehmen wird, sie wird

Gottes Volk darauf vorbereiten, zu bestehen. Es wird also die Erkenntnis wachsen über Daniels letzte Vision.

In der Botschaft des 1. Engels werden die Menschen aufgerufen, Gott, den Schöpfer, anzubeten. Es wird eine wachsende Erkenntnis geben zu diesem Thema. Die Erkenntnis wird zunehmen über das Papsttum und das Sonntagsgesetz. Das bereitet Gottes Volk auf die Prüfung vor. Geschwister, diese Zunahme an Erkenntnis bezeichnet die USA als das heilige Land und deswegen ist das herrliche Land das Symbol, dem am meisten widerstanden wird. Darüber gibt es den meisten Streit.

### **Edom, Moab, Ammon, wer sind diese?**

Ich verstehe dies symbolisch. Ich weiß nicht, wer diese Frage gestellt hat. Du warst wohl heute Morgen nicht da. Ich habe nichts dagegen, diese Frage zu beantworten, aber wir haben uns heute Morgen eingehend damit beschäftigt. Aber es wurde noch nicht alles gesagt. Alle Propheten haben über das Ende der Welt gesprochen. Am Ende der Welt ist der Feind Gottes das moderne Babylon. In Offenbarung 16 ist das moderne Babylon in drei Teile aufgeteilt.

1. Das Tier
2. der Drache und
3. der falsche Prophet.

Wenn Propheten im Alten Testament vom Ende der Welt sprechen, dann haben sie das moderne Babylon als eine dreifache Vereinigung dargestellt. Der Feind Gideons in Richter 6, 33 = 3 Feinde: Midianiter, Amalekiter und Kinder des Ostens.

Als zur Zeit Nehemias Jerusalem wieder aufgebaut wurde, war auch ein dreiteiliger Feind da, 3 Feinde widerstanden dem Berg Nehemias. Schwester White sagt, dass Nehemias Arbeit unsere Arbeit symbolisiert. Diese 3 Feinde waren Sambald, Tobia und Geschem der Araber. Wenn man sieht, wie diese 3 Feinde in der biblischen Prophetie beschrieben werden, identifizieren sie das Babylon am Ende der Welt. Einer der Merkmale, die sie als solche kennzeichnen, ist, dass diese Feinde alle entfernte Verwandte von Israel sind. Zwei von ihnen werden immer in der Einzahl genannt und eins von ihnen in der Mehrzahl. Und in Verbindung mit Vers 41, wo es um das Sonntagsgesetz in den USA geht, stehen Edom, Moab und die Besten von Ammon für das moderne Babylon. Sie stellen aber auch diejenigen dar, die aus Roms Hand entwichen. Das hebräische Wort sagt, dass das Menschen sind, die vorher unter Roms Kontrolle waren. Sie waren vorher in Babylon. Das sind Gottes Kinder, die jetzt

noch in Babylon sind. Wenn mit dem Sonntagsgesetz die Botschaft verkündigt wird: „Geht aus aus Babylon!“, dann kommen sie aus Babylon heraus und entwischen seiner Hand zu der Zeit, wo die meisten Menschen in den USA dem Papsttum die Hand reichen. Das haben wir heute Morgen noch nicht gesagt. Es gibt also noch mehr Informationen.

1. Das Tier = Katholizismus
2. Der Drache = Spiritismus
3. Der falsche Prophet = abgefallener Protestantismus.

Wir werden auch zeigen, dass am Ende der Welt - nicht nur am Ende der Welt - sondern in der biblischen Prophetie die ganze Geschichte hindurch dieses Prinzip beibehalten wird. Ich hoffe, ihr seid darauf vorbereitet, denn hier wird es etwas schwierig. Jede der Mächte in der biblischen Prophetie hat zwei Seiten. Eine religiöse und eine politische Seite. Wir jonglieren nun mit vielen Bällen und jetzt kommt noch ein weiterer hinzu: Hört also gut zu!

1. das Tier = der Katholizismus – die religiöse Seite ist der Katholizismus. Das ist in der Einzahl. Die politische Struktur ist eine Monarchie. Der Papst ist eine klassische königliche Macht, also in der Einzahl.
2. die Vereinigten Staaten = Protestantismus. Ihre Religion ist der Protestantismus. Selbst wenn sie abfallen, ist die Religion immer noch der Protestantismus. Das steht in der Einzahl. Ihre politische Struktur ist der Republikanismus. Eine Demokratie, aber immer noch Einzahl. Es gibt einen kleinen Unterschied zwischen Republikanismus und Demokratie. Aber beides steht immer noch in der Einzahl. Denkt daran, dass Vereinigten Staaten eine Macht sind, die einen Wandel durchläuft. Sie beginnen als Republikanismus und enden als Demokratie. Sie beginnen mit Protestantismus und enden mit abgefallenem Protestantismus. Aber das steht immer in der Einzahl.
3. der Drache = Spiritismus. E.G. White identifiziert ihn am Ende der Welt. Wer ist der Drache gemäß dem, adventistischen Verständnis? Das ist der Spiritismus. Das ist die Religion des Drachen.

Schwester White identifiziert den Drachen am Ende der Welt aber auch noch auf andere Weise.

In Zeugnisse für Prediger Seite 38 im Englischen steht: *Könige und Herrscher und Regierende haben auf sich das Malzeichen des Antichristen genommen und werden als der*



*Drache dargestellt, der Krieg führt gegen die Heiligen, gegen diejenigen, die die Gebote Gottes halten und den Glauben an Jesus haben.*

Die Religion des Drachen ist der Spiritismus. Und der Spiritismus ist im Grunde die Anbetung Nimrods und seiner Frau. Sie treten auf verschiedene Art und Weise auf. Aber im Grunde genommen ist es immer die selbe Religion. Ob es der Spiritismus, der Hinduismus, der Schintoismus, der Buddhismus ist, alle diese „Ismen“ machen den Drachen aus. So tritt er vielfältig auf. Das ist im Plural, in der Mehrzahl. Von seiner politischen Struktur haben wir gerade gelesen: König, Herrscher und Regierende. Beachtet den Plural. Das identifiziert die Vereinten Nationen, die politischen Führer, die die Welt beherrschen. Was ist also die politische Struktur? Es ist keine Monarchie, es ist keine Demokratie, es ist der Sozialismus, vor allem der Kommunismus, Faschismus, Nationalismus. Das sind alle „Ismus“, die zusammengefasst werden können unter dem Stichwort „Sozialismus“. Zwischen ihnen bestehen politisch einige Unterschiede, aber im großen und ganzen ist das der Sozialismus. Die religiöse und politische Seite des Drachen zeigt sich also als Mehrzahl. Der Falsche Prophet und Rom sind in der Einzahl.

**Wie viel Zeit vergeht zwischen dem Erlass des Sonntagsgesetzes in den Vereinigten Staaten und der Zeit, wenn das Sonntagsgesetz in den anderen Ländern erlassen wird?**

Das weiß ich nicht. Ich weiß nur, dass die letzten Ereignisse schnell auf einander folgen werden und die Verfechter des Protestantismus sind die Vereinigten Staaten von Amerika. Wenn die Vereinigten Staaten fallen, wie lange werden dann die anderen Länder brauchen, in deren Kultur und Geschichte der Katholizismus so tief verwurzelt ist? In einem Augenblick. Über die Trompeten werde ich am Ende der Vorträge noch etwas sagen.

In Daniel 11, 42 heißt es, dass er seine Hand zu verschiedenen Ländern ausstrecken wird und das Land Ägypten wird auch nicht entrinnen. Sind die verschiedenen Länder nicht im Land Ägypten mit eingeschlossen?

Das JA für die Welt steht. Ägypten in Vers 42+43 steht für die ganze Welt, also auch für Ägypten.

**Welcher Vers in Daniel 11 bezieht sich auf die tödliche Wunde? Wie kann man das wissen?**

Man kann das wissen, wenn man das Gräuel der Verwüstung in Vers 41 mit dem Papsttum identifiziert. Bevor eine neue Macht vorgestellt wird, muss man das auch als das Papsttum

identifizieren und wenn nichts Neues kommt, dann ist die ganze Zeit das Papsttum gemeint. Vers 35 sagt, dass die Zeit des Endes die festgesetzte Zeit sein wird. Vorher in Kapitel 8 + 11 von Daniel haben wir festgestellt, dass in der Terminologie Daniels die Zeit des Endes oder die festgesetzte Zeit immer das Ende einer prophetischen Zeitperiode ist. Wenn also Daniel in Vers 35 von der festgesetzten Zeit oder Zeit des Endes spricht, bezieht er sich auf die Zeit der Prophezeiungen für das Papsttum. Daniel hat das in Vers 37 von Kapitel 11 dargestellt. Wenn man also zu Daniel 11, 40 geht, kann man anhand der Terminologie Daniels sehen, dass das Ende der Zeitkette steht, nämlich 1798. Der Vers sagt, dass 1798 ein Krieg stattfinden wird zwischen dem König des Nordens und dem König des Südens. Daniel 11 identifiziert den König des Südens, die Macht, die Ägypten beherrscht und den König des Nordens, die Macht, die Babylon beherrscht. In Daniel 11 wird Ägypten als Frankreich identifiziert und in Offenbarung 17 wird Babylon als Rom identifiziert. Was die Verse lehren gemäß Daniel und Offenbarung ist, dass 1798 ein Krieg zwischen dem Nordkönig und dem Südkönig beginnt. Wir haben ein Zitat genannt, wo Schwester White sagt, dass die Pioniere Prophetie lehrten, indem sie historische Ereignisse darstellten. In der Geschichte von 1798 geht es darum, dass ein Krieg zwischen Frankreich und dem Vatikan stattfand. Mit dieser Logik kann man in Vers 40 die tödliche Wunde herausfinden.

Wir haben immer noch eine Menge Fragen übrig und es sind noch weitere Fragestunden geplant. Es wird aber besser sein, wenn wir es das nächste Mal so machen, dass ich die Fragen vor dem Vortrag bekomme. Dann kann ich sie durchsehen, einordnen und die doppelten Fragen schon abhaken. Ich kann dann auch die Fragen zurückstellen, die in späteren Vorträgen behandelt werden. Vor der nächsten Fragestunde bitte ich euch, mir die Fragen rechtzeitig zu geben. Das klappt dann besser.

Unsere Zeit ist fast abgelaufen und ich weiß, dass einige von uns krank sind. Es ist wahrscheinlich gut, wenn wir so früh wie möglich ins Bett gehen.

In Übereinstimmung mit der Periode der Milleriten teilen wir Wahrheiten mit, die ebenso wichtig und so ernst sind, wie die Wahrheiten, die in der Millerbewegung verkündigt wurden.

## 14. Die vergessene Wahrheit

An diesem Punkt möchte ich das, was wir bisher studiert haben, noch einmal zusammen fassen. Neben dieser Zusammenfassung werde ich noch ein weiteres Thema darstellen.

Das erste Zitat, das wir am ersten Abend gelesen haben, war aus dem Großen Kampf, Seite 594. *Deutlich werden die Ereignisse präsentiert, die im Zusammenhang mit dem Ende der Gnadenzeit stehen und dem Werk der Vorbereitung auf die Trübsalzeit. Doch die meisten verstehen von diesen wichtigen Wahrheiten gerade mal soviel, wie wenn sie nie offenbart worden wären. Satan lauert darauf, sofort jeden Eindruck zunichte zu machen, der ihnen zeigen könnte, wie man gerettet wird. Daher werden sie nicht vorbereitet sein, wenn die Trübsalzeit da ist.* –

Wenn ihr diesen Abschnitt im Zusammenhang lest, dann werdet ihr feststellen, dass Schwester White über die Siebenten-Tags-Adventisten spricht.

Es gibt zwei Ziele in der Prophetie. Das eine ist, die Ereignisse zu zeigen, die mit dem Abschluss der Gnadenzeit zusammen hängen. Das zweite ist, uns davon zu überzeugen, dass wir uns vorbereiten müssen auf die Zeit der Trübsal. Diese Dinge sind uns ganz klar gesagt, damit jeder die Prophetie versteht. Das ist der eigentliche Grund und genau das sagt uns das Zitat. Es ist alles klar offenbart worden. Aber wir verstehen es nicht. Auch verstehen wir die Notwendigkeit der Vorbereitung nicht, obwohl das Ende kurz vor uns steht.

Je mehr ihr diese Studien der Prophetie versteht, um so einfacher wird es. Genau das sagt uns dieses Zitat. Diese Dinge sind uns klar offenbart, aber wir verstehen sie nicht, noch verstehen wir die Notwendigkeit der Vorbereitung. In diesem Vortrag und den beiden Folgenden werde ich 3 Vorträge aus einer Serie von 8 herausnehmen. Der Titel dieser Serie heißt: „Die Reinigung des Volkes Gottes“. In diesem Thema soll gezeigt werden, wie oft eigentlich das Thema des Sonntagsgesetzes in der Prophetie vorkommt. In den Vereinigten Staaten ist eine sehr berühmte Künstlerin. Ich weiß im Augenblick ihren Namen nicht mehr. Ich habe auch kein Kunstwerk von ihr, aber ein Freund von mir hatte ein kleines Buch, das ihre Kunstwerke zeigte. Und obwohl ich nur in diesem Büchlein ihre Werke gesehen habe, muss ich sagen, dass es meine Lieblingskünstlerin ist. Sie ist Malerin und was sie malt, sind die Indianer in den USA. Sie hat einen ganz besonderen Stil, diese Indianer darzustellen. Sie malt sie z.B. vor dem Hintergrund eines Waldes und wenn ihr ihre Bilder das erste Mal sieht, dann guckt ihr euch das Bild an und was ihr sieht, ist ein dichter Wald mit Bäumen, Büschen, Tieren und

Flüssen. Ihr seht einen wunderschönen, ganz realistisch aussehenden Wald. Aber ihr wisst, irgendwo muss da ein Indianer versteckt sein aber ihr könnt ihn nicht sehen. Ihr müsst euch das Gemälde ganz genau ansehen und plötzlich seht ihr ihn. Dann entdeckt ihr einen ganzen Stamm. Sie gehen durch den Wald und von diesem Zeitpunkt an seht ihr sie mit ihren Familien, mit den Pferden und wenn ihr sie das erste Mal entdeckt habt, seht ihr sie immer. Alle ihre Bilder sind so gemalt.

Genau so ist das mit dem Sonntagsgesetz. Die Gnadenzeit geht zu Ende. Als erstes geht die Gnadenzeit am Hause Gottes zu Ende. Dann geht die Beendung weiter zu den Kindern, die in Babylon sind. Dann schließt die Gnadenzeit für jeden, der in Babylon ist. Das Sonntagsgesetz ist der Fokus der Endzeitprophetie. Bevor ihr das zum ersten Mal erkannt habt, könnt ihr die Prophezeiungen immer wieder und immer wieder lesen und ihr erkennt es nicht. Aber wenn ihr es erst erkannt habt, dann erkennt ihr es immer deutlicher und immer genauer.

Schwester White möchte das mit diesem Zitat ausdrücken. Die Ereignisse, die mit dem Sonntagsgesetz und dem Ende verbunden sind, sind ganz klar offenbart worden. Aber die meisten haben ein Verständnis für dieses Werk, als wenn sie nie aufgezeichnet oder offenbart worden wären. Die zweifache Wahrheit finden wir wieder im Buch Daniel. Es gibt zwei Themen in Daniel. Die Prophezeiungen im Buch Daniel zeigen uns einerseits, welche Ereignisse eintreten werden im Zusammenhang mit der Gnadenzeit. Aber Schadrach, Meschach und Abed-Nego zeigen uns gleichzeitig, welches Bedürfnis wir haben, welche Notwendigkeit besteht uns vorzubereiten für die Zeit der Trübsal.

In *Zeugnisse für Prediger*, Seite 112 steht: *Die Erkenntnis, die Daniel von Gott bekam, war vor allem für die letzte Zeit gedacht. Die Vision, die er am Ufer des Ulai und des Hiddekel (Tigris) bekam, den beiden großen Strömen im Land Sinear (Babylon), sind nun dabei, sich zu erfüllen. Alle vorhergesagten Ereignisse werden schon bald eintreffen.* In der modernen Sprache geht es um die Flüsse Tigris und Euphrat. In Daniel 8 finden wir die Visionen des Ulai und seine letzte Vision in Kapitel 10-12 ist die Vision des Hiddekel (Tigris). Die Vision vom Ulai beschreibt die Arbeit Jesu im Allerheiligsten und diese Vision betont, dass wir uns vorbereiten müssen auf die Zeit der Trübsal. Die Vision des Hiddekel ist die Vision vom Papsttum. Dort erfahren wir die Ereignisse, die eintreten werden im Zusammenhang mit der Gnadenzeit. Diese beiden Themen werden von Gottes Volk am Ende der Zeit nicht verstanden, obwohl sie ganz klar geschickt und offenbart worden sind. Aufgrund dessen habe ich diese Serie von Vorträgen zusammen gestellt „Reinigung des Volke Gottes“. Und wenn ich diese Vorträge halte, wird mir immer eine bestimmte Frage gestellt. Überall und auch hier

wurde mir von zwei Leuten genau diese Frage gestellt: „Bist du ganz sicher, dass die Gnadenzeit für die Siebenten-Tags-Adventisten beim Sonntagsgesetz zu Ende geht?“ Wir werden also das Sonntagsgesetz aus verschiedenen Blickwinkeln von der Prophetie her zeigen. Bei jedem dieser Vorträge werden wir ein anderes Zitat vom Geist der Weissagung nehmen. Sie zeigt uns ganz klar, dass die Gnadenzeit für die STA beim Sonntagsgesetz zu Ende geht. Wenn ich das sofort finde, werde ich euch mein Lieblingszitat zeigen. Das ist nur eins dieser Zitate, die wir haben, wenn wir diese Serie vortragen.

Eines der anderen Ziele besteht darin, was wir in den nächsten zwei Vorträgen machen werden. Und zwar zeigen wir die verschiedenen Ereignisse, die wie Meilensteine am Ende der Zeit stattfinden in dieser Welt. Ich finde leider nicht dieses Zitat im Augenblick, aber wir werden schon im Laufe des Vortrags darüber stolpern.

Also Ziel meines Vortrages ist, dass wir darüber sprechen, an welchen Stellen wir das Sonntagsgesetz finden. Ich gebe euch einige Beispiele. Wir haben schon einige Male Jesaja 10, 1 zitiert. Dort heißt es: Weh denen, die ungerechte Erlasse geben.

Schwester White sagt: „Das bezieht sich auf das Sonntagsgesetz“. Über die Geschichte von Schadrach, Meschach und Abed-Nego gibt es mindestens 10 Stellen im Geist der Weissagung, die sagen, dass hier das Sonntagsgesetz aufgestellt wird. Diese bildliche Darstellung des Sonntagsgesetzes ist mit so viel Licht verbunden, dass es einfach unglaublich ist. Schwester White sagt, dass sich Hesekeil 8 und folgende wörtlich erfüllen werden. Das ist eine Vision vom Sonntagsgesetz. Die Vision aus Hesekeil 8 findet in Jerusalem statt am Ende der Welt. Was ist Jerusalem am Ende der Welt? Zion, der herrliche Berg, Gottes Gemeinde.

In Zeugnisse Band 5 sagt Schwester White genau das gleiche. Und dort sagt sie, dass diese Versiegelung in Hesekeil 9 die Versiegelung von Offenbarung 7 ist. In Hesekeil 8 sehen wir die Frauen und Männer in der Adventgemeinde, die das Malzeichen des Tieres erhalten werden. Vielleicht erinnert ihr euch an Hesekeil 8. Da ist von 4 verschiedenen Gräueln die Rede, die dort geschehen. Was ist das Symbol hierfür weltweit? In der Adventgemeinde auf der ganzen Welt wird es einen Schlaf geben, der immer mehr zunimmt. Es ist eine Eskalation, eine Steigerung des Zustandes der Gemeinde Laodizea. Und der Grund, warum ich dieses Wort Eskalation gebrauche, ist, weil jedes dieser Gräueln sich immer weiter steigert. Aber was ist das vierte? Das vierte besteht darin, dass die Männer sich vor seinem Bild verbeugen. Was

symbolisieren sie? Das Sonntagsgesetz, Sonntagsheiligung, Malzeichen des Tieres und direkt im nächsten Kapitel sehen wir andere Menschen, die in Jerusalem sind und sie sind nicht mit in diesem Zustand der Gemeinde Laodizea. Sie sind nicht Teil davon. Und das sind die, die das Siegel Gottes bekommen. Die Vision geht weiter zwei oder drei Verse. Im 10. Kapitel sehen wir, wie ein Engel die Kohlen vom Altar nimmt und wie er sie in die Stadt Jerusalem hineinwirft. Schwester White sagt, dass diese Kohlen vom Altar die Reinigung symbolisieren. Es ist das Sonntagsgesetz, das die Reinigung in Gottes Gemeinde bewirkt. Beim Sonntagsgesetz wird sich zeigen, ob wir unseren Charakter vorbereitet haben für das Siegel Gottes oder für das Malzeichen des Tieres. Das Sonntagsgesetz ist das Herzstück, auf das die ganze Endzeitprophetie hinweist. Innerhalb der Woche werden wir noch einige interessante Studien machen. Eine dieser Studien heißt: „Das prophetische Muster“. Damit meine ich, dass es ein ganz bestimmtes Muster gibt, das sich durch die Prophezeiungen hindurch zieht. Das nennen wir das 3 zu 1 – Muster. Die 3fache Engelsbotschaft und dann kommt der 4. Engel hinzu und damit wird die Grundlage, das Ziel und der Zweck des Adventismus dargestellt. Diese 3 + 1 Kombination befasst sich mit der Engelsbotschaft. Diese Botschaften über das Sonntagsgesetz sind das Herzstück, der Fokus der Endzeitprophetie. Was glaubt ihr, wie häufig finden wir die 3 zu 1 Kombination in der Bibel? Ich möchte euch nur einige Beispiele nennen, damit ihr erkennt, dass das Sonntagsgesetz den Mittelpunkt darstellt.

Das Ende der Welt ist wie in den Tagen Noahs. Seine 3 Söhne gingen in die Arche. Wenn das alles wäre, dann wäre das schwach. Aber bleibt am Ball und ihr werdet sehen, wie das alles zusammenpasst. Schwester White sagt: „Die dreifache Engelsbotschaft stellt das Volk dar, das die Botschaft weitergibt“. Noah und seine 3 Söhne!

Christus sagt außerdem, dass das Ende der Welt wie zu den Zeiten Lots sein wird. Wie viele Besucher kamen und besuchten Abraham? 3.

Kurz bevor das Volk Israel das verheißene Land betreten sollte, heuerte der König Bileam an, damit er das Volk verfluchen sollte. Was tat Bileam? Er sprach 3 Flüche aus, die eigentlich Segen waren. 3 Botschaften und was passierte mit dem König Balak? Er war sehr enttäuscht über Bileam. Sehr oft seht ihr, dass nach dieser 3er Kombination eine Enttäuschung eintritt. Er wurde nach Hause geschickt. Was tat Bileam, als er nach Hause ging? Er hat eine zusätzliche Segnung ausgesprochen.

Habt ihr euch nicht schon einmal gefragt, warum Daniel nicht dabei war, als Schadrach, Meschach und Abed-Nego vor dem Bild waren? Er hätte dieses Muster gestört. Schadrach,

Meschach und Abed-Nego symbolisieren diese 3fache Engelsbotschaft. Der König war enttäuscht und hat sie in den Feuerofen geworfen und es erschien ein Vierter. 3 zu 1 zusammen mit dem Sonntagsgesetz, die ein Herzstück der Endzeitprophetie ist.

Lest die Evangelien. Wenn Jesus eine kleine Gruppe beiseite nimmt, um ihnen etwas zu erklären, nahm er meistens vier mit. Aber bei einer bestimmten Gelegenheit nahm er drei mit. Das war auf dem Berg der Verklärung. Das ist ein Bild für die Wiederkunft Jesu. Jesus ging auf diesen Berg mit 3 seiner Jünger. Und dann erschien Mose und Elia. Sie sind ein Bild für die gerechten Toten und gerechten Lebenden bei der Wiederkunft Jesu. Es gibt viele dieser Kombinationen 3 zu 1 in der Bibel. Es ist ein Bild für das Sonntagsgesetz.

Zu welchem Zeitpunkt der Geschichte kam die 3fache Engelsbotschaft ins Bild? Am 22. Oktober 1844 wurde die Tür zum Allerheiligsten geöffnet und das Licht aus der Bundeslade schien hinaus. Diese Prophezeiung der 2300 Abende und Morgen sind die Grundlage für den Adventismus am Ende der Botschaft. Sie kam zu einem Schlusspunkt und jetzt warten wir auf die vierte. Die Prophezeiung der 2300 endete mit der 3. Engelsbotschaft. Wann begann sie? Die Prophezeiung der 2300 Tage begann im Jahre 457. Es begann mit dem 3. Erlass. Sie begann mit dem 3. Erlass und endete bei der 3. Botschaft. Ist es nicht so? Der Anfangspunkt dieser Verheißung war beim 3. Erlass, der Ruf herauszukommen aus Babylon. Was ist passiert? Ein gewisses Nachlassen im Aufbau in Jerusalem trat ein und der Herr musste Männer erwählen, damit diese Arbeit vollendet werden konnte. Nehemia! Bevor er ging, um diese Arbeit auszuführen, sorgte er dafür, dass er einen Erlass bekam von dem König. Der Anfangspunkt der 2300 Jahre ist dann, wenn wir den 3. Erlass haben und ein 4. ist bei Nehemia dazu gekommen. Dieses Schema des Sonntagsgesetzes zieht sich durch die ganze Bibel hindurch, aber die meisten haben nicht mehr Verständnis für diese Dinge, als wenn diese Dinge Indianer in einem Wald wären wie in unserem Bild. Aber wenn ihr es entdeckt und glaubt, dann werdet ihr es glauben. Wenn ihr es glaubt, werden die biblischen Prophezeiungen lebendig.

Wenn ihr dann einen Abschnitt seht und ihr euch nicht klar seid, was er bedeutet, dann wisst ihr, es bedeutet etwas, was sich aufs Ende der Welt bezieht. Denn wir wissen, jeder der alten Propheten sprach mehr für unsere Zeit als für die Zeit in der sie lebten. Ihr nehmt diese Passage in der biblischen Prophetie und wendet sie an auf die Endzeit und ihr versucht, diesen Abschnitt mit dem Sonntagsgesetz in Übereinstimmung zu bringen und sobald ihr das Thema

des Sonntagsgesetzes mit hinein nimmt, wird es lebendig. Aber es erfordert Glauben und Vertrauen. Eins der häufigsten Argumente, das in den Seminaren genannt wird, ist: „Glaubst du wirklich, dass sich alle Prophezeiungen auf die Endzeit beziehen?“ Nicht ich möchte das sagen. Die Inspiration sagt uns das. Das ist einer der wichtigsten Schlüsse zum Verständnis der Prophezeiung. Die Prophetie bezieht sich auf die letzte Zeit und alle Propheten sprechen über das Ende der Welt und sie zeigten die Ereignisse, die auftreten im Zusammenhang mit der Gnadenzeit. Und diese Ereignisse zeigen uns die Notwendigkeit, dass wir uns vorbereiten auf das Ende der Zeit.

Es gibt andere Kombinationen 3 zu 1. Und wenn ihr sie alle zusammenfasst, dann wird dadurch euer Verstand für das Ende der Welt gestärkt. Aber mit diesen Themen werden wir uns noch später beschäftigen, wenn wir uns mit dem prophetischen Muster beschäftigen.

Ich bin gebeten worden, etwas ganz Bestimmtes zu besprechen und das will ich jetzt machen. Schlagt bitte Daniel 11, 40 auf. Ich bin gebeten worden Folgendes zu tun: Gehe durch diese Verse hindurch und lies sie so, als wenn du nicht die Symbole selbst liest, sondern die Anwendung. Ich werde also die Verse formulieren wie ich das verstehe. Ich werde das nicht weiter erklären, sondern es wird auf der Aufnahme sein, damit ihr das vertiefen könnt.

**Vers 40: im Jahre 1798 wird das atheistische Frankreich einen Krieg beginnen mit dem Katholizismus. Napoleon wird seinen Feldherrn Berthier zum Vatikan schicken und den Papst gefangen nehmen. Dadurch wird die geografische Macht des Vatikans zu einem völligen Ende kommen, obwohl natürlich der Katholizismus als Kirche weiter existieren wird. Aber mit der Zeit wird sich der Katholizismus über den Atheismus erheben und wieder stärker werden. 1798 war die Macht, die den Atheismus darstellte, Frankreich. 1917 jedoch erschien eine andere Macht auf der Bildfläche und das war Russland. Nach dem 2. Weltkrieg breitete Russland sich aus und wird mit vielen Ländern zusammen eine Konföderation. Mit der Zeit würde der Katholizismus zur Macht finden und diese Konföderation Sowjetunion (Südkönig) hinwegfegen. Dies geschieht auf folgende Weise: Bündnis zwischen den Vereinigten Staaten und dem Vatikan. Der Beitrag der vorigen Staaten daran besteht darin, dass sie ihre militärische und wirtschaftliche Macht einsetzen. Wenn die Sowjetunion hinweggefegt wird, ist das ein sehr schnelles, plötzliches Ereignis. Die Verse 38 + 39, die uns zu Vers 40 hinführen, zeigen auf, wie die Anbetung Marias in den Katholizismus mit eingebaut wird. Innerhalb des Verses 40 wird der Einfluss der**



**Jungfrau Maria deutlich und das hat eine direkte Verbindung zur Auseinandersetzung des Katholizismus mit dem Atheismus.**

**Aus dieser Auseinandersetzung heraus startet die Jungfrau Maria das Szenario, das entwickelt wird, wie die katholische Kirche zur alten Macht zurück kehrt. Dieses Bündnis zwischen dem Vatikan und den Vereinigten Staaten stellt den Kompromiss dar, den das protestantische Amerika eingeht und das bereitet den Vers 41 vor. Der Vers 40 zeigt ein geistliches Besiegen des Atheismus durch den Katholizismus und in Vers 41 wird aufgezeigt, wie der Katholizismus den Protestantismus besiegt. Vers 41 sagt uns, dass der Katholizismus in die Vereinigten Staaten eindringen und dass er sie besiegen wird mit dem Sonntagsgesetz. Zu diesem Zeitpunkt werden viele ein Zeichen empfangen. Die einen erhalten das Malzeichen des Tieres und die anderen das Siegel Gottes. Und zu diesem Zeitpunkt werden die Kinder Gottes, die sich noch in Babylon befinden, herauskommen und ihren Stand einnehmen mit dem Volke Gottes. Zu dieser Zeit wird die Gemeinde Gottes gereinigt werden und der Spätregen wird ausgegossen werden. Die Botschaft des lauten Rufes und die kleine Zeit der Trübsal beginnen. Satan wird sich als Christus personifizieren und die Gerichte Gottes beginnen.**

**Vers 42: mit dem Sonntagsgesetz, wenn die USA gefallen sind, wird jedes weitere Land auf diesem Globus die Sonntagsheiligung als Gesetz einführen. Das wird dazu führen, dass die Katastrophen immer mehr zunehmen, denn nationaler Abfall wird gefolgt von nationalem Ruin. In dieser schrecklichen Krise, die wir zuerst in Vers 41 lesen können, wird die Wirtschaft der USA zusammenbrechen und die Wirtschaft der ganzen Welt wird mitgerissen. In dieser Krise von Vers 41 und 42 hält die Welt Ausschau nach irgend einem Führer, der bereit ist, sie aus dieser Krise herauszuführen und sie werden den Papst in Rom wählen als ihren Führer, der sie aus dieser Krise heraus bringt. Die Strukturen werden unter seine moralische Autorität gestellt werden, indem die ganze Welt gezwungen wird, sich mit ihm zu arrangieren, wenn sie kaufen oder verkaufen wollen. Es wird eskalieren bis zu einem Punkt dass sie dieses Zeichen annehmen, wenn sie leben wollen.**

**Vers 44 beschreibt die 3fache Engelsbotschaft, wie sie anschwillt in den lauten Ruf. Eigentlich beginnt dies schon in Vers 41. Wir verkündigen heute diese 3fache Engelsbotschaft, aber wenn das Sonntagsgesetz heraus gebracht werden wird, wird eine andere Qualität erreicht werden. Wenn ihr euch erinnert an das Zitat aus Review and Herald im Zusammenhang mit den 10 Jungfrauen.**

*Wenn die dritte Engelsbotschaft so gepredigt wird, wie es sein sollte, würde sie mit Vollmacht verkündigt und zu einem bleibenden Einfluss werden. Sie muss von göttlicher Kraft begleitet sein, sonst vollbringt sie gar nichts. Ich werde oft auf das Gleichnis der 10 Jungfrauen hingewiesen, von denen fünf klug und fünf töricht waren. Dieses Gleichnis hat sich erfüllt und wird sich bis aufs Wort genau noch einmal erfüllen, denn es lässt sich besonders auf unsere Zeit anwenden – genau wie sich die dritte Engelsbotschaft erfüllt hat und weiter erfüllen wird, bis ans Ende der Zeit. - Review and Herald, 19. August 1890*

Es hat eine ganz besondere Anwendung für unsere Zeit und wie die Botschaft des 3. Engels ist es eine gegenwärtige Wahrheit und wird weiterhin gegenwärtige Wahrheit sein bis zum Ende der Zeit. Die 3. Engelsbotschaft wurde gegenwärtige Wahrheit 1844. Sie wird immer gegenwärtige Wahrheit sein. Es ist eine Wahrheit von dem Sonntagsgesetz. Aber wenn dann tatsächlich der Zeitpunkt eintritt, wo dieses Sonntagsgesetz erlassen wird in den USA, dann wird es eine ganz andere Qualität der gegenwärtigen Wahrheit annehmen. Es geht auf eine andere Ebene und schwillt an in den lauten Ruf und während diese Botschaft in den lauten Ruf anschwillt, wird die Verfolgung einsetzen.

Zuerst wird das in den USA beginnen. Die das Siegel Gottes erhalten, werden verhaftet und vor Gericht gestellt werden. Sie werden im Fernsehen zu sehen sein. Es wird wahrscheinlich ein größeres Ausmaß haben als der Prozess mit O.G. Simpson. Jeder kennt diese Geschichte. Wenn unsere Welt auseinander fallen wird, wenn dieser nationale Ruin in den USA eintreten wird und zur gleichen Zeit Satan auftreten wird und behaupten wird, dass er Christus ist und dass diese Sabbathalter der Grund dafür sind, dass diese ganzen Katastrophen geschehen, dann werden diese Prozesse, die um diese Menschen geführt werden, mehr Aufsehen erregen als der Prozess mit O.G. Simpson.

Wenn ihr auch diese 3 zu 1 Kombination an diesen verschiedenen Stellen in der biblischen Prophetie, dann werdet ihr verstehen, dass sie uns die verschiedenen Wahrheiten über das Sonntagsgesetz lehren. Einige dieser Stellen zeigt uns, wie diese Botschaft in die Welt hinein getragen wird. Wisst ihr, wo sie ist? In der Ebene Dura. Dort wird symbolisiert, dass die ganze Welt versammelt ist in der Ebene Dura und das sind Schadrach, Meschach und Abed-Nego. Und sie stehen fest im Glauben und sie werden in den feurigen Ofen geworfen und symbolisch gesehen werden Satan und die ganze Welt zuschauen. Diese Botschaft, die sie erlebt haben, tragen sie nach Hause. Diese Botschaft, die das Papsttum mit Zorn erfüllt, nimmt ihren Anfang in de USA und die ganze Welt wird in die Angelegenheit mit

reingezogen. Und sehr schnell werden die anderen Länder in der Welt dem folgen und dann wird es schlimmer werden und schlimmer, bis ein Punkt erreicht wird, wo Blut fließen wird. Inmitten dieser Auseinandersetzung kommen wir zum Vers 45 und ich habe gestern vergessen, euch etwas Bestimmtes zu sagen. Wenn im Vers 45 vom König des Nordens die Rede ist, dann schlägt er die Zelte seiner Macht auf zwischen dem Meer und dem herrlichen Berg. Ich möchte den Schwerpunkt auf die Zelte seines Heiligtums legen. Es geht hier um das Wort Tabernakel, d.h. Heiligtum, ein Zelt. Aber das Wort, das dort übersetzt wird, ist ein ganz bestimmtes Zelt. Das ist nämlich dieses Zelt, was die Könige in der alten Zeit benutzten, wenn sie auf Kriegszug waren. Es ist ein Zelt, das man schnell aufbauen und damit weiterziehen konnte und wieder aufbauen. Alles sehr schnell.

Die Verse 44 + 45 stellen diese letzte Auseinandersetzung dar, diese Schlacht zwischen Gut und Böse, zwischen Licht und Finsternis. Die häufigste und gebräuchliche Bezeichnung ist die Schlacht von Harmagedon und inmitten dieser Schlacht wird die ganze Welt aufgeteilt sein in zwei Gruppen: Gottes Gemeinde und die Menschen der Welt. Und in der Mitte dieser beiden Gruppen steht das Sonntagsgesetz als Malzeichen des Tieres. Inmitten dieser kritischen Auseinandersetzung steht Michael und die Gnadenzeit für die Menschheit geht zu Ende. Die Zeit der kleinen Trübsal und die Zeit der großen Trübsal fängt an. So werden also die letzten 6 Verse von Daniel 11 ausgelegt, ohne dass man die einzelnen Symbole erklärt.

Wir haben eine kraftvolle Aussage in Testimonies 8, 259: *Dies ist unsere Aufgabe. Die Erkenntnis, die wir über die dritte Engelsbotschaft haben ist die richtige Erkenntnis. Das Malzeichen des Tieres ist genau so, wie es verkündigt wurde. Wir verstehen zwar bei diesem Thema noch nicht alles und das bleibt auch so, bis die Buchrolle aufgetan wird.*

*Doch auf unserer Welt muss jetzt schon eine ernste Arbeit verrichtet werden. Der Herr weist seine Diener an: „Rufe aus voller Kehle, halte nicht zurück! Erhebe deine Stimme wie ein Horn und verkünde meinem Volk sein Vergehen und dem Haus Jakob seine Sünden!“ (Jesaja 58, 1) Eine Botschaft, die die Gemeinden aufweckt, soll verkündigt werden. Scheut keine Mühe, damit das Licht nicht nur unseren Leuten scheint, sondern der ganzen Welt. Ich wurde darüber unterrichtet, dass die Prophezeiungen aus Daniel und Offenbarung mit den notwendigen Erklärungen als kleines Buch gedruckt und in die ganze Welt versandt werden soll. Die Erkenntnis, die unsere eigenen Leute haben, muss noch klarer werden.*

Diese Worte führen uns zu einem wunderbaren Schluss. Aus Zeitgründen werden wir etwas überspringen und nun zum Schluss kommen. Es gibt in diesem Schlusswort eine wunderbare Verheißung. Ich hoffe, wenn ihr überzeugt werdet von dieser Botschaft, dass euch damit eine

Last aufs Herz gelegt wird, dass ihr anfangen wollt, Seelen für Christus zu gewinnen. Es gibt ein Versprechen, wie ihr Erfolg haben könnt. Wir leben in den letzten Szenen der Weltgeschichte. Die Prophezeiungen erfüllen sich schnell. Wir haben keine Zeit, nicht einen Moment zu verlieren. Lasst uns nicht schlafend auf Wache gefunden werden. Lasst niemand durch sein Leben oder in seinen Gedanken sagen: „Mein Herr kommt noch lange nicht!“ Lasst die Botschaft vom baldigen Kommen Jesu voranbringen mit lauter Wahrheit. Lasst uns Männer und Frauen überall dahin bringen, dass sie Buße tun und dem Zorn, der auf uns zukommt, entfliehen. Lasst uns sie erwecken, damit wir uns vorbereiten. Wir wissen nicht, was vor uns liegt. Lasst die Prediger und die Laien vorwärts gehen in die Felder, die reif sind, um den Gleichgültigen zu sagen, dass sie den Herrn suchen sollen, ehe es zu spät ist.

Nun das Versprechen: Die Arbeiter werden eine Ernte haben, immer dann, wenn sie die verheißene Wahrheiten der Bibel verkündigen.

Geschwister, wenn ihr eine Seele gewinnen wollt, verkündigt die Botschaft, die wir vergessen haben. Was sind die vergessenen Wahrheiten der Bibel? Die Ereignisse, die mit dem Ende der Gnadenzeit in Verbindung stehen. Die Notwendigkeit der Vorbereitung auf die Zeit der Trübsal ist uns gezeigt worden, aber große Mengen Menschen haben kein Verständnis, als wenn sie nie offenbart worden wäre. Dies war die Botschaft der Milleriten, Warnung, Erweckung und die Laodizeaner haben sie vergessen.

Möchtest du eine Seele gewinnen? Nimm diese Botschaft. Du wirst eine Ernte vorfinden, wenn du diese Botschaft verkündest. Es ist eine Wahrheit.

Ich hatte eine Einladung, diese Serie von Vorträgen das erste Mal zu halten. Ich bin kein Evangelist. Ich hatte die Vorträge noch nicht zusammen, um eine Evangelisationsreihe zu halten. Aber ich dachte, dass ich das trotzdem tun sollte. 8 Monate hatte ich diese Arbeit vor mir. Ich wusste, ich musste die erste Serie auf den Philippinen halten. Ich musste 14 Vorträge zusammenstellen, also eine ganze Menge. Das war in meinem Kopf 8 Monate lang, 6 Monate, 4 Monate... Ich stand unter einem ungeheuren Druck in meinen Gedanken. Ich musste es schaffen und dann war der erste Abend der Evangelisation und ich hatte nichts vorbereitet. Unser Versammlungsraum war neben dem Rathaus gegenüber der katholischen Kirche. Aber das einzige, was ich wusste, war die Botschaft, die ich euch jetzt mitteile. Und ihr wisst, wie Evangelisationen laufen. Man hat eine Reihe Besucher am ersten Abend und bis zum Ende der Serie hat es sich reduziert bis auf die Übrigen.

Aber wir haben die Botschaft weiter gegeben und die Aussagen des Geistes der Weissagung. Am ersten Abend hatten wir 500 Besucher und am Ende waren es 2000 Besucher. Wo ihr diese vergessene Botschaft verkündigen werdet, werdet ihr eine reiche Ernte vorfinden. Ich habe das erlebt und das wird auch für euch genauso Wahrheit werden.

## 15. Der Ablauf (Teil 1)

Die nächsten beiden Vorträge werden mehr oder weniger wie in einem Klassenraum stattfinden. Was ich damit meine ist, dass ich einige Sachen an die Tafel schreiben werde. Es ist eigentlich ein einfacher Vortrag. Es wird aber etwas schwierig sein, auf dieser Tafel zu schreiben. Es wäre einfacher, wenn ich das an der Wand schreiben könnte. Wir müssen nämlich eine Zeitlinie erstellen für das Ende der Welt und ich werde die einzelnen Ereignisse am Weltende nennen und sie in der richtigen Reihenfolge einfügen. Also macht euch klar, das ist das, was ich vorhabe. Wir haben nur ein technisches Problem, dies in der Länge darzustellen.

Der Beginn stellt das Sonntagsgesetz, das Herzstück der biblischen Prophetie, dar. Was die Reihenfolge dieser letzten Ereignisse betrifft, gibt es viele Wahrheiten, über die wir uns noch keine eingehenden Gedanken gemacht haben. Es gibt Dinge über das Sonntagsgesetz vor dem Erlass und es gibt Dinge, die zeitlich mit dem Erlass zusammenfallen und Dinge, die nach dem Erlass geschehen. Ich will euch zeigen, wie wichtig es ist, dass man diese Ereignisse in der richtigen Reihenfolge versteht und ich gebe euch dafür ein Beispiel:

Die Bibel und auch der Geist der Weissagung sagen, dass die Personifizierung des Satans nach dem Erlass des Sonntagsgesetzes geschehen wird. Es gibt aber Bücher in unseren Adventgemeinden, die sagen, dass die Personifizierung vor dem Sonntagsgesetz geschieht, also genau das Gegenteil. In der Gemeinde, die meine Frau und ich 21 Jahre besucht haben, nachdem wir Siebenten-Tags-Adventisten geworden sind, gab es ein Ehepaar, das unsere Geschwister waren. Sie haben über diese Personifizierung ein Buch geschrieben und sagten, dass das vor dem Erlass stattfinden wird. Die logische Folgerung aus dieser Aussage war folgende: Ihr braucht euch keine Gedanken über irgendwas zu machen, bis diese Personifizierung Satans stattgefunden hat. Dann wisst ihr, das Sonntagsgesetz steht. Kurz bevor dies eintritt, müsst ihr euch vorbereiten. Wenn es um diese Ereignisse geht, ist der Zeitpunkt, wann sie stattfinden, von großer Bedeutung. Wir haben über diese Ereignisse gesprochen, die mit dem Ereignis der Gnadenzeit in Verbindung stehen und um diese Ereignisse geht es jetzt. Wenn wir erst einmal die Grundlage legen und eine gute Ordnung aufgestellt haben, wird es uns helfen, dies besser zu verstehen. Es geht um den Zeitpunkt, an dem Michael aufsteht, und die Gnadenzeit für die Menschen abläuft. Es gibt viele Dinge, die zwischen diesen beiden Punkten stattfinden. Doch wir wollen einfach nur diesen Gedanken der Personifizierung Satans als Christus noch einmal aufgreifen. Darüber haben wir noch nicht einmal einen exakten Vortrag. Der Geist der Weissagung sagt uns, wenn Satan das erste

Mal als Christus auftritt, ist das nach dem Sonntagsgesetz in den USA und die Inspiration sagt uns auch, wie lange es ihm gestattet ist, diese Imitation durchzuführen. Es ist eine ganz bestimmte Strecke ihn zu imitieren und zwar endet diese Zeitperiode dann, wenn Michael aufsteht. Diese kurze Zeit nennen wir die kleine Trübsalzeit und die endet, wenn Michael aufsteht. Dann beginnt die Zeit der Trübsal. Diese Zeitperiode ist die Versammlungszeit, wo die Welt sich in diese 2 Gruppen aufspaltet.

Ihr werdet Abschnitte finden im Geist der Weissagung, dass Christus von Satan dargestellt wird. Schwester White bezeichnet Satan in diesem Zeitraum mit dem Namen Barabbas. Was bedeutet dieser Name Barabbas? Bar heißt der Sohn von Abas (Vater) Barabbas bedeutet nichts Anderes als ein falscher Sohn Gottes. Die Entscheidung, die damals zur Zeit des Kreuzes mit dem Barabbas und dem wahren Sohn Gottes getroffen werden musste, ist eine bildliche Darstellung für diese Zeitperiode, wenn Satan Christus personifiziert. Das ist der Grund, warum es wichtig ist, diese letzten Ereignisse wirklich zu kennen und zu wissen, wann sie stattfinden und auch in welcher Reihenfolge. Wenn man sie an den richtigen Zeitpunkt platziert, ist man in der Lage, die Geschichte, die damit verbunden ist, wirklich zu verstehen. Die Botschaft der Zeit! Eines der Argumente, die hierdurch das Verständnis von Prophetie hervor bringen werden, ist Folgendes: Wir verstehen die Prophezeiungen wirklich erst, wenn sie eingetreten sind. Beachtet folgendes Zitat: *Wir werden in der Lage sein, die Ereignisse der Zukunft zu verstehen.* Review and Herald 1893.

Wenn wir glauben, dass wir die Ereignisse erst dann verstehen, wenn sie eingetreten sind, dann schließen wir damit die Tür, dass wir den richtigen Verstand haben für die Vorbereitung auf die Ereignisse. Die Ereignisse der Zukunft werden vorher erkannt und dann verstehen wir sie. Einige der Dinge, die stattfinden vor dem Sonntagsgesetz sind nach einem Zitat aus Zeugnisse Band 5, 452. Das ist ein langes Zitat. Ich will es etwas abkürzen. *Gott hat offenbart, was sich in der letzten Zeit ereignen wird, damit sich sein Volk vorbereiten und standhalten kann. Diejenigen, die diese Wahrheit erhalten haben über die Ereignisse, die ihnen bevorstehen, sollen nicht in ruhiger Erwartung dasitzen vor dem sich zusammen brauenden Sturm und sich damit trösten, dass der Herr schon einen Schutzhelm haben wird für die Gläubigen. Während wir Menschen schlafen, ist Satan fleißig dabei, die Dinge zu arrangieren, dass die Menschen keine Gnade und Gerechtigkeit empfangen. Die Sonntagsbewegung bahnt sich jetzt ihren Weg in der Dunkelheit. Die Führer verbergen den wahren Grund, ihrer echten Motive und viele, die sich mit dieser Bewegung vereinigen, können nicht erkennen, wohin die geheime Unterströmung eigentlich geht.*

Ein Punkt, den wir auf der linken Seite festhalten müssen, ist, dass die Vorbereitung für das Sonntagsgesetz hinter verschlossenen Türen vor sich geht. Als Mitglieder der Gemeinde Laodizea haben wir die Neigung: „Ich warte bis ich etwas davon hören werde. Wenn ich hören werde, dass die Mitglieder im Kongress der Vereinigten Staaten das beschließen, werde ich mich vorbereiten. Ich kann aber im Moment nichts sehen und so denke ich, dass nichts passiert!“ Aber es kommt aus der Dunkelheit heraus. Ich will das nicht hier ausmalen, aber wenn wir eine große Tafel hätten, würde ich das tun. Ich male hier nur diesen Pfeil und das soll bedeuten, dass die Sonntagsbewegung in der Dunkelheit voranschreitet.

Ein zweiter Punkt aus diesem Zitat ist nicht unmittelbar im Zusammenhang damit. Illuminaten, Freimaurerei, Geheimnis Babylons, aber es geschieht im Verborgenen und hängt alles mit den Endzeitprophezeiungen zusammen. Wenn ich meine Vorträge halte, dann gibt es immer einige, die sich sehr gut auskennen in diesem Thema und mir wird immer die Frage gestellt, warum ich mich nicht mehr mit diesem Thema befasse. Ich glaube, dass diese Geschichte wirklich einen Grund hat. Es bedeutet aber nicht, dass ich notwendiger Weise zu den gleichen Schlussfolgerungen komme wie andere. Ich glaube schon, dass es Verschwörungen gibt, die eine Kontrolle haben. Aber ich glaube nicht, dass hinter jedem Ereignis ein Jesuit steht, der das alles lenkt. Ich glaube, dass es Verschwörungen gibt, dass Satan hinter jedem Detail steht. Aber es gibt viele, die sich mit dieser Sonntagsbewegung verbinden und nicht wissen, worum es überhaupt geht. Es kann schon sein, dass einige dieser Dinge, die jetzt auf der Erde stattfinden, Teil dieser Gesamtverschwörung sind. Aber einige Menschen wissen nicht, worauf sie sich eingelassen haben, was sie überhaupt tun. Das sagt Schwester White über die Sonntagsbewegung und das ist Teil dieses Endzeitszenarios.

In Review & Herald vom 21. Nov. 1894 heißt es: *In diesen Zeiten haben die protestantischen Kirchen kein „das sagt der Herr“. Der Zustand der Zurückweisung des „so spricht der Herr“ wird sie in eine seltsame Position gebracht haben.*

Sie werden Einfluss nehmen auf die Regierung des Landes, damit sie Gesetze schaffen können, um die verlorene Autorität des Menschen der Sünde wieder herzustellen. Prinzipien, Grundsätze der römisch katholischen Kirche werden unter den Schutz des Staates gestellt werden. Sie sagt u.a. in dem Absatz, dass die protestantischen USA die Bibel zurück gewiesen haben. Sie werden in eine ungewöhnliche seltsame Position geraten in ihrem Protestantismus. Wenn sie in diese Situation geraten sind, werden sie Druck ausüben auf die politischen Führer der Vereinigten Staaten, dass sie die Grundsätze, die Prinzipien der



katholischen Kirche übernehmen. Also, in der zeitlichen Phase vor dem Sonntagsgesetz werden katholische Prinzipien von der Führerschaft der USA übernommen werden. Das ist bereits passiert. Es ist nicht nur die Rede von einem katholischen Grundsatz, den sie annehmen. Aber bevor das Sonntagsgesetz tatsächlich erlassen wird, werden sie von ihnen Prinzipien übernehmen, die dazu führen, dass sie letztlich das Sonntagsgesetz erlassen.

Seitdem George Bush Präsident der Vereinigten Staaten geworden ist, ist einer der wichtigsten Grundsätze übernommen worden. Als damals die 13 Kolonien zusammen gekommen sind, um die Verfassung zu schreiben, waren 12 dieser Kolonien der Meinung, dass es in Ordnung wäre, dass man Geld vom Staat nimmt, um private Schulen zu unterstützen. Eine Kolonie stimmte damit nicht überein. Also als diese 13 Kolonien zusammen kamen, gab es eine Auseinandersetzung. Es ist klar dargelegt in der Geschichte. Diese Kolonie hat gesagt, dass dies nicht in Übereinstimmung mit der Trennung von Staat und Kirche steht. 12 Kolonien akzeptierten diese Subventionen, aber eine Kolonie widersetzte sich. Nach einer eingehenden Diskussion kam es zur Einigung darüber, dass die Subventionen für Institutionen und private Schulen nicht mit ihrem Grundsatz von der Trennung zwischen Staat und Kirche übereinstimmen. Sie waren sich einig geworden, dass dies ein römisch-katholischer Grundsatz war. Es wurde also in der Verfassung niedergeschrieben, dass vom Staat keine Zuschüsse für religiöse Schulen gegeben werden sollten. Das war nicht zufällig, sondern sie hatten über diesen Punkt sehr weitschweifende Auseinandersetzungen und sie hatten sich etwas dabei gedacht. Seit Beginn der USA ist dieser Grundsatz in der Verfassung enthalten.

Anfang der 60er Jahre (1960) trat das 2. Vatikanische Konzil zusammen und dabei wurde der Beschluss gefasst, wie der Vatikan wieder zur Macht zurückkommen konnte. Da gab es ein Buch, das von einem Jesuiten geschrieben wurde. Darin wurden die Vorstellungen des Vatikan dargestellt. In diesem Buch war von 3 verschiedenen Punkten die Rede, die einen Angriff darstellen sollten auf die Verfassung der USA. 3 Punkte mussten beachtet werden, von denen der Vatikan dachte, dass es wichtig wäre, seine Macht wieder zu erlangen. Derjenige hatte also das Ziel, damit die Macht der katholischen Kirche wieder aufgebaut werden konnte, etwas in der Verfassung zu ändern und dazu waren 3 Punkte notwendig. Diese 3 Punkte betrafen:

1. Abtreibung
2. Schulgebet

### 3. Unterstützung von kirchlichen Schulen

Und begründet von dieser Zeit in den 60er Jahren hat es in diesen 3 Punkten immer wieder Auseinandersetzungen gegeben. 1995 hat zum ersten Mal in der Geschichte der USA der oberste Gerichtshof beschlossen, dass Subventionen für ein religiöses Unternehmen gewährt werden können. Und zwar ging es um einen Prozess in Virginia. Es gab eine staatliche Universität und diese Universität hatte verschiedene Vereine. Es gab einen Footballclub, einen Mathematikclub usw. Aber ein junger Mann gründete einen christlichen Club. Und diese staatliche Universität gab Geld an alle Clubs. Aber für diesen religiösen Club konnte sie kein Geld geben. Dieser Student verklagte die Universität und es geschah, dass 1995 das erste Mal in der Geschichte der oberste Gerichtshof der Vereinigten Staaten entschied, dass Geld an eine religiöse Einrichtung gegeben werden musste. Das nennt man im Englischen: „Die Nase des Kamels ist im Zelt“. Von diesem Zeitpunkt an hat es viel Wirbel in den Vereinigten Staaten gegeben, dass für die religiösen Schulen Gelder gegeben werden. Für George Bush war das eines der schwierigen Dinge. Es war ein Präsident, der gerne durchsetzen wollte, dass diese Subventionen gegeben werden. Eines der ersten Gesetze, die er durchsetzte, als er an die Macht kam, war, dass Zuschüsse vom Staat für kirchliche Schulen möglich wurden. Er gab dieses Gesetz dem Kongress der USA und was tat der Kongress? Sie haben dagegen gestimmt. Und dann hat er dieses Gesetz auf dem Exekutivweg unterschrieben und jetzt ist das ein Gesetz des Landes. Das ist nichts anderes als ein römisch-katholischer Grundsatz. Das ist angenommen. Das passiert vor dem Sonntagsgesetz. Das war nur ein Beispiel, wie römisch-katholische Prinzipien übernommen werden.

Wie viele haben das Buch „Kirchlicher Größenwahn“ gelesen? Es gibt dieses Buch nicht im Deutschen. Es wurde von einem Nichtadventisten geschrieben. Also übertragen heißt der Titel: „Die Kirche, die glaubt, sie wäre Gott“. Es ist ein wichtiges Buch. Schade, dass es dies nicht im Deutschen gibt. Der Autor macht das wirklich sehr gut, wie er die Grundlagen in der wirtschaftlichen und religiösen Lage identifiziert. Wenn ihr dieses Buch lest und erkennt die Grundsätze der Kirche, dann könnt ihr sehen, dass inzwischen schon fast alle der katholischen Grundsätze angenommen sind. In Review and Herald vom 1. Juli 1886 ist ein Zitat, das ihr in ähnlicher Formulierung in allen Büchern des Geistes der Weissagung finden könnt. Ihr seid vertraut mit diesem Inhalt und das ist die Religion, auf die die Protestanten anfangen, mit so viel positiver Einstellung zu sehen und die an irgend einem Punkt sich mit dem Katholizismus verbinden wird. Diese Vereinigung wird aber dadurch zu Stande kommen, dass es zu zwei Veränderungen kommen muss. **Rom verändert sich nie.** Es ist der Protestantismus, der sich

ändert. Bevor das Sonntagsgesetz erlassen wird, wird der Protestantismus in den USA sich verändern und er wird sich mit dem Katholizismus vereinen. Könnt ihr euch an etwas erinnern, was ich bereits gesagt habe? Und es ist wahr. Nehmt ein katholisches oder ein protestantisches Wörterbuch. Es gibt für den Protestanten nur eine Definition und das ist Folgende: Gegen Rom protestieren. Die Protestanten in den Vereinigten Staaten protestieren nicht mehr gegen Rom. Sie arbeiten zusammen mit Rom. Gesten haben wir ein Zitat gelesen aus den Zeugnissen Band 9 und das war ein Wort, wo die Übersetzerin Schwierigkeiten hatte, das ins Deutsche zu übersetzen und ich sage: „Überspringt das“. Es ist ein schwieriges Wort. Ich habe es nicht verstanden und ich verstehe Englisch. Ich habe es mir näher angesehen. Der Abschnitt spricht darüber, wie die USA nicht in der Lage sind, ihre wirtschaftlichen Probleme zu lösen in der Zeitperiode von Daniel 11, wenn der Heilige Geist sich zurückziehen wird. Alle Reichen und alle Armen der Welt werden sich vereinigen und wenn die Finanzwelt sich vereinigt, gibt es einen Satz: Diejenigen, die die Zügel der Regierung in der Hand halten, sind nicht in der Lage, diese 4 Probleme zu lösen:

1. Moralischer Verfall
2. Armut und jetzt kommt dieses schwierige Wort „Paperismus“ (Zunahme der Kriminalität. Im Englischen bedeutet es „ein Armer“ und ich sage diese beiden Wörter aneinander Armut und Paperismus.) Ich machte mir Gedanken. Schwester White wollte hier etwas betonen oder versuchte, einen Unterschied darzustellen. Ich bin also zu dem englischen Wörterbuch zurück gegangen, das in der Zeit von E.G. White benutzt wurde und habe mir das Wort Armut angesehen. Das ist Armut, die armen Leute und dann das Wort Paperismus. Und Paperismus bedeutete in den Tagen E.G. Whites das System, das die Armen unterstützt, das Sozialsystem. Das Sozialsystem, wie wir es heute ausdrücken würden.

Wenn ihr euch die Verhältnisse genau ansieht, Paperismus und katholische Kirche sind wirklich vereinigt. Sie haben Papiere unterzeichnet, in denen das schriftlich festgelegt wurde. Wenn ihr zurück geht an den Beginn dieser Vereinigung (50er, 60er, 70er Jahre), dann waren es vier Themen, unter denen sie sich zusammen gefunden haben.

1. **der moralische Verfall** (das war der 1. Punkt, den Schwester White hier erwähnt)
2. Die Tatsache, dass es noch so **viele Arme Menschen in den USA** gibt.
3. **das soziale System, die Unterstützung**
4. **und die Kriminalität**

Schwester White schreibt, dass diese vier Bereiche die Thematik sind, die Katholiken und Protestanten in den USA vereinigen werden. Aber Rom würde sich nicht verändern. Die Protestanten würden sich verändern. Das ist schon alles vergangene Geschichte und das fand

statt kurz bevor das Sonntagsgesetz erlassen wird. Das Zitat stand auf Seite 11 in Band 9 der Zeugnisse im Englischen.

Jetzt ein Zitat aus *Evangelism* Seite 62/63:

*Geld wird sehr bald seinen Wert verlieren, und zwar sehr plötzlich, wenn die Wirklichkeit der Szenen, die mit der Ewigkeit verbunden sind, sich den Sinnen der Menschen eröffnen.*

Wissen die Deutschen, was es bedeutet, wenn Geld sehr schnell seinen Wert verliert? Ich weiß, dass ihr euer deutsches Brot alle sehr gern habt, aber mir wurde erzählt, dass man einmal eine Schubkarre Geld brauchte, um ein Brot zu kaufen.

Im Großen Kampf auf Seite 590 wird Folgendes gesagt:

*Die Adventisten werden als die Aufrührer des Volkes angesehen werden und die Leute, die das den STA vorwerfen, werden sagen, dass die Adventisten die Wiederherstellung der göttlichen Gunst und des zeitlichen Wohlstandes verhindern.*

Das ist eins der Argumente, die genannt werden für das Sonntagsgesetz. Wir haben Gottes Gunst verloren. Wir haben unseren Wohlstand verloren. Also irgendwann vor dem Sonntagsgesetz wird etwas passieren, was Einfluss hat auf den Wohlstand, auf die Blüte der USA. Etwas, was die STA übersehen haben, ist meiner Meinung nach, dass diese ganzen Themen, mit denen wir uns jetzt befassen, sich weiter steigern werden. Die Gnadenzeit geht graduell zu Ende. Wir sind das Volk, das verstehen sollte, was das Gericht im Himmel bedeutet. Aber ihr könnt viele Bücher in der STA-Gemeinde finden, die sich in dieser Sache völlig irren. Wir haben dieses Konzept, dass das Gericht fortschreitend ist, nicht verstanden. Und alle diese Ereignisse, die stattfinden, weisen direkt auf dieses Gericht hin. Das Gericht beginnt mit den Toten und geht weiter zu den Lebenden. Das Gericht beginnt am Hause Gottes und geht weiter zu den Menschen außerhalb des Hauses Gottes. Welches wird der Punkt sein, mit dem Gott dieses Gericht beendet? Das Sonntagsgesetz. Das Sonntagsgesetz wird der Punkt sein, an dem das Gericht an den Lebenden entschieden wird und anfangen wird es in den USA und dann wird es weiter schreiten zu allen anderen Ländern der Welt.

Das Thema, dass der Wohlstand zusammenbrechen wird, wird ein Punkt sein, der als erstes in den Vereinigten Staaten auftritt und dann weiter schreiten wird zu allen anderen Ländern der Welt.

Geschwister, es gab eine Zeit in der Geschichte der Vereinigten Staaten, wo ihr Wohlstand weggefegt wurde. Es gibt einige, die während dieser Zeit lebten. Es ist das Ereignis, dass die

große Depression brachte, als 1929 die Börse zusammen brach. Wenn ihr zurück geht und euch anseht, wie die Aktienkurse damals verliefen und wenn man sich die Zeit direkt vor 1929 ansieht, wie diese Kurse immer instabiler wurden bis zu dem Punkt, wo alles zusammenbrach, dann bringt uns das eine Ahnung von dem, was in Zukunft passieren kann. Mein Großvater verlor alles Geld, was er besaß. Er hatte es auf einer Bank, nicht in der Wallstreet. Bei dieser großen Depression in den USA, da gab es keinen Hunger, denn während dieser Zeit lebten 90% der Menschen auf dem Lande. Sie bauten ihr eigenes Gemüse im Garten an. Sie hatten kein Geld, aber sie brauchten keinen Hunger zu erleiden. Heute lebt die Mehrheit der Menschen in den USA in Städten und sogar die Leute, die auf dem Lande leben, haben keinen eigenen Gemüsegarten mehr, sondern es gibt kommerzielle Landwirtschaft, die die Lebensmittel anbauen. Und wo wir in den USA unsere Nahrung herbekommen, ist das Einkaufszentrum oder ein Restaurant. Die Lebensmittel in den Einkaufszentren werden nach einem ganz bestimmten System aufgefüllt. Man nennt es 72-Stunden-Zyklus. Alle 72 Stunden werden die Lebensmittel wieder aufgefüllt. Wenn es wieder passieren sollte, dass die Börse zusammenbricht und ich weiß nicht, ob ihr die Aktien beobachtet, dann werdet ihr festgestellt haben, dass die Kurse in den letzten 10 Jahren nicht sehr stabil waren. Mein Sohn arbeitet in einer Firma, die ihren Sitz in der Wallstreet hat. Der Name dieser Firma ist Nivelea nach einem Mann benannt. Jedenfalls wenn es im Fernsehen ein Interview gibt mit Experten der Wallstreet, dann ist meistens Nivelea mit dabei und mein Sohn arbeitet mit diesen Leuten zusammen. Sie kennen alle sein Zeugnis. Sie Leben von geliehener Zeit. Irgendwann in ganz naher Zukunft wird es wieder einen Börsencrash geben. Und wenn das passiert, werden die Lastwagen aufhören zu rollen und das bedeutet, dass in weniger als 3 Tagen alle Läden leer sein werden. In den Städten der USA, dem am schwersten bewaffneten Land der Welt, werdet ihr Aufruhr sehen, Bürgerkrieg. Die Leute werden anfangen mit Waffen um ihr Essen zu kämpfen und man würde sehen, wenn z.B. am nächsten Montag die Börse zusammen brechen würde, dann würde es nicht nur einige Tage dauern. Vor Ende der Woche wären die Leute auf der Straße und würden schreien: „Tut etwas, tut etwas, damit wir unseren Wohlstand wieder haben.“ Könnt ihr euch das in unserer heutigen Zeit vorstellen? Nach dem 11. September ist alles möglich. Die Welt hat sich in einem Tag völlig verändert und das wird wieder passieren. Eine wirtschaftliche Krise wird auftreten vor dem Erlass des Sonntagsgesetzes und wenn ihr genau hinschaut, könnt ihr sehen, wie sich das bereits jetzt entwickelt und stark wird.

In *Propheten und Könige* Seite 605 lesen wir:

*Durch falsche Beschuldigungen und wütende Aufrufe werden die Menschen die Leidenschaft der anderen aufwühlen und weil sie kein „so spricht der Herr“ haben, das sie gegen die Verteidiger des biblischen Sabbats hervorbringen können, werden sie ihre Zuflucht suchen in unterdrückenden Erlassen, um diesen Mangel auszugleichen. Um sich politische Beliebtheit zu sichern, werden sich die Führer den Forderungen nach dem Sonntagsgesetz beugen. Die USA ist die Macht in der Bibel, die eine Veränderung durchläuft. Am Anfang wie ein Lamm und am Schluss wie ein Drache.* Dieses Zitat sagt, dass während dieser Periode des Sonntagsgesetzes der Grund, warum die Kongressmänner dieses Sonntagsgesetz erlassen werden, der ist, dass sie weiterhin ihre Beliebtheit und Unterstützung haben wollen. Es gibt zwei Sorten von Menschen. Es gibt Menschen, dessen Handeln bestimmt wird von ihren Grundsätzen und Menschen, die nach den Umständen handeln. Es gibt Seitenweise Zitate von Schwester White über dieses Thema, wie Menschen sich verhalten. Man kann auf jeden Fall sagen, dass, als die USA gegründet wurde, es Menschen gab, die auf Grundsätze gestützt waren. Wenn ihr euch die einzelnen Gründungsväter ansieht und ihre Lebensgeschichte, dann sind das Geschichten, die ihr euren Kindern vorlesen könnt als Vorbilder. Schwester White hat Bücher empfohlen, die von Abraham Lincoln handeln. Abraham Lincoln wusste, dass die katholische Kirche den Plan hatte, ihn durch Jesuiten umbringen zu lassen, aber er hat sein Leben nicht geändert. Er hat nach Prinzipien gelebt und gearbeitet. Er war bereit, das zu tun, was richtig und recht ist, egal was passiert.

Die ersten Senatoren und Gesetzgeber am Anfang der USA waren Kolonisten, die Reichtum und Bildung hatten. Sie ließen den Reichtum zurück und sie waren bereit, sich dem Dienst des Staates ganz zu widmen und die Folge war, dass fast jeder Einzelne am Schluss in Armut endete. Sie hatten alles verloren, weil sie nach Prinzipien lebten. Bevor das Sonntagsgesetz erlassen wird, werden die politischen Führer der USA nicht mehr diese Grundsätze haben, dass sie nach Prinzipien leben. Sie werden sich Gedanken machen, ob sie beliebt sind. Wenn das Sonntagsgesetz erlassen wird, ist zu erwarten, dass die politischen Führer ihre Stimme davon abhängig machen, wie die Meinungsmache erkannt wird, also die sich nach Meinungsumfragen richten und entsprechend ihre Stimme abgeben. Vielleicht wissen sie es nicht, aber genau so läuft die Politik in den USA ab. Die Führerschaft hat sich geändert. Die Männer machen sich Gedanken darüber, wie beliebt sie sind und von wem sie unterstützt werden. Diese Entwicklung wird zu erkennen sein, bevor das Sonntagsgesetz kommt.

Im Großen Kampf, Seite 464 finden wir Aussagen, dass es kurz vor der wahren Erweckung eine unechte Erweckung geben wird, die in den protestantischen Kirchen stattfindet. Diese falsche Erweckung in den Vereinigten Staaten in protestantischen Kirchen war 20 Jahre zu verfolgen. Man kann Wurzeln zurückverfolgen bis Anfang des 20. Jahrhunderts als die Pfingstbewegung Feuer fing. Aber als es an den Punkt des Heiligen Gelächters kam und die Führer der protestantischen Kirche damals dieses heilige Gelächter untersuchten, sagten sie: „Wir sind uns nicht sicher, ob es von Gott kommt oder nicht“. Wie wir bei Schwester White gelesen haben, haben sie die Bibel zurückgewiesen. Sie wissen nicht mehr, wo sie stehen und das heilige Gelächter hat sich in die ganze Welt ausgebreitet.

In den folgenden Vorträgen werden wir zeigen, wie eng die Verbindung zwischen diesem heiligen Gelächter, zwischen der Christlichen Koalition und dem *promise keepers* ist. Wer weiß, was das Heilige Gelächter ist? Nur einige wenige. Ist das heilige Gelächter noch nicht bis nach Deutschland gekommen? Wir haben also schon davon gehört, aber vielleicht noch nicht persönlich erlebt. Ich habe es nicht persönlich gesehen, aber was ich gesehen habe, ist ein kleines Pamphlet, das ein adventistischer Prediger geschrieben hat und darin verteidigt er, dass es eine echte Manifestation des Heiligen Geistes ist. Also dieses heilige Gelächter ist in der ganzen Welt und es ist ein Teil dieser falschen Erweckung und man kann zeigen, dass diese falsche Erweckung überall ist und in Gang ist. Was ist die wahre Erweckung? Das ist der Spätregen und wann beginnt der Spätregen?

Zeugnisse Band 5, 214 sagt, dass ihr mit dem Sonntagsgesetz, kurz vor dem Sonntagsgesetz, sehen werdet, also damit rechnen müsset, dass es eine falsche Erweckung gibt und sie ist da. Ich hoffe, dass euch bewusst ist, dass alle diese Punkte, über die wir gesprochen haben, vor dem Sonntagsgesetz stattfinden werden und sie sind alle schon da. Wir können sie sehen. Wir werden zeigen, dass der Spätregen vor dem Sonntagsgesetz schon anfängt zu tröpfeln. Aber prophetisch gesehen wird er erst dann in vollem Maße ausgegossen, wenn die Gemeinde gereinigt ist. Wenn in der Gemeinde noch Spreu und Weizen zusammen sind, wird der Herr anfangen, die ersten Tropfen zu schicken auf die, die zum Weizen gehören. Aber er wird es nicht in dem Maße tun, wie wenn die ganze Gemeinde gereinigt ist. Vor dem Sonntagsgesetz wird es eine Auseinandersetzung geben über das Sonntagsgesetz. Da wird Erregung sein (Großer Kampf 605), wenn die Frage der Erzwingung der Sonntagsbeobachtung überall heftig diskutiert wird. Dann werden wir sehen, dass dieses Ereignis, das wir so lange bezweifelt haben und nicht daran geglaubt haben, näher kommt und die 3fache Engelsbotschaft wird eine Wirkung haben, wie sie sie vorher nicht gehabt hätte. Dieses Tröpfeln des Spätregens beginnt

ganz allmählich bevor das Sonntagsgesetz erlassen wird. Das wird eine Auswirkung haben. Diese Auswirkung wäre nicht möglich gewesen vor dieser Zeit. Wodurch wird es möglich, dass diese Auswirkung stattfindet? Das ist dadurch möglich, dass du und ich sehen, wie es vor uns steht und näher kommt. In dieser Zeitperiode der Geschichte, wenn du und ich sehen, wie es kurz bevorsteht, wir die Götzen, an die wir uns immer noch klammern, auf den Altar legen, dann können wir den Spätregen heute bekommen. Das ist wirklich eine machtvolle, kraftvolle Aussage. Das ist etwas, was ihr prüfen müsst. Was ich euch in dieser Prophetieserie sage, die Aussagen, die ich mache, ist der Mitternachtsruf und dieser Mitternachtsruf beginnt kurz bevor das Sonntagsgesetz erlassen wird. Die Leute, die das erkennen können, wachen auf, bringen ihr Leben in Übereinstimmung mit der Botschaft und der Herr füllt sie mit dem Heiligen Geist. Ihr seid hier auf gefährlichem Boden. Wenn das, was ich sage, wahr ist und ihr weist es zurück, dann . . .!



## 16. Der Ablauf (Teil 2)

Ich heiÙe euch wieder alle herzlich willkommen. Wir unterscheiden hier die verschiedenen Marksteine, die auf dem Weg zum Ende der Zeit auffallen. Wir haben einige Dinge gezeigt, die vor dem Erlass des Sonntagsgesetzes stattfinden. Die falsche Erweckung. Wir sprechen darüber noch exakt, wenn wir über die Christliche Koalition sprechen. Die wirtschaftliche Krise findet vor dem Erlass des Sonntagsgesetzes statt. Römisch-katholische Prinzipien werden von der Regierung der Vereinigten Staaten übernommen. Viele dieser Prinzipien können wir schon sehen. Der Spätregen beginnt zu tröpfeln. Kurz vor Erlass des Sonntagsgesetzes beginnt das Tröpfeln. Das volle AusgieÙen des Heiligen Geistes kommt danach. Inmitten aller dieser Ereignisse wissen wir, dass es hinter verschlossenen Türen stattfindet. Wir wissen auch, dass es Politiker in den USA geben wird, die sich nicht von Grundsätzen leiten lassen, sondern nach Beliebtheit der Meinung Ausschau halten. Die Führer in den USA lassen sich in ihrer politischen Einstellung durch äußere Einflüsse leiten und nicht durch einen Grundsatz. Opportunismus. Ein weiterer Punkt wäre, dass sich der Protestantismus verändert. Ein weiterer Punkt, der vor dem Erlass des Sonntagsgesetzes stattfindet, steht in *Evangelism* Seite 612:

*Wie in den Tagen Christi kann auch in unserer Zeit die Heilige Schrift falsch ausgelegt und gedeutet werden. Wenn die Juden die Bibel mit aufrichtigem, betendem Herzen studiert hätten, wäre ihr Studium mit dem rechten Wissen um die Zeit und nicht nur um die Zeit, sondern auch um die Art und Weise des Erscheinens Christi belohnt worden. Dann hätten sie das herrliche, zweite Kommen Christi nicht bei seinem ersten Advent erwartet. Sie hatten das Zeugnis Daniels; sie hatten auch die Aussage von Jesaja und den anderen Propheten; sie hatten die Lehrern Moses; und hier war nun Christus mitten unter ihnen, und noch immer forschten sie in den Schriften nach Beweisen bezüglich seines Kommens. Und sie behandelten Christus genauso, wie es vorher prophezeit worden war. Und sie waren so verblindet, dass sie gar nicht erkannten, was sie taten.*

In den Zeiten Jesu missverstand sein Volk die Prophezeiungen. In diesen Tagen ist es so, dass auch jetzt sein Volk die Prophezeiungen nicht verstehen wird. Die Prophezeiung, die sein Volk in den letzten Tagen falsch verstehen wird, sind die Prophezeiungen, die sich auf sein Kommen beziehen. Aber die Prophezeiungen, die wir falsch verstehen, wenn wir uns genau so verhalten wie die Juden, die werden nichts zu tun haben mit dem Kommen Jesu, sondern

mit dem Kommen des Heiligen Geistes. Es gibt noch andere Zitate, die wir lesen könnten, aber einige sind doch recht lang.

Zeugnisse an die Prediger Band 5, Seite 7:

*Viele haben es in großem Maße versäumt, den Frühregen zu bekommen. Sie haben nicht die ganzen Wohltaten, die Gott damit verbunden hatte, bekommen und daraus Vorteile gezogen. Hier ist das Missverständnis. Sie erlebten, dass dieser Mangel ausgeglichen wird durch den Spätregen. Sie sind bereit, wenn die größten Segnungen auf sie herabgeschüttet werden, werden sie ihre Herzen öffnen, um den Segen zu empfangen?*

*Sie machen einen furchtbaren Fehler. Das Werk, das Gott in menschlichen Herzen angefangen hat, muss kontinuierlich weiter vorwärts gehen. Das Herz muss gereinigt werden von jeglicher Verschmutzung, muss gereinigt werden für das Werk des Heiligen Geistes. Durch Bekenntnis und Verlassen der Sünde, durch ernstes Gebet und völlige Hingabe an Gott war es möglich, dass die frühen Jünger sich vorbereiteten auf das Ausgießen des Heiligen Geistes zu Pfingsten. Das selbe Werk, nur in einem größeren Maße, muss auch heute vollbracht werden.*

Beachtet bitte den folgenden Satz: Wenn wir nicht tägliche Fortschritte machen in dem Ausleben der christlichen Tugenden und in der Verbesserung, werden wir nicht die Manifestationen im Spätregen erkennen und es kann sein, dass der Spätregen auf alle Herzen um uns herum fällt und wir können ihn nicht erkennen, noch werden wir ihn empfangen.

Die Hauptsache, der Hauptgrund, warum die Juden an der Kreuzigung Jesu beteiligt waren, war, dass sie die Prophezeiungen nicht verstanden haben. Als Gottes Volk am Ende der Zeit werden wir dieses falsche Verstehen noch einmal wiederholen. Dieses Missverständnis wird sich auf das Kommen des Heiligen Geistes beziehen. Die, die jetzt in dieser Zeit leben, glauben, dass sie mit der Vorbereitung warten können, bis zu dem Zeitpunkt, wenn der Spätregen kommt und ihnen die Kraft gibt. Das ist ein tödlicher Irrtum. Aber dann beschreibt sie eine Zeitperiode, wenn tatsächlich der Spätregen ausgegossen wird und die Herzen werden erfüllt von ihm, werden um uns herum aber diejenigen sein, die dieses falsche Verständnis über den Spätregen haben, und sie werden den Spätregen nicht empfangen. Sie werden auch nicht erkennen, dass der Spätregen auf andere ausgegossen wird. Das wird passieren, wenn Weizen und Spreu noch zusammen sind, denn sie spricht hier über Gottes Volk. Es wird also eine Zeitperiode geben, wo der Spätregen ausgegossen wird auf Gottes Volk und einige werden ihn empfangen und andere werden es nicht bemerken. Das ist das Tröpfeln. Danach kommt der Erlass des Sonntagsgesetzes und dann werden Weizen und Spreu getrennt.

Es gibt ein sehr wichtiges prophetisches Symbol, das wir erkennen werden, wenn wir zum Ende dieses Vortrages kommen. Es ist bekannt, was das Bild des Tieres ist. In der Adventgemeinde gibt es große Missverständnisse über dieses Bild des Tieres. Das Bild des Tieres und das Malzeichen des Tieres sind sehr eng miteinander verbunden, aber doch sind sie zwei unterschiedliche prophetische Wahrheiten. Das Malzeichen des Tieres ist die Erzwingung der Sonntagsfeier, das Zeichen der Autorität der katholischen Kirche in Rom. Das Bild des Tieres ist das Prinzip, nach dem Rom handelt und zwar in dem Sinn, dass das geistliche, kirchliche, religiöse Element das politische Element kontrolliert. Schwester White definiert dies an verschiedenen Stellen als das Bild des Tieres. Aber die Grundlage ist immer, wenn weltliche Macht benutzt wird, um religiöse Grundsätze zu erzwingen oder zu unterstützen. Wenn man es noch kürzer ausdrückt, dann ist es die Vereinigung von Kirche und Staat. Das Bild des Tieres entwickelt sich vollständig in den USA und es hat sich völlig entwickelt, wenn das Malzeichen des Tieres ausgebildet wird. Wenn das Sonntagsgesetz erlassen wird, hat sich das Malzeichen des Tieres in der tatsächlichen Geschichte manifestiert. Zum gleichen Zeitpunkt werden die Kirche und der Staat in den USA völlig vereint sein.

Wir haben noch viel mehr zu sagen über das Bild des Tieres. Genau zu diesem Zeitpunkt beim Erlass des Sonntagsgesetzes kommt es prophetisch gesehen zusammen. Aber ein Teil dieser Geschichte des Bildes des Tieres, in der Unterscheidung zum Malzeichen, findet sich vor dem Sonntagsgesetz. Dieses Bild muss nämlich erst gebaut und gebildet werden bis es zum Sonntagsgesetz hinführen kann.

Die Verfassung der Vereinigten Staaten wird nicht einfach von einer Minute zur anderen mitten in der Nacht umgeschmissen. Es gibt Erlasse vom obersten Gerichtshof, die gegeben wurden und Schritt für Schritt ist die Möglichkeit hierfür geschaffen. Verschiedene Gesetze werden nach und nach erlassen. Die Mentalität der Menschen verändert sich, so dass sie bereit sind, diese Gesetze zu akzeptieren. Vor dem Sonntagsgesetz entwickelt sich das Bild des Tieres, d.h., dass es noch nicht voll ausgereift ist, aber es entwickelt sich. S. 443 Großer Kampf auch in der großen deutschen Ausgabe.

*Was ist das Bild des Tieres und wie entsteht es? Dieses Bild wird dem ersten Tier von dem zweihornigen Tier errichtet und ist ein Bild für das Tier. Es wird auch Bild des Tieres genannt. Um daher zu erfahren, wie das Bild aussieht und wie es entsteht, müssen wir die Merkmale des Tieres selbst – des Papsttums – studieren.*

*Als sich verderbliche Einflüsse in der Urgemeinde breiter machten und sie nach und nach vom schlichten Evangelium abwich sowie heidnische Riten und Bräuche übernahm, verlor sie Gottes Geist und Kraft. Um das Gewissen der Menschen zu beherrschen, suchte sie die Unterstützung der Staatsgewalt. Die Folge war das Papsttum, eine Kirche, welche die Staatsgewalt beherrschte und sie zur Förderung ihrer eigenen Absichten, vornehmlich zur Bestrafung der ‚Ketzerei‘, einsetzte. Damit die Vereinigten Staaten dem Tier ein Bild machen können, muss die religiöse Macht den Staat so beherrschen, dass die Kirche ihn auch zur Durchführung ihrer eigenen Absichten einsetzen wird.*

Das sind alles Dinge, die stattfinden vor dem Erlass des Sonntagsgesetzes und zu diesem Gesetz hinführen. Und so Gott will, werden wir einige dieser Ereignisse betrachten, die uns zeigen, wie die Kirche nach und nach die Gewalt übernimmt und Kontrolle über den Staat bekommt in den USA. Es gibt eine Vielzahl von Ereignissen, die wir uns ansehen könnten in der Geschichte, wie dieses Bild schon fast vollständig errichtet ist. Wir kommen nun ganz nahe an den Erlass des Sonntagsgesetzes heran. Wenn unsere Nationen sich so weit herablassen, dass sie die Prinzipien ihrer Regierung aufgibt, um ein Sonntagsgesetz zu erlassen, wird dadurch der Protestantismus dem Papst die Hand reichen. Ich habe dieses Thema ausgewählt, weil wir Daniel 11 studieren. Gerade bei diesem Sonntagsgesetz reicht der Protestantismus dem Papsttum die Hand. Daniel 11, 41, Offenbarung 13, 11.

Wir wollen uns jetzt noch einmal an Daniel 11, 41 erinnern, wo dieses Handreichen geschildert wird. Einige werden entkommen und andere werden die Hand reichen. Bei unserem ersten Vortrag am ersten Abend lasen wir ein Zitat aus dem adventistischen Bibelkommentar Band 7, Seite 977, wo wir das Sonntagsgesetz, über das wir hier sprechen, genau definiert haben. Wenn z.B. ein Gesetz erlassen wird in den USA, am Sonntag kein Benzin zu kaufen, dann ist das ein Sonntagsgesetz, aber es ist nicht dieses Sonntagsgesetz, das die biblische Prophezeiung erfüllt. Das Sonntagsgesetz, das eine Erfüllung der biblischen Prophezeiung darstellt, hat zwei Aspekte. Nr. 1 ist, wenn du verfolgt wirst, weil du den Sabbat hältst und Nr. 2 ist, dass du gezwungen wirst, den Sonntag zu halten. Das ist das Gesetz, von dem wir hier sprechen.

Im Großen Kampf, Seite 606 haben wir gelesen: *Der Sabbat wird der große Prüfstein der Treue sein; denn er ist der besonders bekämpfte Punkt der Wahrheit. Wenn sich die Menschen der letzten endgültigen Prüfung unterziehen, dann wird die Grenzlinie gezogen werden zwischen denen, die Gott dienen und denen, die ihm nicht dienen. Während die Feier des falschen Sabbats in Übereinstimmung mit den Landesgesetzen, jedoch im Widerspruch*

*zum vierten Gebot, ein offenes Treuebekenntnis gegenüber einer Macht ist, die Gott feindlich gegenübersteht, wird das Halten des wahren Sabbats im Gehorsam gegen Gottes Gesetz ein Beweis der Treue gegen den Schöpfer sein. Während eine Klasse durch die Annahme des Zeichens der Unterwerfung unter irdische Mächte das Malzeichen des Tieres empfängt, nimmt die andere das Siegel Gottes an, indem sie das Zeichen der Treue gegen die göttliche Autorität erwählt.*

Beim Erlass des Sonntagsgesetzes erhält jeder entweder das Malzeichen des Tieres oder das Siegel Gottes, mit einer Ausnahme: *Manuskript Releases, Seite 149* „Die Seele, die Licht hatte in Bezug auf den Sabbat des Herrn, den Gedenktag seiner Schöpfung und der um sich vor Unannehmlichkeiten oder Gelächter schützen will. Wer sich retten will, hat die Wahl getroffen, dass er untreu ist und derjenige hat seinen Herrn verkauft. ER hat den Namen Jesu entehrt. ER hat den Standpunkt des Antichristen angenommen.

Diejenigen Menschen, die beim Erlass des Sonntagsgesetzes noch kein Licht empfangen haben bezüglich Sabbat/Sonntag, erhalten nicht das Malzeichen des Tieres. Was Schwester White hier sagt, ist ganz klar ausgedrückt. Es geht um diejenigen, die das Licht hatten. Es ist ganz offensichtlich, dass du beim Erlass des Sonntagsgesetzes das Malzeichen des Tieres bekommst oder das Siegel Gottes. Uns wird auch gesagt, dass der, der beim Erlass des Sonntagsgesetzes noch nicht das Licht hatte, das Malzeichen nicht bekommt. Folglich können nur die das Malzeichen des Tieres zur Zeit des Erlasses bekommen, die schon Licht hatten. Er ist derjenige, den man verantwortlich macht in Bezug auf das Licht Sabbat/Sonntag. Geschwister, E.G. White benutzt immer wieder einen Ausdruck, wenn sie über das Sonntagsgesetz spricht. Wir haben großes Licht über dieses Thema gehabt. Das Sonntagsgesetz reinigt. Wenn ihr erkennt, dass das Sonntagsgesetz das Herzstück der biblischen Prophetie ist, dann erkennt ihr bestimmte Dinge. Ihr fangt an, wie ein Indianer im Wald bestimmte Dinge zu erkennen. Dann ist es sehr leicht, in den Schriften der Weissagung Abschnitte zu finden, wo Schwester White sagt, dass der Weizen von der Spreu getrennt wird, dass Gold getrennt wird von der Schlacke, die Schafe von den Böcken, die törichten und die klugen Jungfrauen, die Laodizeaner von den Philadelphianern. Das ist schon eine etwas widersprüchliche Aussage, denn wir sehen diese 7 Sendschreiben, wir sehen, dass sie Kirchengeschichte sind. Aber es werden gleichzeitig andere Dinge dargestellt. Wir können in der biblischen Prophetie eine erste und eine zweite Auslegung haben. Und der Charakter, der notwendig ist, um das Siegel Gottes zu bekommen, können wir in der Gemeinde Philadelphia finden. Der Charakter derjenigen Adventisten, die das Malzeichen des Tieres erhalten, wird

sehr gut beschrieben durch die Laodizeaner. Es gibt einige Abschnitte bei Schwester White von den 10 Jungfrauen, wo sie einen Zusammenhang zum Sonntagsgesetz herstellt. Das ist der Zeitpunkt, wo sich die klugen von den törichten Jungfrauen trennen werden. Es gibt drei Stellen, wo sie sagt, die Törichten, das sind die Jungfrauen aus Laodizea. Uns muss klar sein, alle Stellen, wo über die Vereinigung des Volkes Gottes gesprochen wird, sprechen über das Sonntagsgesetz. Es ist wichtig, dass ihr das versteht. Es gibt Leute, die haben sich von der Gemeinde Gottes getrennt. Ich glaube, dass einige dieser Menschen, die die Gemeinde Gottes verlassen haben, gute Gründe hatten. Sie haben für die Wahrheit gestanden und sind hinaus getrieben worden. Aber das ist nicht immer der Fall. Viele Brüder und Schwestern, die ich gesehen habe, die sich von der Gemeinde losgesagt haben, mit deren Gedankengut kann ich mich nicht identifizieren. Aber wenn wir verstehen würden, dass Gott seine Gemeinde reinigen wird zu seiner Zeit, auf seine Art und wir dann zusätzlich verstehen würden, dass seine Zeit und seine Art das Sonntagsgesetz ist, dann würden wir nicht der Versuchung unterliegen, dass wir Menschen aus der Gemeinde heraustun. Gott wird seine Gemeinde reinigen und er ist kurz davor, das zu tun. Das Sonntagsgesetz ist das Werkzeug, das Gott dazu benutzen wird. Wir sind also beim Sonntagsgesetz angelangt. Es wären einige Dinge da, die wir aufschreiben sollten, die wir schon betrachtet haben. Wir haben schon zwei Mal diese Zitate gelesen: Zeugnisse Band 6, Seite 18 und Seite 395. Dort wird gesagt: Das Sonntagsgesetz wird als erstes in den USA erlassen. Und dann wird jedes einzelne Land auf der Welt diesem Beispiel folgen. Es ist also wichtig, dass wir verstehen, dass durch den Erlass des Sonntagsgesetzes in den USA eine Entwicklung in Gang gesetzt wird, die sich in der ganzen Welt ausbreitet. Es gibt einen Ausdruck, den wir in der adventistischen Terminologie benutzen und das ist die kleine Zeit der Trübsal. Das ist genau der Punkt, an dem diese kleine Trübsal beginnt, beim Erlass des Sonntagsgesetzes. Diese kleine Trübsal wird nie so von Schwester White genannt, aber dieser Ausdruck wurde immer wieder benutzt. Es ist ein durchaus sehr akkurater Ausdruck, der beschreibt, was beim Sonntagsgesetz passiert. Wir haben schon einige Zitate gelesen. Mit dem Erlass des Sonntagsgesetzes wird dieser nationale Abfall von nationalem Ruin gefolgt. Dieser nationale Ruin ist ein Teil dessen, was passiert während der kleinen Trübsalzeit. Die kleine Trübsal dauert bis zu dem Zeitpunkt, wo Michael sich erhebt, Daniel 12, 1. Die Gnadenzeit läuft ab und damit beginnt die große Zeit der Trübsal.

Ich möchte noch ein bisschen zurückgehen.

Testimonies 5, 451: *Durch den Erlass, der gegen Gottes Gesetz verstößt und eine Einrichtung des Papsttums erzwingt, wird sich unsere Nation vollständig von der Gerechtigkeit lossagen. Wenn der Protestantismus seine Hand über die Kluft streckt, um die Hand der römischen Macht zu ergreifen, wenn er über den Abgrund seine Hand dem Spiritismus reicht, wenn unser Land (USA) dann unter dem Einfluss dieser dreifachen Vereinigung jeden Grundsatz unserer Verfassung als einer protestantischen und republikanischen Regierung verwirft und Vorkehrungen trifft, päpstliche Irrtümer und Täuschungen zu propagieren, dann können wir wissen, dass die Zeit für das Wunderwirken Satans gekommen und das Ende nahe ist.*

Dann ist das Ende nahe. Wir kommen also in diese Zeitperiode zwischen dem Erlass des Sonntagsgesetzes und dem Erheben Michaels. Ein weiteres Ereignis notieren wir, nämlich das wundersame Wirken Satans, Zeichen und Wunder.

*Manuscript Releases Band 8, 228: Die Erquickung kommt vom Angesicht des Herrn. Lasst uns unsere Herzen in Ordnung bringen, damit die Wahrheiten Gottes in uns wirken und uns bereit machen können, den Spätregen zu empfangen.*

Ich möchte euch hier zeigen, dass die Erquickung und der Spätregen zwei verschiedene Ausdrücke sind für das gleiche Geschehen. Das ist ein großes Missverständnis in der Adventgemeinde. Der Spätregen beginnt hier mit dem Erlass des Sonntagsgesetzes. Vielleicht können wir hier einige Tropfen aufmalen.

*Großer Kampf, Seite 611+612: Das große Werk des Evangeliums wird mit keiner geringeren Offenbarung der Macht Gottes schließen als derjenigen, die seinen Anfang kennzeichnete. Die Weissagungen, die in der Ausgießung des Frühregens am Anfang der frühchristlichen Zeit ihre Erfüllung fanden, werden sich am Ende der christlichen Geschichte im Spätregen erfüllen. Es ist die Zeit der Erquickung, der auch der Apostel Petrus entgegensah, als er sagte: „So tut nun Buße und bekehret euch, dass eure Sünden vertilgt werden; auf dass da komme die Zeit der Erquickung von dem Angesichte des Herrn, wenn er senden wird den, der euch jetzt zuvor gepredigt wird, Jesus Christus.“*

Ich möchte eine Warnung aussprechen. Ihr müsst diese Warnung prüfen. Ich sage euch ein Verständnis weiter, das nur eine Minderheit in der Adventgemeinde hat. Es ist wichtig, dass ihr das richtige Verständnis hierüber habt. Schwester White sagt, dass der Spätregen die Zeit der Erquickung ist.

Das folgende Zitat haben wir auch schon gelesen. Wir finden es in Testimonies 5, 214-216: *Keiner von uns wird je Gottes Siegel erhalten, solange unsere Charaktere noch einen Flecken oder Makel aufweisen. Es bleibt uns überlassen, unsere Charaktermängel zu beheben und den Seelentempel von allem Schmutz zu reinigen. Dann wird der Spätregen auf uns fallen, wie der Frühregen zu Pfingsten auf die Jünger...*

*Was tut ihr, liebe Geschwister, derzeit für das große Werk der Vorbereitung? Wer sich mit der Welt zusammentut, erhält eine weltliche Prägung und bereitet sich auf das Malzeichen des Tieres vor. Wer sich selbst misstraut, sich vor Gott demütigt und sein Herz reinigt, indem er der Wahrheit folgt, erhält eine himmlische Prägung und bereitet sich auf Gottes Siegel an der Stirn vor. Wenn der Erlass ergeht und der Stempel aufgedrückt wird, wird dessen Charakter für immer rein und fleckenlos bleiben.*

Schwester White sagt hier, dass niemand das Siegel Gottes erhalten wird, dessen Charakter noch Flecken aufweist. Wenn dieser Erlass voran geht, dann wird ihr Charakter in dem Zustand, wie er bei der Reinigung ist, bleiben bis in Ewigkeit.

Und weil es schon eben eine Frage gab, möchte ich sagen, das Wort Erlass wird in diesem Zusammenhang mit der Gnadenzeit erwähnt. Dieses Wort Erlass wird 18 oder 19 Mal in den Schriften von Schwester White benutzt und sie meint damit das Sonntagsgesetz. Zur Zeit des Sonntagsgesetzes empfangen wir das Siegel Gottes. Frühregen wird in Fülle ausgegossen. Das ist die Zeit der Erquickung, die Zeit des Spätregens. Um diesen Spätregen zu empfangen, um die Erquickung zu erhalten, müssen wir unsere Sünden vorher bekannt haben, damit sie vergeben und ausgetilgt werden können, damit wir bereit sind für die Zeit der Erquickung. In der Adventgemeinde haben wir meistens folgendes gelehrt und ihr habt das wahrscheinlich schon gehört und vielleicht glaubt ihr das auch. Die allerletzte Tat Jesu im Allerheiligsten bevor er sich (Michael) erhebt, ist, dass er die Sünden vertilgt. Das ist eine falsche Lehre. Das Austilgen der Sünden passiert beim Erlass des Sonntagsgesetzes und das ist ein kontinuierlicher Vorgang, der weitergeht bis zum Erheben Michaels. Wenn das letzte Kind Gottes, das sich noch in Babylon befindet und sagt: Ja, ich möchte dem Herrn dienen und seine Sünden bekennt, dann wird Christus sein Werk an dieser Seele beenden und austilgen und er ist sicher für die Ewigkeit. Aber unsere Sünden werden jetzt im Gericht untersucht, damit sie vertilgt werden können, bevor die Zeit der Erquickung kommt, was der Spätregen ist. Ihr seid euch nicht bewusst gewesen, dass es diese Meinungsverschiedenheit gibt, aber es ist wichtig, dass ihr das prüft. Das Gericht ist fortschreitend nicht parallel. Nur dann, wenn ihr



verstehet, dass es nicht an einem einzigen Punkt stattfindet, sondern nach und nach, habt ihr das richtige Verständnis.

Unsere Botschaft ist die Botschaft des 3. Engels. Es handelt sich um das Sonntagsgesetz. Das Sonntagsgesetz ist das Werkzeug, das Instrument, was Gott benutzt, um das Gericht zum Abschluss zu bringen. Es ist natürlich gleichzeitig das Instrument, das Gott benutzt, um die Gnadenzeit zu beenden. Das Sonntagsgesetz wird zuerst in den Vereinigten Staaten erlassen und dann schreitet es weiter in alle anderen Länder der Welt. Das Gericht wird fortschreitend sein und genau so das Austilgen der Sünden. Der Spätregen kommt mit dem Sonntagsgesetz. Der Spätregen ist die Zeit der Erquickung vom Herrn, wenn unsere Sünden ausgetilgt worden sind. Während dieser Zeitperiode wird auch die Botschaft des lauten Rufes verkündigt.

*Die letzte große Auseinandersetzung steht uns bevor. Aber Hilfe ist angeboten für alle, die Gott lieben und seinem Gesetz gehorchen und die ganze Erde wird erleuchtet werden von der Herrlichkeit Gottes. – Review and Herald vom 19. April 1906.*

Ein weiterer Engel wird vom Himmel herabkommen. Dieser Engel wird repräsentiert durch die Botschaft des lauten Rufes, der von denen gegeben wird, die sich darauf vorbereitet haben, laut zu rufen, mit lauter Stimme: Babylon, die große, ist gefallen. Sie ist gefallen. Der laute Ruf in dieser Zeitperiode bedeutet: Kommt heraus aus Babylon. Vielleicht können wir das noch irgendwo hinzuschreiben: lauter Ruf. Aber eines der Ereignisse, die stattfinden im Zusammenhang mit dem lauten Ruf, ist, dass die Arbeiter zur 11. Stunde hereinkommen, die Arbeiter, die nur 1 Stunde arbeiten. Das sind Gottes Kinder in Babylon. Die anderen Schafe Christi, die seine Stimme hören. In dieser Zeitperiode wird es sein, dass die anderen Kinder Gottes herauskommen und mit seinem Volk den Standpunkt einnehmen.

Zeugnisse für Südafrika, Seite 1050-151 haben ein sehr interessantes Zitat. Es teilt uns einige der Charakteristiken mit, die die Menschen haben, die aus Babylon herauskommen und sich auf die Seite Gottes schlagen. Deswegen sollte dieses Zitat etwas aussagen über jeden einzelnen hier im Raum. Es gibt fleißige Studenten des Wortes der Prophezeiung in allen Teilen der Welt, die Licht erhalten, weil sie die Schriften erforschen. Dies trifft zu auf alle Stämme, auf alle Völker und alle Nationen. Diese Menschen kommen und stellen sich auf die Seite der Gemeinde Jesu. Ein Merkmal ist, dass sie die Prophezeiungen des Wortes studieren. Wenn sie kommen und sich auf die Seite Gottes stellen, wo stehen sie? Beachtet, dass der Ort, von dem sie kommen, vielleicht der schrecklichste Irrtum ist und sie nehmen die Plätze derjenigen ein, die große Gelegenheiten und Vorrechte hatten, aber sie nicht geschätzt haben.

Wo sehen wir diese Leute in den letzten Tagen? Wir haben sie nur in bildlicher Form gesehen. Das sind die Leute, die in Vers 41 von Daniel 11 der Hand Babylons entrinnen. Sie kommen während dieser Zeitperiode heraus, wenn die Botschaft verkündigt wird: Kommt heraus aus Babylon. Und da sind schon Plätze, die frei gemacht worden sind für sie. Da sind die Plätze, die während des Erlasses des Sonntagsgesetzes von Gemeindegliedern verlassen wurden.

Beachtet das nächste Zitat. Es gibt drei Gruppen von Menschen.

*Viele, die die Wahrheit erkannt haben, haben ihre Wege vor Gott verdorben und haben sich von Gott abgewandt. Die Reihen, die sich dadurch gelichtet haben, werden gefüllt werden von denen, die zur 11. Stunde dazukommen. Es gibt viele, an denen der Geist arbeitet. Die Zeit, wo Gottes zerstörerisches Gericht stattfindet, ist gleichzeitig die Gnadenzeit für diejenigen, die keine Zeit hatten, Gott kennen zu lernen.*

Kleine Zeit der Trübsal, Zeit der zerstörerischen Gerichte Gottes, das ist eine Zeit der Gnade für die, die keine Gelegenheit hatten, zu erkennen, was die Wahrheit ist. Aber für diejenigen, die diese Gelegenheit hatten, aber das Licht zurück gewiesen haben, sind die Türen geschlossen. Bemerkt ihr, was sie hier sagt? Mit Zärtlichkeit wird Gott auf sie herabsehen. Sein Herz der Gnade ist bewegt und beachtet bitte den nächsten Satz: Seine Hand ist immer noch ausgestreckt, um zu retten. Zu diesem Zeitpunkt streckt Jesus seine Hand aus für diese Menschen, die den Händen des Papstes entronnen sind, um sie zu retten. Seine rettende Hand ist immer noch ausgestreckt, während gleichzeitig die Tür schon geschlossen ist für die, die nicht hineingehen wollten. Große Zahlen von Menschen werden hereinkommen, die die Wahrheit zum ersten Mal vernommen haben. Es gibt einen Wechsel zur Zeit des Sonntagsgesetzes. Für diejenigen, die das Malzeichen empfangen haben, ist die Gnadenzeit zu Ende. Die Tür ist geschlossen. Die, die das Siegel Gottes empfangen haben, das sind die, die ihre Sünden im Gericht bekannt haben. Ihre Sünden sind ausgetilgt worden. Sie haben den Spätregen empfangen. Sie haben die Botschaft verkündigt: Kommt heraus aus Babylon! Große Mengen von Menschen sagen sich los von der Hand des Papsttums und stellen sich auf Jesu Seite, obwohl die Tür für Siebenten-Tags-Adventisten schon geschlossen ist.

Es gibt noch einige Dinge, die zu diesem Thema zu sagen sind und wir werden sie in den nächsten Vorträgen ansprechen.

## 17. Der Ablauf (Teil 3)

Ich begrüße euch wieder ganz herzlich. Wir wollen diese Ereignisse, die mit dem Ende der Zeit zusammenhängen, die vor uns liegen und auch die, die sich erfüllt haben, identifizieren. Was ich euch jetzt mitteile, diesen einen Punkt, habe ich einer Serie entnommen unter dem Titel „Die Reinigung der Gemeinde Gottes“. Das erste Mal habe ich diese Studienreihe vor sechs oder sieben Jahren vorgetragen. Die Kassettenaufnahmen, die wir damals gemacht haben, verschicken wir heute noch immer. Bei dieser Vortragsreihe, in der ich damals vor ca. 7 Jahren sprach, sagte ich folgendes: Wir setzen jetzt diese Karte zusammen und wenn irgend jemand in Zukunft diese Sachen hören wird, der kann Kontakt mit uns aufnehmen. Wir haben diese Karte nie zu Ende gebracht und noch heute bekomme ich eMails, Anrufe und Briefe mit der Frage: „Kann ich von dieser Serie eine Kopie bekommen?“ Ich habe bis jetzt noch nicht die Zeit gefunden, diese Karte zu vervollständigen. Es gibt gewisse Schwierigkeiten, die Dinge grafisch darzustellen. Eine der Schwierigkeiten ist, wie man das visuell in diesem begrenzten Raum festlegt. Was uns an diesem Punkt wichtig war, ist, dass wir mit dem Erlass des Sonntagsgesetzes gleichzeitig die Reinigung der Gemeinde Gottes haben. Wir wollen herausstellen, dass die Tür sich für Gottes Volk schließt mit dem Sonntagsgesetz. Wir haben herausgestellt, wovon wir jetzt sprechen, vom Sonntagsgesetz in den Vereinigten Staaten. Um sich ganz konkret auszudrücken, müssten wir sagen, die Tür schließt sich für die Siebentags-Adventisten in den Vereinigten Staaten zur Zeit des Sonntagsgesetzes in den USA.

In der Pause haben wir zugefügt: nationales Sonntagsgesetz, das ist der Bezug zu Daniel 11. Was wir aufgeschrieben haben, ist nicht mehr ganz korrekt, denn es bezieht sich auf die USA und wir meinten hier national für alle Länder. Wenn ihr euch diese Aufstellung notiert, dann ist es wichtig, dass ihr diese feinen Details richtig versteht. Hier unten schließt sich die Tür der Gnade für Gottes Volk in den Vereinigten Staaten. Und kurz danach wird sich die Tür schließen für die STA in Deutschland usw., wenn das nationale Sonntagsgesetz in Deutschland usw. erlassen wird und es geht so weiter in alle Länder. Dieses Bild des Schließens der Tür ist ein Vorgang, den man auch mit anderen Bildern beschreibt, wo das Gold von der Schlacke getrennt wird, die Schafe von den Böcken, die törichten von den klugen Jungfrauen usw. In unserem letzten Vortrag habe ich Philadelphia und Laodizea gesagt und habe das etwas ausführlich erklärt, dass das kontrovers diskutiert wird. Nach dem letzten Vortrag bekam ich auch diesbezüglich einige Fragen. Wir werden in einem der folgenden Vorträge ein Zitat lesen. Ich habe schon einige Male darauf Bezug genommen.

Schwester White spricht über den Drachen in Offenbarung 12. Sie spricht über diesen Drachen und sagt, dass dieser Drache Satan ist. Aber in einer zweiten Verständnisebene ist es auch Rom. Hier können wir eine vordergründige und eine tiefere Auslegung haben.

1. Auslegungsmöglichkeit: Die 7 Gemeinden waren tatsächliche Gemeinden zur Zeit des Johannes. Die Botschaften an diese Gemeinden waren Botschaften, die an diese tatsächlich existierenden Gemeinden gingen.
2. Auslegungsmöglichkeit: Diese Gemeinden symbolisieren aber gleichzeitig die Geschichte der Gemeinden durch die Weltgeschichte hindurch. Das ist ein zweites Verständnis dieser Bilder.
3. Auslegungsmöglichkeit: Schwester White nimmt Zitate aus diesen Sendschreiben von allen Kirchen und überträgt sie für Gottes Volk in der Endzeit. Das ist also eine 3. Möglichkeit, wie man diese Sendschreiben an die Gemeinden verstehen kann. Diese 7 Sendschreiben zeigen den Zustand der Gemeinde am Ende der Zeit – nicht nur Laodizea, sondern auch Smyrna, Ephesus usw.
4. Auslegungsmöglichkeit: Weiter nimmt Schwester White diese Charakteristiken dieser Gemeinden und überträgt sie auf einzelne Personen. In jedem der einzelnen Sendschreiben gibt es Ratschläge, die für uns in der einen oder anderen Zeit anwendbar sind. Das ist eine 4. Ebene des Verständnisses. Aber es gibt noch eine
5. Auslegungsmöglichkeit: Die letzten drei Gemeinden sind ein Typus für die Gemeinde am Ende.

Das ist eins der Beispiele, wo ich gesagt habe, es gibt drei davon. Die törichten Jungfrauen stellen die Gemeinde Laodizea dar. Der Zustand eines Menschen in der Gemeinde Laodizea ist, dass diese Mensch, der glaubt, er habe eine Beziehung zu Jesus, aber in Wirklichkeit steht Jesus draußen vor der Tür. Schwester White sagt, die törichten Jungfrauen interessieren sich nicht für die Wahrheit. Sie mögen die Adventbotschaft, aber sie haben nicht dieses Öl, den Charakter. Ihnen fehlt das Öl, das notwendig ist, für eine kluge Jungfrau. Wenn sie diese Erfahrung gemacht hätten, dann hätten sie den Charakter, der mit der Beschreibung Philadelphias gemeint ist. Und wer ist die Gemeinde Sardes in der Kirchengeschichte? Der Abschnitt Sardes, das ist die abweichende Gemeinde. Der helle Morgenstern wird ihr gegeben und ein Teil dieses Gleichnisses der 10 Jungfrauen ist das Erwachen aus dem Schlaf. Das ist nicht ein wichtiger Punkt, aber es geht um verschiedene Aspekte in dieser Gesamtpräsentation. Der Charakter, der in der Gemeinde Philadelphia beschrieben wird, ist notwendig, wenn ich zur Gemeinde Gottes gehören will. Der Charakter Laodizeas ist der

Charakter derjenigen, die verloren gehen. Wenn die Gemeinde Gottes gereinigt ist, wird der Spätregen ausgegossen. Das ist die kleine Zeit der Trübsal.

Das ist gleichzeitig die Zeit der zerstörerischen Gerichte Gottes. Ebenso ist es auch die Zeit der Gnade für die Arbeiter der 11. Stunde, die kommen und sich jetzt noch in Babylon befinden. Aber sie kommen heraus, wenn der laute Ruf ertönt: Kommt heraus aus Babylon! Dieser Ruf findet statt, wenn die Gemeinde gereinigt ist, in der Zeit des Sonntagsgesetzes, wo sich die Tür schließt für die Gemeinde der Siebenten-Tags-Adventisten. Während dieser Zeitperiode, wenn die Arbeiter der 11. Stunde ihre Entscheidung treffen, wird Satan erscheinen und wir haben ein Zitat in Zeugnisse Band 5, Seite 451 gelesen:

*Durch den Erlass, der gegen Gottes Gesetz verstößt und eine Einrichtung des Papsttums erzwingt, wird sich unsere Nation vollständig von der Gerechtigkeit lossagen.*

*Wenn der Protestantismus seine Hand über die Kluft streckt, um die Hand der römischen Macht zu ergreifen, wenn er über den Abgrund seine Hand dem Spiritismus reicht, wenn unser Land (USA) dann unter dem Einfluss dieser dreifachen Vereinigung jeden Grundsatz unserer Verfassung als einer protestantischen und republikanischen Regierung verwirft und Vorkehrungen trifft, päpstliche Irrtümer und Täuschungen zu propagieren, dann können wir wissen, dass die Zeit für das Wunderwirken Satans gekommen und das Ende nahe ist. –*

Schlagt bitte eure Bibel auf, Offenbarung 13. Wir können es auch hier erkennen. Wir lesen Vers 11: *Und ich sah ein zweites Tier aufsteigen aus der Erde; das hatte zwei Hörner wie ein Lamm und redete wie ein Drache.* Die Vereinigten Staaten sprechen wie ein Drache und im Vers 13: *Und es tut große Zeichen, so dass es auch Feuer vom Himmel auf die Erde fallen lässt vor den Augen der Menschen.* Nachdem die USA wie ein Drache gesprochen haben, nachdem das Sonntagsgesetz erlassen worden ist, danach sehen wir Feuer vom Himmel fallen auf die Erde vor den Menschen. Schwester White sagt, dass Satan derjenige sein wird, der das Feuer vom Himmel fallen lässt. Auch wenn wir es von der Schrift her betrachten, kommt dies nach dem Erlass des Sonntagsgesetzes, wenn Satan seine Zeichen und Wunder vollbringt. Ihr wisst, dass Satan Feuer vom Himmel fallen lassen wird. Ich glaube, dass dies aufgrund von zwei Gründen sein wird.

Zunächst gibt es eine Aussage im Geist der Weissagung, aber auch, wenn wir auf die Vorbereitung Satans achten, wie er vor allem den Katholizismus täuschen wird, dann stellen wir fest, dass durch die Botschaften, die durch die sog. Jungfrau Maria gekommen sind, die katholische Kirche sich darauf vorbereitet, Christus in Kürze zu empfangen. Sie glauben, dass ein Zeichen ist, wenn Christus kommt, dass er Feuer vom Himmel fallen lässt. Ich bin sicher,

dass er (wer?) tatsächlich Feuer vom Himmel fallen lassen wird aufgrund dieser beiden Gründe. In einem Zitat sagt E. G. White, dass die selben Ereignisse in der Reihenfolge ebenso geschildert werden wie in Offenbarung. Die Geschichte der Reiche wie wir sie im Buche Daniel finden, wird vervollständigt in der Offenbarung. Und das Buch Daniel bringt uns vor allem nach Rom. Er spricht über das heidnische Rom und das päpstliche Rom. Einer ist der Ort, wo dies aufgegriffen wird, in Offenbarung 12. In Offenbarung 12 siehst du das heidnische Rom, in Offenbarung 13 das päpstliche Rom. Dann siehst du das nächste Reich, das lammähnliche Tier, die Vereinigten Staaten. Johannes greift diese Geschichte auf und fügt eine weitere Ebene der Wahrheit hinzu. Hier finden wir die Regel WIEDERHOLEN UND VERTIEFEN. Die Prophezeiung des Buches Daniel werden wiederholt und werden noch weiter ausgeführt. So siehst du das heidnische Rom in Offenbarung 12 in klarer Verbindung mit Satan. Tatsächlich ist es Satan, der in Offenbarung 12 dargestellt wird. Es ist uns gesagt, dass in einem zwei sehr eng miteinander verbunden sind. Das nächste Tier ist in Offenbarung 13. Wenn du jenes Tier anbetest, dann betest du Satan an. Eine enge Verbindung Satans mit diesem Tier. Dann kommst du zum nächsten Tier, zu den USA, die Macht über die ganze Erde hat und Feuer fallen lässt. Wir wissen durch die Schrift, dass es Satan ist, der Feuer vom Himmel fallen lässt. Wisst ihr, dass der Islam sagt, dass die USA der große Satan ist. Das ist kein großer Abstand zum Verständnis der Adventisten. Auch die USA werden Feuer vom Himmel fallen lassen. Es wird geschehen auf zwei Arten. Ich glaube, dass die Macht der biblischen Prophetie zwei Aspekte aufweist, sich zu präsentieren: einen religiösen und einen politischen Aspekt. Im Bereich dieser 3 Dinge

1. der Religion der USA,
2. der politischen Autorität der USA und
3. der persönlichen Darstellung Satans, dass die Welt verführt wird.

Was den religiösen Aspekt der USA betrifft, kommt die Verführung hier in Form der falschen Erweckung, von der wir gesprochen haben. Mit dem Einfluss der charismatischen Bewegung, die die Kontrolle über die protestantische Welt gewinnt. Und das Symbol der charismatischen Bewegung ist das Feuer, das vom Himmel kommt. Es gibt außerdem eine Verbindung hier mit der Geschichte der 3 Elia. (Tänze, die die Baalspriester vollführten – falsche Propheten). Es gibt einen religiösen Aspekt in Bezug auf die Verführung, die die USA tun. Aber jene Macht, von der gesprochen wird in Offenbarung 13 in Verbindung zu den USA ist das selbe Wort, das mit Macht bezeichnet wird in der 5. und 6. Posaune, im 1. und 2. Wehe. Was war die Macht im Islam im 1. und 2. Wehe? Was sagten die Pioniere in Bezug auf diese Macht im

1. und 2. Wehe? Das war Kanonenpulver. Und Macht in der biblischen Prophetie bedeutet militärische Stärke. So glaube ich, dass in dieser Zeitperiode, wo Satan sein wundersames Wirken Gott vor Augen stellen wird, die Vereinigten Staaten die Welt dazu zwingen werden, ihren Willen zu erfüllen, dadurch, dass sie vor den Augen der Menschen Feuer vom Himmel fallen lassen. In den USA wird man das Bild, das ich jetzt verwenden werde, sicherlich verstehen. Ich glaube, dass es auch von euch verstanden wird. Eine Möglichkeit zusammen zu fassen, dass das Feuer, das die USA vom Himmel fallen lässt, was den politischen Aspekt betrifft, daran zu erkennen ist, dass man es nennt: Schock und Erstaunen! Weißt du, was das ist? Das war der Schlachtplan der USA im Irak. Sie wollten nach Bagdad einziehen und wollten eine solche Feuermacht auf die Menschen niederfallen lassen, dass die Menschen überwältigt werden. Die ganze Welt hat das gesehen. Die ganze Welt tut den Willen der USA. Es gibt noch mehr darüber zu sagen, wenn wir über Elia sprechen.

Als wir gestern in unserer Präsentation über dieses Thema sprachen, hatten wir festgestellt, dass Arbeiter in der 11. Stunde aus Babylon herausgerufen werden, um mit Gottes Volk zusammen zu stehen. Sie werden den Platz der STA einnehmen, die beim Sonntagsgesetz als törichte Jungfrauen erkannt wurden. Ich möchte ein weiteres Zitat nennen:

*Ich sah, dass der Sabbat die Trenn- und Scheidewand sein wird, wie es auch früher gewesen ist zwischen den wahren Kindern Gottes und der Welt. Der Sabbat ist der große Prüfstein. Was tut denn dieser Prüfstein, um die Herzen der wahren Heiligen Gottes zu reinigen? Er trennt an diesem Punkt, aber er reinigt auch, die Arbeiter der 11. Stunde mit dem Überrest aus der Gemeinde Gottes. Das hat sie in diesen zwei Sätzen gesagt. Der Sabbat führt zu einer Trennung, aber gleichzeitig führt er zu einer Reinigung. Jetzt wird sie uns zeigen, wen es trennt und wen es eint.*

*Ich sah, wenn das jemand glaubt und den Sabbat hält und den Sabbat erfährt, der mit dem Namen des Sabbats eingeht und ihn aufgibt und das heilige Gebot bricht, dass er zur Tür der heiligen Stadt nicht eingeht, so sicher, wie es einen Gott gibt, der im Himmel regiert. Was meint sie damit? Dass die Tore des Himmels sich verschließen werden, das bedeutet, dass die Gnadenzeit für diese Menschen zu Ende geht.*

*Ich sah, dass Gott andere Kinder hatte, die den Sabbat nicht erkennen und nicht bewahren. Sie haben aber das Licht darüber nicht abgelehnt. Am Anfang der Trübsalzeit, der kleinen Trübsalzeit werden sie sich mit Gottes Volk vereinigen.*

(E.G. White nennt die Zeit niemals die kleine Trübsalzeit. Sie spricht darüber in Erfahrungen und Gesichte, wo sie sagt, dass der Anfang der Trübsalzeit, von der sie erst hier redete, nicht

die große Trübsalzeit ist, sondern dass es jener Abschnitt der Trübsalzeit ist, der stattfinden wird, wenn die Gnadenzeit noch für viele da ist. Sie sagt also beim Anbeginn der kleinen Trübsalzeit werden wir alle erfüllt mit dem Heiligen Geist und wir gingen hinaus und haben den Sabbat verkündigt. Dies führt dazu, dass die Kirche und die Namensadventisten wütend wurden, weil sie die Sabbatwahrheit nicht widerlegen konnten. Zu jener Zeit erkannten Gottes Auserwählte, dass sie die Wahrheit hatten und gingen aus Babylon aus und schlossen sich uns an und erfuhren mit uns die Prüfung. (Seite 18+19)

Beim Sonntagsgesetz findet ein Wechsel statt. Der Sabbat führt zu einer Trennung und gleichzeitig eint er auch. Diese Trennung und Einheit findet statt beim Sonntagsgesetz. Denn gemäß dieser Aussage fällt der Spätregen nach dem Sonntagsgesetz und die Verfolgung beginnt zur selben Zeit. Seht ihr, wie dieses Bild sich offenbart? Während der kleinen Prüfungszeit, während die Arbeiter der 11. Stunde ihre Entscheidung treffen, erscheint Satan auf der Bühne der Geschichte. Vom Sonntagsgesetz an bis zum Ende der Gnadenzeit erleben wir eine Wiederholung des Prozesses Christi. Und die Welt entscheidet sich entweder für Barabbas oder für Christus. Im Zitat, das wir soeben gelesen haben, wird Gottes Volk den Sabbat vorrangig verkündigen. Die Botschaft für die Arbeiter der 11. Stunde ist der Sabbat. Ich hatte schon einmal ein Zitat angeführt, das sagt, dass der einzige Weg, wie Menschen gewarnt werden, nicht der Sabbat sein wird, sondern der einzige Weg, wie diese Menschen gewarnt werden, ist, wenn sie Menschen sehen, die das Siegel Gottes haben. Und wo empfangen sie das Siegel Gottes? Beim Sonntagsgesetz. Was ist das Siegel Gottes? Es ist der Sabbat. Alles passt zusammen. Für das Siegel Gottes muss unser Charakter vorbereitet worden sein, also vor dem Sonntagsgesetz. Das Sonntagsgesetz ist lediglich die Krise, wo wir zur Schau gestellt werden, wo unser Charakter sichtbar wird, der in uns entwickelt wurde. Wir werden einige Zitate lesen, bevor wir zum Schluss gekommen sind. Gewöhnlich legt sie diese Wahrheit, wo sie über das Gleichnis der 10 Jungfrauen spricht, so aus, dass sie folgendes sagt: *Ein Charakter wird nie in einer Krise entwickelt. In einer Krise wird er erwiesen.* Das Sonntagsgesetz ist die Krise und dann ist es zu spät, einen Charakter zu entwickeln. Kein Öl ist mehr da, das du kaufen könntest. Dann wirst du deinen Charakter unter Beweis stellen.

Als wir Adventisten wurden, wurde uns eine Predigt in Form einer Kassette von einem Nichtadventisten gegeben. Er war sehr groß und wog 300 Pfund. Nach seinen eigenen Aussagen war kein Muskel mehr vorhanden. Er befand sich auf der Kurinsel Tenneriffa und sein Urlaub war zu Ende und er sollte wieder nach Hause gehen. Er nahm seinen Flug, aber



Nebel kam auf, also wartete man darauf, dass der Nebel sich wieder aufklärte, damit das Flugzeug starten konnte. Der Nebel begann sich zu lichten und sein Flugzeug ging auf die Startbahn. Genau in diesem Augenblick war ein anderer Jumbojet am Start und es gab ein schlimmes Unglück. Zwei Flugzeuge voller Menschen auf der Startfläche und sie stießen zusammen. In der Zeitschrift, wo man die Bilder dieses Unglücks sehen konnte, sah man zwei Flugzeuge am Boden und im Feuer einen kleinen dicken Mann, wie er über den Flügel der Flugzeuge springt. Man sieht ihn auf den Covern der Zeitschriften. Der Mann, der uns diese Kassette gab, sagte: Dort am Dach des Flugzeuges war ein Loch und er weiß nicht, wie er aus diesem Loch raus kam und er stellte sich dabei die Frage, wie kann ein Mensch mit meinem Gewicht aus einem Loch herausspringen? Es war ein Wunder, aber er erzählte folgende Geschichte: Als ich dort saß, sah ich, wie vor meinen Augen Menschen verbrannten in einem Augenblick. Als ich mich umschaute, bevor ich heraussprang, hatten die Menschen nur eines von zwei Dingen im Sinn, entweder beteten sie zu ihrem Gott oder verfluchten Gott. Als man dann später die Flugzeugschreiber anhörte und die Stimmen der Menschen hörte in ihren letzten Augenblicken, taten der Pilot und der Copilot nur eines von zwei Dingen. Sie beteten zu Gott oder sie verfluchten ihn. Jeder wusste, dass er sterben muss. Durch dieses Beispiel erkennen wir, dass wir in einer Krise unseren Charakter darstellen und entwickeln.

Wenn ich weiter gehe und wir sind immer noch nicht zum Ende gekommen, da gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie wir verstehen können, dass ein Sonntagsgesetz bald herauskommen wird. Da ist ein Tatbestand, der sehr tiefgehend ist und sehr aufschreckend. Wenn das der Augenblick ist, wo die Gnadenzeit zu Ende geht und ich nicht bereit bin, dann ist das sehr furchteinflößend. Aber es ist noch erschreckender, denn die Wirklichkeit dieser Botschaft ist folgende: Wir müssen einen Charakter für das Siegel Gottes haben vor dem Sonntagsgesetz. Beim Sonntagsgesetz ist es zu spät. Deshalb sagt Schwester White, dass der Spätregen kommt in Erfüllung der Prophezeiung des Petrus. Diese Erfrischung kommt auf die, die ihre Sünden zuvor ins Gericht haben eingehen lassen. Wir müssen auf dieser Seite des Spätregens damit aufhören, mit der Sünde zu spielen. Deshalb sagt der Geist der Weissagung jenen, alle, die den Frühregen vom Sonntagsgesetz empfangen werden, den Spätregen danach empfangen. Wisst ihr, was die Definition des Frühregens ist? Die Heiligkeit in der Furcht des Herrn zu bekommen. Heiligkeit vervollkommen in der Furcht des Herrn vor dem Spätregen. War es so, dass die Juden die Prophetie missverstanden in Bezug auf das erste Kommen Jesu? Ist das eine Parallele zu unserem prophetischen Missverständnis? Wir glauben, dass wir warten können auf den Spätregen. Wir glauben, dass wir warten können auf das Kommen

Gottes, wie es im Spätregen symbolisiert ist. Wir können nicht darauf warten, wir müssen jetzt die Heiligkeit vervollkommen. Nachdem der letzte Arbeiter in der 11. Stunde seine Entscheidung getroffen hat, steht Michael auf. Die Gnadenzeit geht zu Ende. Wann findet das statt, liebe Brüder und Schwestern, wann steht Michael auf?

In Daniel 12, 1 steht: Zu jener Zeit. In welcher Zeit? Dort in den letzten 6 Versen geht die Gnadenzeit zu Ende. Vergiss es nicht! Die letzten 6 Verse von Daniel 11 beschreiben diese Zeitperiode in vollkommener Art und Weise. Wenn wir gerade unsere prophetische Karte betrachten, lasst uns nicht denken, dass wir ein anderes Studium durchgehen als wir es hier getan haben. Michael steht auf!

*Wenn diese Zeit der Trübsal kommt, ist jeder Fall bereits entschieden. Keine Gnadenzeit ist mehr da, keine Barmherzigkeit gegenüber den ungläubigen Herzen. Die Gnadenzeit ist zu Ende. Dann beginnen die letzten 7 Plagen zu fallen. – Zeugnisse Band 5, 212.*

*Ich sah, dass die vier Engel die vier Winde festhalten würden bis Jesus die Arbeit im himmlischen Allerheiligsten abgeschlossen hat. Dann werden die letzten sieben Plagen kommen. Diese Plagen gehören dazu, dass die Gottlosen gegen die Gerechten wütend aufstehen. Sie glauben dass wir die Gerichte Gottes auf sie nieder gebracht haben. Wenn sie die Erde von uns reinigen könnten, könnte diese große Plage gestoppt werden. Ein Dekret wurde verabschiedet, die Heiligen zu töten. – Life Sketches.*

Wann kommt das Todesdekret? Ich kann nicht in Details einsteigen. Es gibt auch eine gewisse Grauzone. Eines ist aber gewiss, das Todesdekret kommt, nachdem Michael aufsteht. ER ist aufgestanden, die Plagen fallen bereits, ein Dekret, die Heiligen zu töten, ist verabschiedet. Sie rufen Tag und Nacht nach Errettung. Das ist die Zeit der Angst in Jakob. Sind wir alle bereit für diese Prüfung durch das Sonntagsgesetz? Es kommt dann eine große Überraschung. Wie der Dieb in der Nacht, plötzlich und unerwartet. Bist du dabei? Bist du bereit?

Der nächste Abschnitt ist sehr schwierig. Nachdem wir auf die Angst in Jakob schauen, sagt sie Folgendes: *Ich sah eine Gruppe, die sich in Seelenqualen befand. Auf ihren Kleidern konnten wir lesen in großen Buchstaben: Sie sind auf der Waage gewogen worden und als zu leicht befunden. Ich fragte: Wer war diese Gruppe und der Engel antwortete mir: Sie sind diejenigen, die einst den Sabbat hielten, ihn aber aufgegeben haben. Ich hörte sie rufen mit*

*lauter Stimme. Diese geben nicht den lauten Ruf, aber sie klagen mit lauter Stimme und nun hört, was sie sagen: Wir haben an dein Kommen geglaubt.*

Glaubt jeder hier an Jesu Wiederkunft? So taten sie auch. Wir lehrten darüber mit Energie. Und während sie sprachen, betrachteten sie ihre Kleider und sahen geschrieben, was dort stand und wehklagten mit lauter Stimme. Ich sah, dass sie getrunken hatten von den tiefen Wassern und den Sabbat unter ihren Füßen getreten hatten. Deshalb wurden sie gewogen und zu leicht erfunden. Brüder und Schwestern, wir befinden uns an der Schwelle der trübseligen Zeit.

*Die himmlischen Wächter, die treu stehen zu ihrer Wache, wachen weiter, obgleich ein allgemeines Dekret bestimmt hat, dass die, die die Gebote halten, getötet werden, werden doch ihre Feinde vor dieser festgesetzten Zeit in manchen Fällen dieser Entscheidung vorangehen wollen und werden versuchen, sie vorzeitig zu töten. Niemand aber kann vorbei an jener starken Wache, die sich um jeden Treuen aufgerichtet hat. – Großer Kampf Seite 631 im Englischen.*

Ist das das Todesdekret? Ist die Gnadenzeit schon zu Ende gegangen und deshalb gibt es keinen Sinn mehr, dass jemand als Märtyrer sterben sollte? Kein Blut wird mehr vergossen, da es keine Wirksamkeit mehr hätte.

In der Zeitschrift Days Start vom 15. Febr. 1846 finden sich angehäuft viele Themen. Wir können nicht alle diese Themen ansprechen, aber eins interessiert uns im Moment sehr und ich für mich habe dieses Zitat schon oft genug gelesen. Es war mir auch jetzt vertraut. Ich hatte den letzten Satz bis heute nie so tief verstanden. Wahrscheinlich, weil mir das nicht aufgefallen war, bis mich jemand darauf hingewiesen hat. Mindestens zwei Mal oder drei Mal wurde mir hier die Frage gestellt: Wie lange dauern die 7 Plagen? 3 ½ Jahre, 1 Jahr? Wie lange? Ich weiß es nicht.

*Vor vier Monaten hatte ich eine Vision von Ereignissen, die die Zukunft betreffen. Und ich sah die Trübsalzeit und Jesus zeigte mir die Angst in Jakob und wir wurden aus dieser Zeit herausgerettet durch die Stimme Gottes. Irgendwann an diesem Punkt, kurz bevor wir herauskamen, empfangen wir alle das Siegel des lebendigen Gottes.*

Wenn wir davon ausgehen, dass die kleine Trübsalzeit nicht zu lange sein wird, weil man gerade das Siegel Gottes empfangen hat und in die große Trübsalzeit geht, dann kann das ganz kurz sein. Wir wissen, dass das Siegel beim Sonntagsgesetz gegeben wird. Sie spricht vom Siegel Gottes und sagt Folgendes: *Dann sah ich, dass die Engel aufhörten, die vier*

*Winde zu halten. Hunger und das Schwert und ich sah, wie die ganze Welt in Verwirrung und Krieg war.* Die kleine Prüfungszeit. Nationaler Abfall gefolgt von nationalem Ruin. Die Gerichte sind im Lande. Das geschieht, nachdem die Heiligen versiegelt werden. Die vier Engel beginnen, die 4 Winde loszulassen. Dann schreien wir Tag und Nacht zu Gott um Befreiung bis wir Glocken an Jesu Kleidern läuten hören. *Ich sah, wie Jesus im Allerheiligsten aufstand und als er hinaustrat, hörten wir das Läuten von Glocken und wussten: Unser Hohepriester kommt!* Jesus steht auf. Michael steht auf. Dann hörten wir die Stimme Gottes wie sie Himmel und Erde erschütterten und wie durch Gott sein Kommen Tag und Stunde angekündigt wurde. Diese Aussagen stellen uns unmittelbar vor die Wiederkunft Jesu. Dann waren die Heiligen frei und voll der Herrlichkeit Gottes, denn er hatte ihre Gefangenschaft beendet und ich sah eine Wolke in Flammen, die dort hin kam, wo Jesus stand. Wo steht Jesus? Michael steht auf. Ich sah eine feurige Wolke in Flammen. Sie führt uns zurück zum Augenblick des Aufstehens Michaels. Hinsichtlich dieses Aufstehens möchte ich noch etwas mehr erklären. Er legte sein priesterliches Gewand ab und zog sein königliches Gewand an und er setzte sich auf die Wolke, die zum Osten führte, wo im Osten das Zeichen des Menschensohnes ist. Während die Wolke sich vom Heiligtum zum Osten hin bewegte, betete die Synagoge Satans dort zu den Füßen der Heiligen an. Ich weiß nicht, wie lange die Trübsalzeit wirklich ist. Was aber die verschiedenen Überlegungen innerhalb des Adventismus erbrachten, ist: Einige sagen einige Jahre lang. Da steht hier nicht einige Monate. Es steht auch nicht einige Wochen. Es steht einige Tage. Aus meiner persönlichen Perspektive bin ich überzeugt, dass es hier etwas gibt, was Siebenten-Tags-Adventisten im Allgemeinen nicht erkennen. Wenn sie das erkennen würden, würden die Endzeigereignisse viel klarer sein. Alle Ereignisse sind progressiv und es gibt bereits heute Gerichte Gottes im Lande. Der Geist Gottes zieht sich zurück. Aber beim Sonntagsgesetz eskalieren die Gerichte und nehmen zu, so dass dann in dem Augenblick, wo Michael aufstehen wird, die Gerichte so zugenommen haben, dass die 7 Plagen anfangen. Die Eskalation beginnt beim Sonntagsgesetz. Schwester White sagt, dass der laute Ruf, dass unsere Botschaft anschwillt.

In der biblischen Prophetie wird uns gesagt, dass die Schlussereignisse schnell sein werden. Warum sollten wir meinen, wenn wir an den letzten Abschnitt gelangen, alles sich anders darstellen würde als schnell. Das steht in Übereinstimmung zum Charakter Gottes. Nachdem der letzte Mensch seine Entscheidung für oder gegen Christus getroffen hat, gibt es doch nichts Wichtigeres, was Christus sich wünschte als mit seinen Kindern zusammen zu sein.

Ich weiß nicht, wie lange unsere Reise – meiner Frau und mir – sein wird, denn wir sind schon zwei Wochen unterwegs und heute Nachmittag sagte meine Frau zum ersten Mal zu mir: Ich bin bereit, nach Hause zu gehen. Sie bezog sich dabei nicht auf die Begegnung hier. Ich verstand, was sie meinte. Meine Tochter, meine Schwiegertochter befinden sich zu Hause. Ich bin bereit, meine Enkelkinder zu erleben und mit ihnen etwas zu unternehmen. Meine Fähigkeit zu lieben, das ist nichts im Vergleich zur Liebe Jesu. Wenn jeder Mensch seine Entscheidung getroffen hat, sehnt sich Jesus danach, sein Volk zu sich zu holen. Wenn wir dies also als eine kleine Zeitspanne verstehen, stimmt das völlig überein mit dem Charakter Christi. Ich weiß nicht, wie lange, aber ich neige dazu, dass es sich um Tage handelt aufgrund des Zitates vom 15.02.1846.

## 18. Der Krönungsakt (Teil 1)

Wir werden heute fortfahren mit der Abfolge von Ereignissen, die wir gestern schon begonnen haben. Womit wir uns gestern beschäftigt haben, war vor allem die Reinigung der Gemeinde Gottes. Wir haben festgestellt, dass das Sonntagsgesetz der Mittelpunkt in der biblischen Prophetie ist. Ich teile diese Studie normalerweise in acht Teile auf. Gestern haben wir nur zwei Teile besprochen. Wir besprechen dann die verschiedenen Ereignisse, wie sie im Geist der Weissagung beschrieben werden. Es gibt natürlich auch Ereignisse, über die wir bisher nicht gesprochen haben. Es gilt besonders denjenigen, die die Aufstellung von der Tafel abgeschrieben haben und was ich heute Morgen noch sagen werde, ist auch wichtig. Das könnt ihr in euren Notizen noch hinzufügen. Schwester White identifiziert einige Krisen in der Prophetie als Meilensteine. Das Wort, das sie verwendet, entspricht den Meilensteinen. Und die Definition des englischen Wortes heißt *Zeichen entlang des Weges zum Ende der Welt*. Sie sind Meilensteine und diese Meilensteine haben wir gestern identifiziert. Einige dieser Meilensteine sind aber meiner Ansicht nach bedeutender als andere. Wir haben Studien, in denen wir uns mit einzelnen Meilensteinen beschäftigen. Das werden wir heute auch tun. Zuerst werden wir uns mit den Zeichen und Wundern Satans beschäftigen. Dann werden wir die christliche Bewegung in den USA betrachten, die das Sonntagsgesetz bringen wird. Es folgt das Gericht an den Lebenden. In den nächsten Vorträgen werden wir einige dieser Meilensteine vertiefen. Wenn wir nur die Zeichen und Wunder Satans studieren, dann reicht das für vier Vorträge. Wir werden es aber in einem Vortrag behandeln. Wir werden dann den Vortrag zusammenfassen.

Gestern habe ich ein Zitat aus dem Großen Kampf, Seite 371 im Englischen angeführt.

*Obwohl niemand den Tag oder die Stunde seines Kommens weiß, sind wir angewiesen und wir müssen wissen, wann es nahe bevor steht. Uns wird weiter gesagt, dass das Vernachlässigen seiner Warnung und wenn wir uns weigern oder aus Nachlässigkeit es nicht wissen, wann seine Ankunft nahe bevorsteht, wird es für uns die gleichen tödlichen Folgen haben wie für die in den Tagen Noahs. Sie wussten es nicht und dann kam die Flut. Es wird schlimme Folgen haben, wenn wir nicht erkennen, dass wir kurz vor der Wiederkunft Jesu stehen.*

Ich habe euch nur an ein Prinzip aus der biblischen Prophetie erinnert. Gestern habe ich darauf hingewiesen, dass in Offenbarung 13,11 die USA wie ein Drache redet. Damit ist das Sonntagsgesetz gemeint. Zwei Verse später sehen wir, wie Feuer vom Himmel fällt. Wir

haben ein Zitat gelesen, aus Zeugnisse Band 5, 451. Dort wird gesagt, dass erst das Sonntagsgesetz in Kraft tritt und dann Satan seine Zeichen und Wunder tut. Es ist also eine ganz bestimmte Zeit in der Prophetie, in der Satan in Erscheinung tritt. In ausgewählte Schriften Band 2, 151/52 steht ein langes Zitat. Ich fasse es zusammen: Hier geht es um die falschen Wunder, die Satan wirkt. Es heißt dort: Im Gegenteil, das ist die wunderwirkende Kraft des großen Lügners. Wir sind gewarnt worden, dass er in den letzten Tagen mit Zeichen und lügenhaften Wundern arbeiten wird. Er wird mit diesen Wundern fortfahren bis zum Ende der Gnadenzeit. Er will zeigen und dies als Beweis nehmen, dass er ein Engel des Lichts ist und nicht der Finsternis.

Wann endet die Gnadenzeit? Daniel 12, 1, wenn Michael aufsteht. Vom Sonntagsgesetz in den USA an bis zum Ende der Gnadenzeit tritt Satan in Erscheinung. Wenn ihr in der biblischen Prophetie eine Beschreibung dieser Zeit, also der kleinen Trübsalzeit finden wollt, wo werdet ihr sie finden? Wo wird diese Zeit am deutlichsten beschrieben? Es fängt an in Daniel 11, 41 und endet mit Daniel 12, 1. Das ist die vollständigste Beschreibung dieser Zeit. Ich weise noch einmal darauf hin, wie wichtig die letzten 6 Verse aus Daniel 11 sind. In diesen Versen geht es um die Geschichte, die die Botschaft für unsere Zeit ist. Der Herr muss Satan nicht erlauben, seine Wunder zu wirken und seine Lügen zu verbreiten. Ich denke, wir müssen das im Kopf behalten. Der Herr könnte Satan sofort vernichten. Das tut er aber nicht. Er lässt ihn nicht nur leben, er lässt ihn genau in dieser Zeit auftreten und so tun, als wäre er Christus. In der Zeit, wo die Menschheit ihre endgültige Entscheidung für oder gegen Christus trifft, da wird ihm erlaubt, das zu tun. Ich betone das deswegen, weil Satan sich 6.000 Jahre auf diese Zeitspanne vorbereiten konnte. Während der ganzen Geschichte hat er Dinge getan, die sich auf diese Zeit auswirken und der Herr erlaubte ihm das.

Es ist wichtig, das zu verstehen, wenn man die Botschaft betrachtet, die von den Mariaerscheinungen gekommen sind. Ich weiß auch, dass die Jungfrau Maria, von der wir jetzt reden, nicht die wirkliche Jungfrau Maria ist, sondern ich sage, dass das ein Dämon ist. Ich spreche aber von ihr als von Maria im Zusammenhang von dem, worüber wir reden. Es gibt mindestens 6 Stellen im Geist der Weissagung, wo Schwester White von etwas Wichtigem und entscheidendem spricht. Und wenn ihr die Stellen betrachtet, wo sie diese Worte benutzt, da sagt sie uns nie, worin dieses Wichtige und Entscheidende besteht. Sie sagt aber etwas Großartiges und Entscheidendes in der Geschichte der Erde wird geschehen, etwas, wie das, was am 11. September geschah und ich sage nicht, dass der 11. Sept. dieses

Entscheidende war. Ich sage nur, dass diese Anschläge etwas ganz Unerwartetes waren und die Welt sich über Nacht veränderte.

Ich lese euch eine solche Stelle vor. Das steht in „Aufruf an unsere Prediger“, Seite 38+39. *Der ganze Himmel wurde mir gezeigt, wie er zusieht, wie sich die Ereignisse entwickeln. Eine Krise wird sich offenbaren, in dem großen langen Kampf um die Herrschaft Gottes auf Erden. Etwas Großartiges und Entscheidendes wird stattfinden und das recht früh.*

Es gibt auch noch andere Stellen, wo sie das sagt. Ich habe aber dieses Zitat ausgewählt, weil sie da eine seltsam anmutende Aussage macht. Sie sagt, etwas Großartiges und Entscheidendes wird stattfinden. Und sie sagt, dass das recht früh sein wird. Dieser Ausdruck, den sie dann gebraucht, wird im amerikanischen Englisch normaler Weise nicht gebraucht. Das ist eher ein Ausdruck eines Gefühls. Ich gebe euch auch ein Beispiel dafür. Wenn mein kleines Kind hier wäre und ich ihm sagen würde, komm mal her, d.h., ich möchte, dass es hier her kommt. Wenn ich ihm aber sage: Komm sofort hierher, dann heißt das: Mach, dass du sofort hierher kommst. Schwester White sagt etwas Großartiges und Entscheidendes wird stattfinden und zwar ganz früh. Es wird stattfinden, wenn wir es nicht erwarten. Das stimmt überein mit manch anderem, was uns gesagt wurde.

Zeugnisse Band 8, 28: *Die Übertretung hat fast ihren Höhepunkt, ihre Grenze, erreicht.* Wann erreicht die Übertretung ihre Grenze? Genau am Sonntagsgesetz. Ein großer Schrecken wird bald auf die Menschen kommen. Das Ende ist sehr nahe. Wir, die wir die Wahrheit wissen, sollten uns vorbereiten für das, was bald über die Welt kommen wird als eine überwältigende Überraschung. Ich möchte, dass ihr Folgendes erkennt: Die Inspiration sagt, dass etwas in der Geschichte der Erde stattfinden wird, das unerwartet kommen wird und es wird großen Schrecken bringen und dass es etwas Großartiges und Entscheidendes sein wird. Aber von meinen Studien her kann ich sagen, dass im Geist der Weissagung nirgendwo gesagt wird, was das ist. Der Grund, warum ich darauf hinweise ist, dass wir uns in unseren Studien einem bestimmten Punkt nähern, wo wir sehen, wie die Botschaften der Jungfrau Maria besonders die Botschaften von Fatima Wirkung zeigen. In diesen Botschaften von Fatima ist die Rede davon, dass etwas Großartiges und Entscheidendes stattfinden wird, was die Welt in einem Augenblick verändert. Wir haben uns in unseren Studien damit beschäftigt, wer oder was der Antichrist ist. Denkt daran, dass ich nun vier Vorträge in einem zusammenfasse. Die Bibel sagt, dass es in der Welt viele Antichristen gibt. Sie sagt uns auch, welche Eigenschaften den Antichristen kennzeichnen. Das ist ein wichtiges Thema. In den



USA gibt es einen wichtigen Theologen und ich bin sicher, dass ihr ihn auch in Deutschland kennt. Er verschickt regelmäßig einen Rundbrief per eMail. Vor ein oder zwei Jahren hat er in diesem Rundbrief geschrieben, dass der Islam der Antichrist sei. Und er hat eine Reihe von Zuschriften bekommen, die ihm nicht zustimmten. Er hat seine Ansicht nicht geändert, aber er hat diesen Rundbrief von seiner Homepage genommen. Wir haben auch viele Mails mit der Frage bekommen: Wie stehst du zu dieser Auseinandersetzung? Ich habe mich an dieser Diskussion größtenteils gar nicht beteiligt. Aber hier sage ich euch meine Antwort: Im Bibelkommentar Band 7, Seite 949 steht: *Wer in seinem Verständnis des Wortes verwirrt wird und wer nicht die Bedeutung des Antichristen erkennt, wird sich mit Sicherheit auf die Seite es Antichristen begeben.*

Es ist sehr wichtig zu verstehen, wer der Antichrist ist. Denkt daran, prophetische Symbole sind vor dem Kreuz wörtlich und nach dem Kreuz geistlich zu verstehen. Dies ist die Regel, die euch dabei hilft, den Antichristen zu identifizieren. Dies ist der Punkt in der Prophetie, den Rom als ersten zunichte machen sucht. Es ist also wichtig, korrekt zu verstehen, was der Antichrist ist.

1. Thess. 2 ist die bedeutendste Beschreibung des Antichristen, Mensch der Sünde, Sohn des Verderbens, der sich in den Tempel Gottes setzt und vorgibt, er sei Gott. Das Papsttum ist der Antichrist der biblischen Prophetie.

Im Großen Kampf, Seite 356 wird darauf Bezug genommen. Der Mensch der Sünde ist auch das Geheimnis der Bosheit, der Sohn des Verderbens wie dieser Böse genannt wird. Das steht für das Papsttum, wie es vorgehen wird in seiner Vorherrschaft in den 1260 Jahren. Es gibt viele Antichristen in der Welt. Wenn ich lehre, dass Christus eine andere Natur hat als wir, dass er eine andere, fleischliche, niedere Natur hatte als wir, dann bin ich ein Antichrist. Wenn es aber um biblische Prophetie geht, dann ist der Antichrist in diesem Zusammenhang das Papsttum.

Im adventistischen Bibelkommentar Band 7, Seite 910 steht: *Der Mensch der Sünde musste noch aufkommen und sein Werk der Überhebung und der Gotteslästerung tun, bevor die Brüder dem Kommen Jesu entgegensehen konnten.*

Vor diesem großen Ereignis sollte noch ein Abfall kommen. Eine Art von Antichrist würde offenbart werden, würde sich zeigen. Das Papsttum ist eine Art des Antichristen. Dies zeigt, dass es noch mindestens eine andere Art des Antichristen gibt. Und in der biblischen Prophetie gibt es noch eine andere Form von Antichrist.

In Zeugnisse Band 9, Seite 230 heißt es: *Christus ist unser Vorbild. Die Entschlossenheit des Antichristen, die Rebellion fortzuführen, die er im Himmel begann, wirkt weiterhin und weiter an den Kindern des Ungehorsams.*

Satan ist der Antichrist und das Papsttum auch. Wenn wir das durcheinander bringen, ist das gefährlich. Wenn wir Abschnitte im Geist der Weissagung lesen, wo es um den Antichristen geht, dann müssen wir anhand des Zusammenhangs feststellen, von welchem Antichristen hier die Rede ist. Wenn wir das tun, wird unser Bild von der Prophetie klar.

In unseren vorhergegangenen Studien haben wir Jesaja 14 gelesen, wo gesagt wird, dass Satan sich auf Gottes Thron setzen und auf den Berg im äußersten Norden kommen will. Satan möchte Gottes politische sowie auch seine religiöse Autorität an sich reißen. Er will die Kirche, die Gemeinde und die Welt beherrschen und er hat einen Plan, das zu tun. Er ist schon mindestens 6000 Jahre dabei, diesen Plan zu entwickeln. Wo eine Macht in der biblischen Prophetie sitzt, da ist der Ort, von wo aus er herrscht.

Der Große Kampf, Seite 50 spricht vom Papsttum: Hier sagt Schwester White:

*Dieses gigantische System falscher Religionen ist ein Meisterwerk, ein Denkmal seiner Anstrengungen, sich auf den Thron zu setzen, um die Erde gemäß seinem Willen zu regieren. Das System des Katholizismus wie es heute in der Welt ist, umfasst viele Dinge, aber es ist vor allem eines, es ist ein Zeichen seiner Macht und seiner Bemühungen, einen Platz vorzubereiten, auf den er sich setzen wird, um die Welt zu beherrschen.*

Und er hat die Absicht, sich in dieser Zeit, zwischen dem Sonntagsgesetz und dem Ende der Gnadenzeit auf den Thron zu setzen. Wenn er in dieser Zeitperiode dazu kommt, dann wird er ein weltweites System vorfinden, das schon funktioniert und das schon da ist.

Review and Herald vom 22. August 1893: *Die gesamte Welt wird den Siebenten-Tags-Adventisten feindselig gegenüberstehen, weil sie dem Papsttum die Huldigung verweigern, indem sie die Einrichtung dieser antichristlichen Macht, den Sonntag, nicht ehren wollen. Es ist das Ziel Satans, sie vollständig vom Erdboden zu vertilgen, damit seine Oberherrschaft über die Welt nicht in Frage gestellt werden kann.*

Hier geht es um die Verfolgung gegen die STA. Es ist das Ziel Satans zu bewirken, dass sie von der Erde ausgelöscht werden, damit seiner Vorherrschaft auf der Welt niemand entgegen tritt. Satan hat die Absicht, die Herrschaft über die ganze Welt in seine Hand zu nehmen.

Manuscript Releases Band 14, S 161-162:

*Satan vereint sich mit Protestanten und Papisten und handelt in Zusammenarbeit mit ihnen als der Gott dieser Welt. Der diktiert Menschen als wären sie seine Untertanen, als ob er mit ihnen machen könnte, was er wollte. Satan wird kommen und die Welt beherrschen als der Gott dieser Welt.*

Es geht hier um die Verfolgung. Es heißt, der Mensch der Sünde setzt sich auf den Thron Gottes und verkündigt von sich, dass er Gott sei und handelt so, als ob er über Gott stünde. Das ist hier der Antichrist. Aber welcher Antichrist? Das ist Satan, das ist, wenn Satan in die Geschichte eintritt. Er tritt dann zusammen mit Protestanten und Katholiken auf und ruft sich als den Gott der Welt aus. Und er setzt sich in den Tempel Gottes und zeigt sich als Gott der Welt. Was ist nach unserem traditionellen Verständnis der Tempel Gottes, in den sich der Antichrist setzt? Die katholische Kirche. Die katholische Kirche ist ein Monument von Satans Anstrengungen, sich auf den Thron dieser Erde zu setzen.

Review and Herald vom 15.12.1904: *Wir leben in der Zeit des Endes. Thron und Kirchen haben sich vereint, um Gottes Plan entgegen zu treten. Es ist die Regierung des Antichristen.*

Was ist eine Regierung? Die Zeit, in der ein Herrscher herrscht. Sie sagt, es ist die Herrschaft des Antichristen, die Gottes Gesetz beiseite setzt. Die Schrift wurde abgelöst durch die menschlichen Traditionen. Satan ist der Herrscher dieser Welt geworden. Er herrscht über ein religiöses, gut organisiertes Reich, das sich über die ganze Erde erstreckt. Das katholische System, das ein Monument seiner Anstrengungen ist, sich auf den Thron dieser Welt zu setzen und er weiß, dass er eine Gelegenheit hat, die Erde zu beherrschen. Er will, dass ein weltweites System auf diesem Planeten ist, über das er herrschen kann. Aber wie sollte ein System wie der Katholizismus bereit sein, sich einem anderen zu übergeben? Das wesentliche am Katholizismus ist ein Kampf um die Macht. Wie können diese Menschen bereit sein, ihr System irgend einem anderen zu überlassen? Sie müssen glauben, dass es Erfüllung der Prophetie ist. Sie müssen dazu geführt werden, dass sie glauben, dies sei in ihrem besten Interesse. Sie müssen glauben, dass die Person, der sie das übergeben, Christus ist. In den Botschaften Marias wird auch Prophetie interpretiert, und zwar nach den Prinzipien der Bibelauslegung, die in der Gegenreformation entwickelt wurde. Nach diesen Regeln hat sich ein Endzeitszenarium entwickelt, wo Christus kommen wird und die Kontrolle über die Kirche entwickelt wird.

Im Großen Kampf steht: Satan hat sich lange darauf vorbereitet, am Ende die Welt zu beherrschen. Die Grundlage seiner Arbeit wurde durch die Verheißung an Eva im Garten Eden gegeben. Satan hat den Weg für sein Meisterwerk der Täuschung im Spiritismus

vorbereitet. Er hat noch nicht die völlige Erfüllung seiner Pläne erreicht, aber er wird sie in der allernächsten Zeit erreichen, d.h. dass Satan sich 6000 Jahre auf diese Zeit vorbereitet hat. Der letzte Rest der Zeit ist gekommen und er hat die Absicht, sein Meisterwerk der Täuschung durch den Spiritismus zu entwickeln. Das Meisterwerk seiner Bemühungen, in dieser Zeit die Herrschaft der Welt zu erreichen, ist das katholische System. Es findet in diesem katholischen System statt. Aber dieses Konzept ist vorbereitet worden durch den Spiritismus und durch den Spiritismus wird es auch verwirklicht werden.

Was ist der Spiritismus? Dämonen, die Menschen darstellen, die tot sind. Seid ihr mit dieser Definition einverstanden? Und dann denkt jemand, dass es wirklich die Jungfrau Maria war, die 1917 in Portugal auftrat. Es war ein Teil seiner Vorbereitung, die Herrschaft der Welt zu übernehmen. Das fand statt im Katholizismus und es begann mit der Entwicklung eines Szenariums für das Weltende, das das Ende der Welt für den katholischen Geist beschreibt. Das geschah, indem die sog. Jungfrau Maria Botschaften an den katholischen Papst richtete.

Ausgewählte Botschaften Band 2, Seite 383: *Satanische Kräfte in menschlicher Form werden an diesem letzten großen Kampf teilhaben, um der Aufrichtung von Gottes Reich entgegen zu treten.*

Satanische Kräfte in menschlicher Form. Satanische Kräfte sind in jeder Stadt. Sie sind in jeder Stadt, aber nicht in der Stadt, wo ich wohne. Wisst ihr, warum sie nicht in der Stadt sind, wo ich wohne? Weil ich nicht in der Stadt lebe. In jeder Stadt sind Dämonen am Werk. Das sagt uns der Geist der Weissagung. Habt ihr in Deutschland Menschen in der Stadt, die auf der Straße sitzen und um Geld betteln? Ich glaube nicht, dass diese Menschen Dämonen sind, aber ich weiß nicht, wer sie sind. Es gibt aber Menschen, die Einfluss auf die Gesellschaft haben, vielleicht jemand, der eine leitende Funktion in der Politik hat, vielleicht auch ein religiöser Führer und wenn man ihnen glauben wird, dann sind sie schon viele Jahre dort, sie sind da.

Zeugnisse für Prediger, 62: *Gefallene Engel werden auf der Erde Bündnisse mit bösen Menschen eingehen. In dieser Zeit wird er Antichrist als der wahre Christus erscheinen und dadurch wird das Werk Christi vollständig zunichte gemacht in dieser Welt.*

Wer ist dieser Antichrist? In diesem Zusammenhang ist das nicht der Papst von Rom, sondern Satan. Er wird als der wahre Christus erscheinen.

Und aus Zeugnisse Band 5, 541 wissen wir, dass er leibhaftig nach Inkrafttreten des Sonntagsgesetzes erscheinen wird. Es heißt, dass, wenn er erscheinen wird, dann das Gesetz in allen Nationen der Erde vollständig beiseite gelegt sein wird. Wenn ihr den Geist der

Weissagung studiert und trifft auf diese Stelle, wo es davon spricht, wie er als Christus erscheint, dann spricht sie an mehreren Stellen davon, wie Satan die Nationen dazu zwingt, das Sonntagsgesetz anzunehmen. Aber nirgendwo ist davon die Rede, dass er die USA dazu zwingt, das Sonntagsgesetz anzunehmen. Denn wenn er auftritt, ist das Sonntagsgesetz in den USA schon eingeführt.

Was folgt darauf, was kommt danach? Ägypten kommt danach. Ägypten steht für alle Länder der Welt. Erst die USA, dann wird jedes Land auf der Erde dazu gezwungen, das Sonntagsgesetz anzunehmen. Diese Kraft, die Macht kommt zum Teil von Satan höchst persönlich, der auf der Erde als Christus erscheint. Er hat den Platz des Führers des katholischen Systems eingenommen. Er hat sofort ein weltweites System, das schon funktioniert. Er muss es nicht mehr aufbauen. Es ist da und wartet auf ihn. Das ist das Denkmal oder Monument seiner Bemühungen, sich auf den Thron der Erde zu setzen. Aber wie können sie dazu gebracht werden, ihm das System zu übergeben? Sie werden darauf vorbereitet durch die falsche Prophetie.

*Zeugnisse Band 8, 27+28: Die Welt ist ein Theater. Die Schauspieler, ihre Bewohner, bereiten sich darauf vor, ihre Rolle im letzten großen Drama zu spielen. Die Welt ist nicht in die Hand der Menschen gegeben worden, obwohl Gott es zulässt, dass die Elemente der Verwirrung und Unordnung eine Zeit lang herrschen. Gott lässt es zu, dass dies stattfindet. Eine Macht von unten ist an der Arbeit, die letzten großen Szenen im dem Drama zu vollenden. Satan ist es, der als Christus kommt.*

Das sind die letzten Szenen. Satan kommt als Christus und arbeitet mit aller Täuschung der Ungerechtigkeit an denen, die sich verbinden, sich zusammen schließen in geheimen Gesellschaften. Er arbeitet zusammen mit Menschen, die sich in geheimen Gesellschaften zusammen schließen. Was sind die geheimen Menschen, die sich zusammen schließen? Illuminaten, Freimaurer. Wo findet man diese Menschen? Ihr findet sie in der Organisation, die als die UNO bekannt ist. Man kann die Vereinten Nationen mindestens 1000 Jahre zurückführen auf den Tempelorden. Schwester White spricht über den Einfluss der Freimaurer am Ende der Zeit. Sie verknüpft sie mit dem Bund, von dem Jesaja spricht, der Bund der in der biblischen Prophetie mit der Zahl 10 symbolisiert wird. Die 10 Hörner in Offenbarung 10, die immer noch in der Zukunft von Johannes Vision waren. Das ist nicht die EU. Es war auch nicht das heidnische Rom. Johannes sagt, die 10 Hörner in Offenbarung 17 sind noch nicht gekommen. Das steht in Offenbarung 17. Wir sind noch nicht so weit. Wir kommen noch dazu.

Großer Kampf, Seite 624: *Als krönende Tat wird sich Satan als Christus ausgeben. Die Kirche hat lange Zeit versäumt, sich auf das Ziel dieser Hoffnung vorzubereiten. Nun wird der Betrüger vortäuschen, dass Christus gekommen sei. Satan wird sich offenbaren. Es wird der Wiederkunft Jesu ähneln. Es ertönt der Jubelruf: Christus ist gekommen! Das Volk wirft sich vor ihm nieder und er wird sie segnen, wie Christus gesegnet hat auf Erden.*

Wenn er kommt, können wir ihn dann sehen? Wir können ihn sehen. Wenn ich also davon spreche, dass er die Herrschaft über das System übernehmen wird, dann macht er das im Hintergrund über den Papst. Es ist sichtbar hier.

Der Große Kampf Seite 612 beschreibt den Spätregen. Wenn ihr diesen Abschnitt hört, werdet ihr wissen, dass es um den Spätregen geht. Wann beginnt der Spätregen? Mit dem Inkrafttreten des Sonntagsgesetzes.

*Diener Gottes mit leuchtendem und vor heiligem Eifer strahlendem Angesicht werden von Ort zu Ort eilen, um die Botschaft vom Himmel zu verkündigen. Tausende werden die Warnung über die ganze Erde verbreiten. Erstaunliche Taten werden gewirkt, Kranke geheilt werden, Zeichen und Wunder werden den Gläubigen folgen. Auch Satan wird lügenhafte Wunder wirken und sogar Feuer vom Himmel fallen lassen vor den Menschen. Auf diese Weise werden die Bewohner der Erde gezwungen, sich zu entscheiden. – Großer Kampf, Seite 612/613 im Deutschen.*

Im nächsten Vortrag werden wir damit abschließen. Ich will aber, dass ihr seht, dass in dieser Zeit Satan als Christus erscheinen wird und u.a. wird er Feuer vom Himmel fallen lassen. Das ist sehr wichtig im Zusammenhang mit der katholischen Prophetie. Die Katholiken glauben, dass Christus wiederkommt, um die Kontrolle über ihre Kirche zu übernehmen und Maria hat ihnen gesagt, wie sie wissen können, dass es Christus ist. Sie werden wissen, dass es Christus ist, weil er Feuer vom Himmel fallen lassen wird.

## 19. Der Krönungsakt (Teil 2)

Willkommen zu unserem Vortrag. Die schwierigste Prophetieschule, in der ich war, fand in China statt. Es war deswegen am schwierigsten, weil die Brüder dort ca. 50 Jahre lang von den Nachrichten aus der Welt abgeschieden waren. Als ich über die Ereignisse in der Welt sprach und wie sich schon Prophezeiungen erfüllt haben, musste ich erst alles erklären, was für uns Allgemeinwissen ist. Wir sind heimlich und im Geheimen ins Rote China eingedrungen. Pastoren und Glieder aus ganz China sind zu diesem Treffen gekommen. Es waren ca. 25 Menschen. Wir kamen an den Punkt, wo ich die Kombination 3 zu 1 erklärte und wir haben das hier noch nicht einmal erklärt. Ich habe das nur kurz mal angeschnitten. Wie viele erinnern sich, was ich über die 3 zu 1 Kombination gesagt habe? Aber diese 3 zu 1 Kombination finden wir u.a. in der 3fachen Engelsbotschaft, die gefolgt wird von der 4. Botschaft. Diese Kombination findet sich überall in der Bibel. So wird auch das Sonntagsgesetz identifiziert, der Mittelpunkt der biblischen Prophetie. Und obwohl diese chinesischen Geschwister sehr begrenztes Hintergrundwissen über die Geschichte hatten und wir über die 3 zu 1 Kombination sprachen, streckte ein Bruder seine Hand hoch und er musste einfach sagen, was er gerade erkannt hatte. Das war der Moment, wo ich zum ersten Mal erkannte, dass Christus zum Verklärungsberg mit 3 Jüngern ging und er sah, dass da wieder die Kombination 3 zu 1 ist. Und die kraftvollste 3 zu 1 Kombination, von der ich je hörte, wurde von jemandem hier herausgefunden. Die Person hatte meiner Frau davon erzählt und sie hat es an mich weiter gegeben. Deshalb bin ich zu spät gekommen. Ich weiß nicht einmal, wer es war. Der Herr hat ihm gestern Abend über diese 3 zu 1 Kombination Bescheid gegeben. Der eine in der 3 zu 1 Kombination ist der 4. Engel. Es geht um die Versiegelung, um den Sabbat. Die Botschaft des 3. Engels ist eine Warnung, das Malzeichen des Tieres zu erhalten oder seine Zahl oder den Namen des Tieres. Und die Botschaft des 2. Engels ist ein Ruf, aus Babylon herauszukommen. Babylon ist das Reich des Götzendienstes. Und die Botschaft des 1. Engels lautet: Fürchtet Gott und gebet ihm die Ehre.

Die ersten 4 Gebote: Im ersten geht es um die Anbetung Gottes, im zweiten wird der Götzendienst verboten und im dritten geht es um Gottes Namen und das 4. Gebot ist der Sabbat. Das ist wieder die 3 zu 1 Kombination in den 10 Geboten. Und es gibt bestimmt noch mehr Licht darüber. Es ist ein sehr schöner Gegenstand zum Studieren. Es gibt auch noch andere, über die noch nicht gesprochen wurde, also habt ihr noch eine Hausaufgabe.

Wir haben den letzten Vortrag noch nicht beendet und das wollen wir jetzt tun. Wir haben herausgefunden, dass in verschiedenen Abschnitten der Prophetie Satan selbst der Antichrist ist. Wir haben auch festgestellt, dass der Herr Satan erlaubt, seine letzte krönende Tat zu vollbringen, wenn er wiederkommt mit der Absicht, die Welt zu beherrschen. Das System, mit dem er die Welt beherrschen will, ist das katholische System. Das ist ein Grund dafür, dass das katholische System auf der ganzen Erde verbreitet ist. Wir haben auch darauf hingewiesen, dass im Geist der Weissagung davon geschrieben wird, dass in dieser Zeit etwas Großes und Entscheidendes geschehen wird. Sie sagt dies an mehreren Stellen. Wir haben gesehen, dass Satan seinen Plan durch den Spiritismus weiter verfolgt. Das sind tote Menschen, die als Dämonen auftreten. In der Zeit des Spätregens wird Satan aufstehen. Das ist nach dem Sonntagsgesetz in den USA. Unter anderem wird er Feuer vom Himmel fallen lassen. Gestern Abend habe ich etwas gesagt und ich sage es jetzt wieder. In der biblischen Prophetie gibt es primäre und sekundäre Wahrheiten, die durch Symbole veranschaulicht werden. Am Ende der Zeit wird Satan Feuer vom Himmel fallen lassen. Ich denke aber, dass man es auch so verstehen kann, dass die USA Feuer vom Himmel fallen lassen werden. Ich denke, dass das Feuer vom Himmel im Zusammenhang mit der Religion in den USA - die charismatische Bewegung - ist. Wenn wir die Offenbarung genauer studieren, werden wir uns mit dem Tier, dem Drachen und dem falschen Propheten näher beschäftigen und wir werden feststellen, dass in Offenbarung 13, 2 das heidnische Rom dem Papst von Rom drei Dinge gegeben hat:

1. seine Macht
2. seinen Herrschaftssitz
3. seine Autorität

Das sind drei Dinge, die mit dem Tier, dem Drachen und dem falschen Propheten in Verbindung stehen. Die 3fache Vereinigung, die die Welt nach Harmagedon führt. Das System der Autorität in dieser Zeit sind die Vereinten Nationen. Der Sitz der Autorität ist das Papsttum. Aber die Macht dahinter sind die USA. Macht in der biblischen Prophetie steht für militärische Macht. In Offenbarung 13, 12 steht, dass die USA die Macht ausüben werden von dem Tier, von dem vorangegangenen Tier. Und die Macht des vorangegangenen Tieres war die militärische Macht des heidnischen Roms. Also, dass Feuer vom Himmel fallen wird, kann man auf zwei oder drei verschiedene Arten verstehen. Wenn das Sonntagsgesetz in den Vereinigten Staaten in Kraft getreten ist, dann wird Satan erscheinen und eines, was er tun wird gemäß dem Geist der Weissagung ist, dass er Feuer vom Himmel fallen lassen wird.



Ich schlage euch nun Folgendes vor:

Diese Zeit vom Sonntagsgesetz bis zum Ende der Gnadenzeit ist die Zeit, die Schwester White als letzten Akt des Dramas nennt. Sie nennt es auch Satans kommenden Akt. An verschiedenen Stellen nimmt sie Bezug auf Satan und nennt ihn Barabbas. Die Welt entscheidet sich zwischen Christus und Barabbas. Barabbas wird hier sein, sichtbar. Es wird Satan sein. Er wird wie Christus aussehen und zur selben Zeit wird auch Christus hier sein, wo? In den Gläubigen, die vollkommen den Charakter Christi widerspiegeln. Während dieser Zeit werden sie den Charakter Christi widerspiegeln. Das ist die einzige Möglichkeit, wie die Welt in dieser Zeit gewarnt werden kann. Das ist eigentlich die erste Betrachtung, mit der wir gestern begonnen haben. Die Heiligung des Geistes wird durch jene dargestellt, die das Siegel Gottes empfangen haben. Ich glaube, ich schlage noch einmal auf:

Bible Training School, 1. Dezember 1903:

*Es ist die Aufgabe des Heiligen Geistes, die Welt von Sünde, Gerechtigkeit und Gericht zu überzeugen. Die Welt kann nur gewarnt werden, wenn sie erkennt, dass jene, die an die Wahrheit glauben, auch durch sie geheiligt werden; dass sie nach hohen und heiligen Grundsätzen handeln und in einem hohen, erhabenen Sinne zeigen, wo die Trennungslinie verläuft zwischen denen, die die Gebote Gottes halten und denen, die sie mit Füßen treten. Die Heiligung des Geistes ist das Merkmal, an dem man den Unterschied erkennen kann zwischen denen, die das Siegel Gottes haben und denen, die einen gefälschten Ruhetag halten. Wenn die Prüfung kommt, wird sich ganz klar zeigen, was das Malzeichen des Tieres ist. Es ist das Halten des Sonntags. Wer diesen Tag weiterhin als heilig betrachtet, obwohl er die Wahrheit gehört hat, trägt das Zeichen des Menschen der Sünde, der sich untersteht, Zeiten und Gesetz zu ändern.*

Ich hoffe, dass ihr seht, dass in dieser Zeit Satan hier ist. Christus ist da in Person seines Volkes. Die Welt entscheidet sich und in dieser Zeit werden die Katastrophen eskalieren, ob es menschliche oder natürliche Katastrophen sind. Der Heilige Geist wird vollständig von der Welt zurückgezogen. Die schlimmste Krise in der ganzen Welt tritt ein. Was die Täuschung durch Satan möglich macht, ist, dass Gott es zugelassen hat, dass Satan sich 6000 Jahre lang darauf vorbereiten konnte. Wir haben die Warnung, dass Satan diese Täuschung auf der Grundlage des Spiritismus tun wird. Er hat sich während dieser Zeit durch den Spiritismus vorbereitet. Das System, mit dem er voll in Verbindung ist, ist der Katholizismus. Wenn wir die Geschichte des Katholizismus näher betrachten, dann sehen wir, dass die bedeutendste spiritistische Erscheinung im Katholizismus sich 1917 ereignete. Am 13. Oktober 1917. Das Wunder von Fatima bestätigt, dass die Kinder dort, 3 Kinder in 6 aufeinander folgenden

Monaten, der Jungfrau Maria begegnet sind. Dieses Ereignis hat nicht nur den Spiritismus in der katholischen Kirche eingeführt, sondern ein Verständnis vom Ende der Welt, das die katholische Kirche angenommen hat. Nicht alle Katholiken haben das akzeptiert. Dieses Thema hat die katholische Kirche gespalten. Die eine Seite in der katholischen Kirche nimmt die Marienerscheinungen an und die andere nicht. Das ist auch ein Teil der Prophezeiung von Fatima. Fatima entwickelt ein Szenario vom Ende der Welt in der katholischen Kirche, welches eine gute und eine schlechte Seite identifiziert. Hier wird ein weißer und ein schwarzer Papst genannt. Gewöhnlich spricht Maria von dem schlechten Papst und von dem guten Papst. Gemäß den Botschaften Marias ist der gute Papst heute im Vatikan, aber der schlechte Papst wird noch kommen. Und wenn er kommt, wird er im Tempel Gottes sitzen und sich als Gott zeigen. Dies ist das katholische Verständnis. Der gute Papst, der heute im Vatikan ist, ist das Kind aus Offenbarung 12, der die Welt mit einem eisernen Stab regieren wird. Der gute Papst hat drei Möglichkeiten. Das katholische Verständnis von biblischer Prophetie gibt oft mehrere Möglichkeiten. Gemäß des katholischen Verständnisses wird dieser Papst

1. entweder eines natürlichen Todes sterben
2. ermordet werden
3. abdanken und ins Exil gehen

Vor ca. 4 Jahren ist Malachi Martin gestorben. Malachi Martin war ein bekannter jesuitischer Autor. Wir werden gleich einige Informationen aus seinen Schriften lesen. Er gehört zu den Katholiken, die den Botschaften der Jungfrau Maria positiv gegenüber steht. Und er steht auch dem jetzigen Papst positiv gegenüber. In dem Jahr, bevor Malachi Martin starb, hatte er eine wöchentliche Radiosendung in den USA. In dem Jahr, als er starb, hat er angekündigt, dass der jetzige Papst schon seine Abdankung geschrieben hat. Er ist bereit, ins Exil zu gehen. Er wartet nur noch auf ein Zeichen der Jungfrau Maria. Das letzte Buch, das Malachi Martin geschrieben hat, heißt „Haus, das vom Winde verweht wird“. Wie viele kennen dieses Buch? Das ist ein Roman. Dieser Roman beschreibt den Katholizismus am Ende der Welt aufgrund der Botschaften der Jungfrau Maria. In dem Roman werden auch die Botschaften von Fatima beschrieben, die Auseinandersetzung zwischen beiden Seiten in der katholischen Kirche. Die Schlussfolgerung aus den Botschaften von Fatima ist, wenn der jetzige Papst, der gute Papst, das Papsttum verlässt, ob ins Exil oder durch Tod, dann kommt der schlechte Papst. Wenn der schlechte Papst das Papsttum übernimmt, dann wird die Welt in 3 Weltkriege geworfen (evtl. ist der 3. Weltkrieg gemeint). Auch Atomwaffen werden dann benutzt werden. Maria sagt, dass ganze Länder vernichtet werden. Sie sagt, dass Ozeane ansteigen werden und die Ufer

überfluten. Nach der nuklearen Explosion werden die Eisberge schmelzen. Gemäß Maria ist das ein sehr kurzer Krieg, aber ein sehr intensiver und er endet erst, wenn Jesus zurückkommt. Dann wird das tausendjährige Friedensreich beginnen. Wir werden wissen, dass es Christus ist, der kommt, weil er Feuer vom Himmel fallen lässt und er kommt zum Vatikan und spricht seinen Segen über den guten Papst. Das ist jetzt katholische Prophetie und deswegen gibt es da verschiedene Möglichkeiten der Auslegung und sie stimmen nicht unbedingt miteinander überein.

In dem Buch von Taust (?) wird geschrieben, dass der jetzige Papst nach Polen ins Exil gehen wird. Ich habe euch nur eine Übersicht gegeben, damit ihr mir folgen könnt. Ich werde manchmal kritisiert, dass ich so viel Zeit mit der katholischen Prophetie verbringe. Also lasst mich noch dieses Zitat lesen und dann werde ich aufhören mit der katholischen Prophetie.

Signs of the Times vom 24.06.1889: *Wir sollten darauf vorbereitet sein, um die Zeichen der Zeit zu verstehen und die Menschen zu warnen.*

Wenn wir die Menschen über die Zeichen der Zeit warnen sollen, dann müssen wir verstehen, was sie sind. Ich weiß nun, dass die Botschaften von Maria satanische Botschaften sind. Und ich weiß auch, dass wir auf diese Botschaften nicht vertrauen können. Wir haben aber die beiden Zitate gelesen und ich denke, es gibt noch mehr davon, wo gesagt wird, dass Satan die Erlaubnis hat, das zu tun für eine gewisse Zeit. Der Herr hat ihm erlaubt, seine Prophezeiungen zu verkündigen und auch zu erfüllen, um sich auf die Zeit der kleinen Trübsal vorzubereiten. In einigen seiner Botschaften steckt immer ein kleines Stück Glaubwürdigkeit drin. Der Große Kampf sagt, dass in den letzten Tagen Kriege geführt werden und es geht weiter. Die Ozeane werden über ihre Ufer treten. Vieles von dem, was Maria voraussagt ist identisch mit dem, was auch der Geist der Weissagung sagt. Wir wissen, dass Satan zur Zeit des Spätregens kommen wird und Feuer vom Himmel fallen lassen wird. Die Katholiken glauben, dass Christus kommt und Feuer vom Himmel fallen lässt. Malachi Martin spricht über den guten Papst und dass er auf ein Zeichen wartet, das ihm sagt, es ist Zeit, ins Exil zu gehen, Zeit, dass der schlechte Papst die Herrschaft über die Kirche übernimmt. Und er sagt, dass das Zeichen ein Zeichen am Himmel sein wird. Ich habe ein Zitat vorhin noch übersehen. Es steht im Großen Kampf, Seite 624: *Furchtbare übernatürliche Zeichen werden bald am Himmel zu sehen sein als Beweis der Macht von wunderwirkenden Dämonen.*

Dieses Zitat identifiziert für mich eine Marienerscheinung, egal wo. Wie viele von euch haben Maria am Himmel gesehen? Nur wenige. Es gibt Videos, die Maria zeigen, wie sie am Himmel erscheint.

Signs of the Times vom 18. Mai 1894: *Der Spiritismus wird die Welt gefangen nehmen. Viele glauben, dass der Spiritismus durch Tricks und Täuschung aufrecht erhalten wird, aber dies ist weit entfernt von der Wahrheit. Übernatürliche Kräfte wirken auf unterschiedliche Weise.*

Wenige haben eine Ahnung davon, was die Zeichen des Spiritismus in der Zukunft noch sein werden. Geschwister, die Marienerscheinungen in den letzten 100 Jahren sind echte Wunder. Es sind satanische Wunder, aber sie sind echt. Wir haben ein Video, wo einige dieser übernatürlichen Erscheinungen gezeigt werden. Da wird auch gezeigt, wie Maria in Georgia in den USA erscheint. Das erstaunt mich immer wieder. Eine ganze Mannschaft ist dahin gefahren, um zu sehen, ob das wirklich die Jungfrau Maria ist. Es war ein ganz klarer Tag, keine Wolke war am Himmel, kein Wind. Und dann geschah es: Rosenblätter, Tausende und Tausende Rosenblätter regneten vom Himmel. Also dies fand in Georgia statt. Diese Dinge geschehen überall in der Welt und wo sie geschehen, sagt Maria auch etwas über biblische Prophetie. Diese Botschaften über Endzeitprophetie basieren auf Botschaften von Fatima. Ich fasse nun das Endzeitszenario der katholischen Kirche zusammen.

Wenn Christus kommt, dann wird der Papst ihm seinen Thron geben. Christus wird ihm den Schlüssel geben und ihn segnen Fatima ist die Frau aus Offenbarung 12 und Papst Johannes Paul II wird das Kind sein- (und nun verwende ich eine Information von Malachi Martin aus dem Buch „The Keys of this Blood“. Er beschreibt, wie das Papsttum in dieser Zeit die Herrschaft über die Welt erlangt.)

Malachi Martin schreibt, dass der Papst alles, was er tut, aufgrund der Botschaften von Fatima tut. Malachi Martin ist ein schwieriger Autor. Er benutzt viele schwierige Worte und er ist schwer zu übersetzen. Auf Seite 46 schreibt er: Johannes Paul II kannte die Tatsachen von Fatima so lange er denken kann. Die Jungfrau Maria ist einigen Bauernkindern mehrere Male erschienen. Sie vertraute ihnen gewisse Worte des Tadelns an und auch Anweisungen, detaillierte Anweisungen und Weissagungen, die dem Papst sagen wollen, was er in einer bestimmten Zeit in Zukunft tun soll. Sie beendete ihren Besuch im Oktober 1917. Viele ihrer Botschaften erinnern an Bibelverse, wo die Rede von einer Frau ist, die mit der Sonne bekleidet ist und einen Sohn gebiert, der die Welt mit einem eisernen Stab regiert.

Als im Jahre 1978 Johannes Paul II zum Papst gewählt wurde, hat er die Anweisungen an den Papst und die Vorhersagen Marias gelesen, die sie den Kindern in Fatima anvertraut hatte

(Seite 58). Einige von euch waren nicht hier, als wir in einem Vortrag auf Fatima eingegangen sind. Die Botschaften, die diesen 3 Bauernkindern gegeben wurden, wurden an den Vatikan geschickt und jedes mal, wenn ein neuer Papst gewählt wurde, musste er diese Botschaften lesen und entscheiden, ob sie für ihn bestimmt sind. Jeder Papst lehnte die Verantwortung ab. Diese Botschaften sagten, dass, wenn der Papst das tun würde, was er sollte, Tausende sich bekehren würden zur Jungfrau Maria und mit dem Atheismus hätte es ein Ende (König des Südens). Die Päpste weigerten sich, das zu tun. Die Botschaften sagten, wenn die Päpste das getan hätten, dann wären die 1000 Jahre des Friedens schon auf friedliche Art auf die Erde gekommen. Wenn sich die Päpste aber weigern sollten, dann würde ein katastrophaler Krieg auf der Erde toben vor den 1000 Jahren des Friedens. Weiß jemand etwas über das erste Mal, als die Kinder die Maria in Fatima sahen? Das war am 13. Mai 1917 und die Marienerscheinungen fanden immer am 13. des Monats statt, also sechs Mal bis zum 13. Oktober 1917. Der jetzige Papst hat die Botschaften gelesen als er 1978 Papst wurde und er sagte, dass ist nichts für mich. Ich bin nicht das Kind, das die Welt regieren wird. Aber im „Schlüssel dieses Blutes“ geht es weiter. In einem bestimmten Moment, am 13. Mai 1981, während einer Papstaudienz vor dem Petersplatz in Gegenwart von 75.000 Menschen und vor den Augen von ca. 11 Millionen Fernsehzuschauern (beachtet das Datum) bemerkte Johannes Paul II ein kleines Mädchen, das ein Bild von der Mutter Gottes aus Fatima trug. Gerade in dem Moment, als er sich aus dem langsam fahrenden Papamobil in einer spontanen Geste dem Kind zuwandte, feuerte ein Attentäter zwei Kugeln ab. Fatima rettete sein Leben. Er erhielt aber eine tödliche Wunde und musste in Krankenhaus gebracht werden. Nun schreibt Malachi Martin weiter über seine Zeit im Krankenhaus. Nach den Ereignissen, die auf dem Petersplatz geschehen waren und nach gründlichen Untersuchungen der Dokumente und Anhörungen der Zeugen von Fatima sah er dies nicht weniger als eine Mitteilung des Himmel an. Malachi Martin schreibt darüber, dass im Krankenhaus Johannes Paul II nach den Botschaften von Fatima verlangte. Er lies auch eines der drei Kinder kommen, das noch lebte, so dass er sich persönlich mit ihm unterhalten konnte und die persönliche Mitteilung aus dem Himmel war das Wunder von Fatima, das sich vor seinem Krankenhausfenster ereignete. Von den 3 Kindern, die die Botschaft von Fatima erhalten haben, starben zwei kurz danach, aber einem von ihnen wurde verheißen, dass es solange leben würde, bis diese Ereignisse geschehen würden. Ich denke, diese Frau war 1917 12 Jahre alt, d.h. sie wäre heute 99 und sie lebt immer noch, nachdem Papst Johannes Paul II mir ihr sprach und aus dem Fenster schaute. Malachi Martin fährt fort: Papst Johannes Paul II erkannte, dass der Inhalt der Botschaft von Fatima nicht auf ferne Zeit in der Zukunft hinwies,

sondern dass die Botschaften, die sich auf den Papst bezogen, auf eine geopolitische Agenda hinwiesen und die sofort in die Tat umgesetzt werden sollten. Er kam zu dem Verständnis, dass die Botschaften eine geopolitische Agenda beinhalten und dass sie sofort umgesetzt werden mussten. Zwei Seiten danach beschreibt Malachi Martin, was diese geopolitische Agenda ist. Ganz klar war es die neue Agenda, die Agenda des Himmels, die große Vorsehung des Himmels für die neue Weltordnung. Oder adventistisch ausgedrückt: Es ist Zeit, dass das Tier geheilt wird.

Von diesem Zeitpunkt an begann Johannes Paul II, die Welt zu bereisen, denn er erkannte, dass er das Kind ist, welches die Welt mit einem eisernen Stab regieren wird. Aber ein Ereignis ist im Kommen gemäß Malachi Martin. Ein Ereignis, das ein Signal für diesen Papst sein wird, das ihm sagt, dass diese endzeitlichen katastrophalen Ereignisse auf dem Weg sind. Und wenn der Papst dieses Ereignis sieht, weiß er, dass es Zeit ist, beiseite zu treten, um dem schlechten Papst Platz zu machen und zu sagen, dass die Krise vorbei ist und Christus wiederkommt. Das steht auf Seite 639. Papst Johannes Paul II wartet auf ein Ereignis, das die Geschichte der Menschheit aufspaltet in die unmittelbare Vergangenheit und die Zukunft. Etwas Großartiges und Entscheidendes wird geschehen. Das steht im Geist der Weissagung. Es wird ein Ereignis sein, welches die Öffentlichkeit am Himmel beobachten kann. Das ist die Jungfrau Maria. Bald werden übernatürliche Erscheinungen am Himmel auftreten, das steht im Geist der Weissagung. Dieses Ereignis wird auch in den Ozeanen und auf den kontinentalen Landmassen dieses Planeten erscheinen. Besonders unsere Sonne wird betroffen sein, aber an dem Tag wenn sich dies ereignen wird, wird sie nicht nur als der Mittelpunkt des Zornes unseres Sonnensystems erscheinen, sondern es wird gesehen als die Herrlichkeit der Frau, die der Apostel beschreibt als bekleidet mit der Sonne und die ein Kind gebären wird und er wird die Welt regieren mit einem eisernen Stab. Es wird ein Ereignis sein, dass alle Pläne der Nationen zunichte machen wird und das den großen Plan Gottes einführen wird. Johannes Paul II wird der Mensch sein, der die Schlüssel dieses Blutes an jenem Tag besitzt. Er wartet auf das Ereignis, das die ganze Welt sehen wird. Wenn die Frau bekleidet mit der Sonne erscheinen wird, dann weiß er, dass die letzten katastrophalen Ereignisse im Kommen sind. An einer anderen Stelle erklärt Malachi Martin einen anderen Grund, warum er wartet. Der zweite Grund für Johannes Paul II steht in der Vatikanbotschaft, die Botschaft, dass ein katastrophaler Wandel alle Pläne der Menschen zunichte macht. Deswegen wartet Johannes Paul II. Gott muss erst eingreifen bevor Johannes Paul's Dienst für alle Menschen beginnen kann. Was ist sein Dienst an allen Menschen? Er wird alle Menschen mit einem eisernen Stab weiden. Wir müssen dies jetzt zum Abschluss bringen.

Der Experte für die Botschaften von Fatima ist ein Mann in den USA, der alle diese Botschaften aufgeschrieben hat: Larry Flynn und er verschickt alle zwei Monate einen Rundbrief über die Marienerscheinungen. 1987 schrieb er Folgendes: In einem Ereignis um das Jahr 2000 herum werden wir das zweite Pfingsten erleben, den Triumph des unbefleckten Herzens Maria. Diese Zeitspanne, die dem tausendjährigen Friedensreich voran geht, wird von Katholiken als das zweite Pfingsten verstanden. Ihr könnt sagen, in der Zeit des Spätregens, bevor er seine Wunder wirkt und der Katholizismus identifiziert das als zweites Pfingsten. Ich möchte, dass ihr euch dies merkt bis zu einem späteren Zeitpunkt in diesem Studium. Satan macht die Zeit des Spätregens nach und es ist wichtig, dass wir das verstehen.

Ein weiteres Zitat von einem leitenden Katholiken von der marianischen Priesterbewegung vom 15.09.1987: *Eine Bestrafung, die schlimmer ist als eine Flut, wird auf die verdorbene Menschheit kommen.*

Feuer wird vom Himmel fallen und dies wird das Zeichen sein, dass die Gerechtigkeit Gottes nun die Stunde seiner großen Erscheinung festgelegt hat. Das Merkmal für die Wiederkunft Jesu ist, dass Feuer vom Himmel fällt.

Geschwister, wir nähern uns nicht nur dem Ende unserer Gnadenzeit. Wir nähern uns auch der Zeit, wenn Satan die Welt beherrschen wird. Er wird die Erlaubnis haben, wie Gott zu handeln und es wird uns gesagt, dass in dieser Zeit nur diejenigen, die ihren Geist täglich mit dem Wort Gottes stärken, in dieser Zeit der Prüfung bestehen können. Wir müssen das Wort Gottes in uns haben, damit wir in dieser Zeit bestehen können.

## 20. Das Gericht

Es geht heute um das Gericht über die Lebenden. Wir haben die unterschiedlichsten Ereignisse untersucht, die uns in der Prophetie vorher gesagt worden sind. Nachdem wir diese nun gestern hier untersucht und aufgestellt haben, haben wir das wundersame Wirken Satans betrachtet, und zwar in der Zeit zwischen dem Sonntagsgesetz und der Zeit, wo Michael kommt. Direkt nach unserer letzten Stunde hatte ich eine Frage und ich möchte sicher gehen, dass jeder diese Antwort darauf versteht. Die Wiederkunft Jesu haben wir hier am Ende und ich habe Bezug genommen auf die Wiederkunft Jesu, wie die Katholiken sie verstehen, wo es nämlich letztlich Satan ist, der sich als Christus personifiziert. Das findet nach dem Sonntagsgesetz statt. Ich habe jetzt keinen Text, wie schnell das genau nach dem Sonntagsgesetz sein wird, aber ich bin der Überzeugung, dass das unmittelbar danach geschieht. Denn da haben wir die Aussagen: Staaten werden sich vollständig von der Gerechtigkeit loslösen. Dann werden bestimmte Ereignisse stattfinden und dieses wundersame Wirken Satans ist eines der Ereignisse, der nationale Abfall, das nationale Verderben. Morgen werden wir betrachten, wie Satan einen falschen Spätregen aufbringen wird. Der falsche Spätregen findet in dieser Zeitspanne zwischen Sonntagsgesetz und Auftreten Michaels statt.

Ich wollte also sicher gehen, dass ich in der letzten Stunde über die Wiederkunft gesprochen habe, wobei ich mich auf die katholische Terminologie bezogen habe und nicht auf die Sicht, die wir als Gottes Volk haben. Wir sehen, dass das eine Personifizierung Satans ist, wie es die Katholiken verstehen.

Und jetzt kommt das Thema: Das Gericht über die Lebenden.

Wenn immer ich mit verschiedenen Leuten prophetische Dinge studiert habe, dann gibt es etwas, was wir nicht alle sofort verstehen, dass das Gericht fortschreitend ist. Ich glaube, wenn ihr das so richtig versteht, dann hilft uns das, diese anderen Ereignisse besser zu verstehen. Das versuchen wir mit dem heutigen Studium sicher zu stellen. Das Studium besteht aus 5 Teilen und die werden wir auf einen Nenner bringen und den größten Teil der Informationen haben wir bereits untersucht. Vieles wissen wir auch so.

Der Große Kampf, Seite 483 im Englischen sagt uns, dass das Gericht mit dem Gericht über die Toten beginnt, und zwar mit den Toten zur Zeit Adams. Das zieht sich dann durch die ganze Geschichte der Verstorbenen hindurch. Und dann an irgend einer Stelle geht das



Gericht von den Toten zu dem Gericht über die Lebenden über. Es gibt auch eine Aussage von Schwester White: *Niemand weiß, wann die Zeit kommt, dass das Gericht über die Lebenden beginnt.* Also verlasst jetzt nicht diese Versammlung und sagt, Bruder Pippenger hat gesagt, wann das Gericht über die Lebenden beginnt. Aber ich sage doch Folgendes: Wenn das Sonntagsgesetz in den USA erlassen wird, können wir mit Sicherheit sagen, dass das Gericht über die Lebenden begonnen hat. Denn wir wissen, dass zu der Zeit Menschen das Malzeichen des Tieres und das Siegel Gottes bekommen. Wir brauchen einen Charakter bevor das Sonntagsgesetz kommt, um für das Siegel vorbereitet zu sein. Auch wissen wir, dass der Spätregen schon tröpfchenweise vor dem Aufkommen des Sonntagsgesetzes ausgegossen wird. Daraus können wir erkennen, dass das Gericht über die Lebenden schon etwas vor dem Herauskommen des Sonntagsgesetzes beginnen wird. Ich weiß weder Tag noch Stunde davon. Was allerdings so ernst an dieser Angelegenheit ist, das werden wir morgen in den weiteren Vorträgen erkennen. Wir werden noch mehr Informationen darüber erhalten, dass wir uns in der Zeit der tröpfelnden Ausgießung des Spätregens befinden. Das bedeutet, dass es Menschen gibt, deren Sünden vorher in das Gericht gekommen sind. Diese Sünden wurden ausgelöscht und sie fangen an, etwas von dem Spätregen zu empfangen und das Gericht wurde schon vollzogen.

Hier haben wir eine Aussage aus Review and Herald vom 18. Januar 1887:

*Es kann gut sein, dass man formell und teilweise gläubig ist und dass es einem doch nicht mangelt und dass das Ewige Leben verloren geht.*

Es kann sein, dass du einigen Aufforderungen der Bibel nachkommst und als Christ betrachtest wirst und doch verloren gehst, weil dir wichtige Dinge fehlen, die einen christlichen Charakter ausmachen. Der Würgeengel hat den Auftrag: Beginn an meinem Heiligtum und sie haben bei den alten Männern begonnen, die vor dem Heiligtum waren. Wenn du Sünde hegst, dann besiegelst du damit letztlich dein Schicksal und du wirst in der Waagschale gewogen und zu leicht befunden. Gnade und Vergebung wird für immer von dir weggezogen. Christus wird dann an dir vorüber gegangen sein, um niemals mehr in die Reichweite deines Flehens gekommen zu sein, während die Gnadenzeit allgemein noch andauert. Während Christus noch Fürsprache für uns macht, lasst uns noch gründlich arbeiten für die Ewigkeit. Zwei Dinge bringen uns in diesem Trubel zu Schanden. Wenn wir an unseren Süden festhalten und wenn wir uns weigern, auf die Warnungen acht zu geben. Liebe Geschwister, das sind die Warnungen, die wir empfangen haben. Und als Laodizeaner wird uns auf verschiedene Art gesagt, dass wir auf diese Botschaft achten sollen. In Bezug auf das Gericht, das jetzt im Allerheiligsten stattfindet sagt dieser Abschnitt, dass, was Gottes Volk

betrifft, sein Heiligtum, dass es einen Zeitpunkt geben wird, wo wir , wenn wir an unseren Sünden festhalten und uns weigern, die Warnungsbotschaft anzunehmen, dass wir dann an einem Punkt angekommen sind, wo Christus unsere Gebete nicht mehr beantworten kann. Eines der Dinge, die auch in dieser Zeit der Geschichte stattfinden, ist, dass sich der Geist Gottes zurückzieht. Und achtet hier auch auf die Verbindung zu dem Dienst im Allerheiligsten.

*Zeugnisse für Prediger 431 im Englischen: Alle, die Hurerei treiben, werden außerhalb der Stadt Gottes sein. Gottes Engel sind schon an der Arbeit im Gericht und Gottes Geist zieht sich allmählich von der Welt zurück. Er, der über seiner Gemeinde wacht und die Schicksale der Nationen bestimmt, führt das letzte Werk zu Ende, das für die Welt getan werden muss. Seinen Engeln gibt er den Auftrag, sein Gericht auszuführen. Mögen die Prediger aufwachen, mögen sie die Situation in die Hand nehmen. Das Werk des Gerichts beginnt am Heiligtum.*

Diese ist eine der Stellen, wo Schwester White das Zurückziehen des Heiligen Geistes in Verbindung mit dem Dienst im Allerheiligsten bringt und wo sie davon spricht, dass sich der Heilige Geist von der Erde zurückzieht. Wir können das in den Gerichten, die überall auf der Erde vollzogen werden, erkennen. Das bedeutet, dass wenn wir die Zeitung aufschlagen, daran erinnert werden, dass sich der Heilige Geist allmählich von der Erde zurückzieht. Das sagt uns dann, dass Christus kurz vor dem Ende seines Dienstes am Heiligtum steht.

*Review and Herold vom 03. September 1889: Während sich die Kraft des Heiligen Geistes, die alles in Bahnen hält, zurückzieht, werden viele schreckliche Dinge auf der Erde geschehen wegen der mangelnden Reuigkeit und Dankbarkeit der Menschen.*

Beachtet dabei, dass sich das auf die Gottlosen Menschen bezieht, also auf die Menschen, von denen sich der Geist Gottes zurückzieht.

*Manuscript Releases Band 4, Seite 9: Der nicht reuige Sünder wird vollständig der Herrschaft des Feindes überlassen, dem Schicksal, das er selbst gewählt hat.*

Wenn du nun siehst, wie das Gericht voranschreitet und du feststellst, dass diese Ereignisse in direktem Zusammenhang mit dem Gericht stehen und du auch weißt, dass der Prüfstein das Sonntagsgesetz ist, an dem Menschen gemessen werden, dann wissen wir, dass das Gottes Werkzeug ist, um die Gemeinde zu reinigen. Gold und Schlacke werden von einander getrennt und der Weizen von der Spreu. Aber das ist auch das Mittel, das die Einigkeit herbeiführt zwischen den Arbeitern, die schon angefangen haben und denen, die zur 11. Stunde

dazugekommen sind. Das Sonntagsgesetz ist das Mittel in der Hand des Herrn, das letztlich die Welt in zwei Gruppen spaltet. Es ist auch das Werkzeug, das das Volk Gottes zur Einheit führt und er benutzt dies in der Zeit, wo das Gericht allmählich zum Ende kommt. Im Gericht über die Lebenden wird jeder seine Entscheidung in dieser Prüfung festmachen und diese Prüfung findet zuerst in den USA statt und dann breitet sie sich aus über die ganze Welt. Das Gericht ist fortschreitend und wenn ihr nun das Endzeitgeschehen aus dieser Sicht betrachtet und auch euer Verständnis von der Prophetie, dann werdet ihr sehen, dass der Herr schon vor dem Sonntagsgesetz ein bisschen von dem Spätregen ausgibt für diejenigen, die sich vorbereiten. Dann wird er auch zur gleichen Zeit den Heiligen Geist zurückziehen von den Menschen, die sich der Errettung widersetzt haben. Dieser Prozess geht vonstatten zur gleichen Zeit. Wenn wir also sehen, wie das Gericht Gottes stattfindet hier und da, wenn wir das erkennen, dann können wir sagen, das Gericht Gottes ist fest abgeschlossen.

Wir haben auch über die Versiegelung gesprochen. Sie findet an dieser Stelle statt beim Sonntagsgesetz. Was ist die Versiegelung? Ein bekanntes Zitat aus dem adventistischen Bibelkommentar Band 4, Seite 1161 im Englischen:

*Unmittelbar danach, wenn das Volks Gottes an der Stirn versiegelt ist, und das ist kein Siegel oder Malzeichen, das man sehen kann, sondern ein fest gegründet sein in der Wahrheit sowohl intellektuell als auch geistlich, so dass sie nicht davon abgebracht werden können. Sobald Gottes Volk vorbereitet ist für die Sichtung, wird sie kommen.*

Das Versiegeln ist also ein festes Gründen in der Wahrheit, intellektuell und geistlich. E.G. White bezieht sich auf die Versiegelung als auf eine Zeitspanne. Als wir das schon betrachtet hatten, haben wir das getan, weil es auch eine Lehre unter manchen Adventisten gibt, dass das Siegel Gottes gegeben wird, wenn sich Michael erhebt. Dann gibt es einmal das Siegel und das war's. Das ist ein weit verbreiteter Glaube unter den STA. Aber Schwester White und die Pioniere haben über die Versiegelungszeit gesprochen. Das ist eine Zeitspanne, wo wir wirklich festgegründet werden in unseren geistlichen Überzeugungen, so dass wir letztlich lieber sterben würden, als zu sündigen. Das geschieht in der Zeit vor dem Sonntagsgesetz.

Zeugnisse für Prediger, Seite 444 im Englischen:

*Die Versiegelung der Knechte ist die selbe, die in Hesekiel gezeigt wurde.*

Wir haben schon an einem anderen Tag darüber gesprochen. Hesekiels Vision in Kapitel 8 – 12. Da haben wir die Vision in Hesekiel 10,2 gelesen: *und er sprach zu dem, mit Leinen bekleideten Mann: Geh hinein zwischen das Räderwerk unter dem Cherub und fülle deine*

*Hände mit glühenden Kohlen, die zwischen den Cherubim sind, und streue sie über die Stadt. Und er ging hinein vor meinen Augen.*

Das ist hier alles eine Vision – Kapitel 8 – 12. In Kapitel 10 nimmt der Engel Kohlen vom Altar und wirft sie in die Stadt Jerusalem. Und Schwester White sagt, dass die Kohlen die Reinigung symbolisieren. In Kapitel 8 sehen wir, wie sich die Menschen beugen vor der Sonne in der Zeit, wo die Gemeinde gereinigt wird. In Hesekeil 9 sehen wir, was mit dem anderen Teil von Gottes Volk geschieht. Schwester White sagt: Hesekeil 9 bezieht sich auf die Versiegelung von Gottes Volk. Die Versiegelung haben wir noch in der Zeit vor dem Sonntagsgesetz und Hesekeil 9, Hesekeil 8 auch. Das sind zwei verschiedene Gruppen von Menschen in Gottes Gemeinde. Die einen bereiten sich darauf vor, die Sonne anzubeten und die anderen bereiten sich auf das Siegel Gottes vor. Die einen zeigen, dass sie der Religion von Babylon folgen innerhalb der Gemeinde. Sie fallen nieder und beten die Sonne an. Diese Anbetenden in Kapitel 8 sind diejenigen, die Babylon anbeten. Das geschieht in Gottes Gemeinde unmittelbar vor Vers 2 in Kapitel 10, wo der Engel die Kohlen in die Stadt Jerusalem wirft, wo er die Gemeinde reinigt. So wird die Gemeinde gereinigt und wann? Beim Sonntagsgesetz. Das ist das, was wir als letztes hier in Hesekeil 8 sehen, wo sich die Menschen vor der Sonne niederwerfen. Hesekeil 9 zeigt uns das Gold. Was geschieht mit dem Gold in dieser Zeit? Sie werden fest gegründet in der Wahrheit, intellektuell und geistlich, so dass sie nicht davon abgebracht werden können. Was gründet sie fest jetzt basierend auf Hesekeil 9? Sie sind in Jerusalem, inmitten all dieser Dinge, die verkehrt gehen. Alles das, was dort falsch geschieht, das hat einen Einfluss auf sie. Sie wehklagen und seufzen und dieser Kampf, dieses Ringen gegen die Sünde gründet uns fest in der Wahrheit und vor der Zeit des Sonntagsgesetzes, also bevor der Engel die Kohlen nach Jerusalem hinein wirft. Da werden wir einen solchen Zustand der Anbetung in Jerusalem vorfinden, der denen, die sich fest in der Wahrheit finden, große Schmerzen und Sorgen bringt. Gemäß der Vision von Hesekeil können wir also feststellen, dass wir in der Zeit große Probleme in der Gemeinde haben werden. Wenn wir also diese Zeit selbst einmal erreichen sollten, was sagt uns das dann? Das Sonntagsgesetz steht unmittelbar bevor. Die Gnadenzeit wird bald enden, sehr bald. Dieser Vorgang hier, das Gründen in der Wahrheit, das ist ein Vorgang, der sich auf eine Zeitspanne bezieht. Die Versiegelung nicht mit einem Mal von jetzt auf gleich, sondern es geschieht allmählich. Auch das Gericht ist fortschreitend.

Erfahrungen und Gesichte Seite 359 im Englischen: *Die Zeit der Versiegelung ist sehr kurz und wird bald vorüber sein. Jetzt ist die Zeit, wo die Engel noch die 4 Winde halten.*

Die Versiegelungszeit ist sehr kurz, aber sie sagt hier, dass es eine Zeitspanne ist. Wir haben eine weitere Prophezeiung, die uns mehr Licht darüber gibt. Wenn die Versiegelungszeit beendet ist, werden die 4 Winde losgelassen. Wann ist die Versiegelungszeit zu Ende? Beim Sonntagsgesetz. Was geschieht dann? Die 4 Winde werden losgelassen. Der nationale Abfall und das nationale Verderben. Das Wort von Gottes Gericht, das ist die Gelegenheit für diejenigen, die die Wahrheit noch nicht gehört haben. Wie sieht es mit der kleinen Trübsal aus? Die 4 Engel, die die 4 Winde halten, halten auch diese Zeit noch zurück in der Zeit nach dem Sonntagsgesetz. Ich möchte damit sagen, dass sich Offenbarung 7 auch mit in diesem Teil der prophetischen Zeitspanne einreicht. Wir haben hier die Versiegelungszeit, sehr kurz, Gottes Volk wird versiegelt mit dem Sonntagsgesetz und dann werden die Winde, die ihr Unwesen anrichten, allmählich losgelassen.

*Aber weil die Menschen – wie das alte Israel – ungehorsam, undankbar und unheilig sind, ist die Zeit verlängert worden, damit alle die laute Verkündigung der letzten Botschaft der Barmherzigkeit hören können. Das Werk des Herrn ist behindert worden, die Zeit der Versiegelung verzögert. Viele haben die Wahrheit noch nicht gehört. Aber der Herr wird ihnen eine Chance geben, die Botschaft zu hören und sich zu bekehren. – The Faith I Live By, 288*

Die Versiegelungszeit wurde hinaus geschoben. Der Herr hätte eigentlich schon zu Lebzeiten von E.G. White das Werk abschließen wollen, aber wir haben dafür gesorgt, dass das hinaus gezogen wurde. Gottes Volk hat das verhindert. Deswegen haben wir noch die Frage: Kann das Gottes Volk noch einmal verhindern? Wir haben nicht das Recht, weiter so zu denken. Ich denke, in den nächsten Tagen werden wir sicherlich erkennen können, dass die Drachenmacht aus Offenbarung die Vereinten Nationen sind. Vor Jahren hat es diese Drachenmacht nicht einmal gegeben. Vor 5 Jahren hätten die USA nicht gewagt, zu sagen: Wenn ihr euch nicht anschließt und das tut, was wir sagen, seid ihr unser Feind. Aber ich möchte hier nicht vom Eigentlichen abkommen. Es gibt zu viele Beweise, dass das Sonntagsgesetz unmittelbar bevor steht. Der Herr wird sein Werk zum Abschluss bringen und der Beweis ist, dass er jetzt damit anfängt.

*Christus wartet mit großer Sehnsucht darauf, dass er sich in seiner Gemeinde niederlassen kann. Wenn der Geist Christi in seinem Volk wieder hergestellt ist, wird er kommen. – Christliche Gleichnisse im Englischen.*

Wann und wo sollen wir diesen Charakter haben? Wir werden das auf dem Lande tun. Das ist eine Möglichkeit. Und wann? In einer Zeit, wo es nur Seufzen und Wehklagen in Gottes

Gemeinde gibt. Wie sollen wir diesen Charakter vervollkommen? Dadurch, dass wir zum Fuß des Kreuzes gehen und es nicht eher verlassen, bevor wir wissen, dass wir angenommen sind. Das ist der Frühregen. Niemand erhält den Spätregen, der den Frühregen nicht empfangen hat.

Wir gehen weiter im Studium. Ich überspringe hier ein paar Dinge und ich komme auf ein bestimmtes Zitat, weil ich eine Frage bekommen habe. Das ist immer wieder eine Frage unter Adventisten. Wir haben immer Fragen, wenn wir überführt werden von dieser Endzeitbotschaft. Wie sieht es mit meinem Vater oder meiner Mutter aus? Wie mit meinen Kindern? *Ich habe diejenigen gehört, die mit Waffenrüstung bekleidet sind, wie sie die Wahrheit verkündigt haben. Sie hatten Überzeugungskraft, viele waren gebunden, einige Frauen durch ihre Männer und Kinder durch ihre Eltern. Die Ehrlichen, die noch davon abgehalten waren, die Wahrheit zu hören, ergreifen sie jetzt eifrig. Alle Furcht, die vorher da war, war verschwunden und die Wahrheit allein erhob sich von ihnen. Sie hungerten nach der Wahrheit und sie war ihnen kostbarer als das Leben. Ich frage, was zu dieser großen Veränderung geführt hat. Ein Engel antwortete, das ist der Spätregen, die erfrischende Kraft von der Gegenwart des Herrn, der laute Ruf. – Erfahrungen und Gesichte S. 271.*

Liebe Geschwister, wenn ihr diese Botschaft hört und wenn ihr die Überzeugung in eure Herzen gewinnt und ihr wisst, dass eure Frau oder eure Kinder nicht so denken wie ihr und wenn das euch dann eine Last auf dem Herzen ist, die euch davon abhält, diese Botschaft völlig anzunehmen, dann ist das sehr notwendig für euch. Aber wenn ihr dies tut, dann werdet ihr unter denen sein, die den Spätregen empfangen werden. Wenn dein Mann oder deine Frau die Botschaft ablehnt, dann wird es eine Trennungszeit geben, eine Zeit, wo ihr getrennt werdet in der Zeit dieses Gerichts nach dem Sonntagsgesetz. Das muss so sein. Die beste Möglichkeit, deinen Ehemann mit in diese Erfahrung zu nehmen, besteht darin, die Botschaft jetzt völlig anzunehmen, wo du noch Gelegenheit hast, damit sie dein Vorbild sehen. Wenn du noch da stehen bleibst und zögerst bis zum letzten Augenblick, dann wirst du wo möglich der letzte gewesen sein, der noch hätte erlöst werden können. Die Botschaft, die ich euch hier verkündige, ist, dass die Gnadenzeit kurz vor dem Ende steht und dass wir jedem Götzen, den wir haben, jetzt loslassen müssen. Ich weiß, dass es ja auch solche Gebundenheiten geben wird. Das sagt uns die Erfahrung, aber wenn ihr vereint sein wollt in dieser Zeit, dann trifft eure Entscheidung jetzt. Eine ganze Zeit lang habe ich nach einem bestimmten Zitat gesucht. Ich habe es gefunden. Es ist mein Lieblingszitat. Das sagt, dass wir das Siegel Gottes mit dem

Sonntagsgesetz empfangen. Es gefällt mir besonders gut, weil man es damit so richtig griffig hat. Ein Teil dieses Textes ist kursiv gesetzt nicht von mir, sondern ursprünglich. Und wenn es kursiv gesetzt ist, dann hebe ich meine Hand, damit ihr das wisst und erkennen könnt, worauf die Betonung in diesem Text liegt.

*Wenn das Licht der Wahrheit dir vorgestellt worden ist, das den Sabbat des vierten Gebotes enthüllt und dir zeigt, dass es keine Grundlage in der Bibel gibt für das Halten des Sonntags und du festhältst am falschen Sabbat, wenn du dich weigerst, den Sabbat heilig zu halten, den Gott als seinen heiligen Tag bezeichnet, dann erhältst du das Malzeichen des Tieres.*

Wann geschieht das? Wenn du dem Erlass Gehorsam leistest, der dir gebietet aufzuhören mit der Arbeit am Sonntag und Gott anzubeten. Während du weißt, dass es kein einziges Wort in der Bibel gibt, das zeigt, dass der Sonntag nicht mehr als ein gewöhnlicher Arbeitstag ist, dann stimmst du dem Gesetz zu und empfangst das Malzeichen und lehnst das Siegel Gottes ab. Wenn wir das Malzeichen des Tieres an unserer Stirn oder an unserer Hand empfangen, wird das Gericht über uns kommen. Aber das Siegel des lebendigen Gottes wird denen aufgedrückt, die ganz bewusst den Sabbat des Herrn halten. Habt ihr die Stelle gesehen, die hervorgehoben war. Mit dem Sonntagsgesetz empfangen wir das Malzeichen des Tieres oder das Siegel Gottes. Dazu gehören zwei Voraussetzungen, und zwar dass du die Gelegenheit wahrnimmst, dieses Licht über diese Frage zu erhalten und dass das Sonntagsgesetz hier voranschreitet, also zuerst in den USA und dann weiter in allen anderen Ländern. Das war jetzt das Zitat aus Review and Herald vom 27.04.1911.

Ich denke, das ist alles, was wir jetzt zum Gericht über die Lebenden zu sagen haben. Ich denke, dass es hoffentlich jeder verstanden hat, dass das Gericht über die Menschen fortschreitend ist. Von meiner Erfahrung her, wo ich mit Adventisten über Prophetie gesprochen habe, komme ich zu der Schlussfolgerung, dass die meisten sich nur sehr wenig mit dem Sonntagsgesetz beschäftigt haben. Die meisten erkennen gar nicht, was der eigentliche Zeitpunkt der biblischen Prophetie ist. Wir erkennen nicht, dass dadurch Gottes Gemeinde gereinigt wird. Wir erkennen nicht, dass es das Mittel ist, das Gott benutzt, um das Gericht zum Abschluss zu bringen und wir haben auch nicht verstanden, dass das Gericht fortschreitend ist. Wenn du das Gericht und das Sonntagsgesetz auf diese Weise siehst und betrachtest dann viele Endzeitereignisse, die klar und deutlich vorhanden sind, dann wird dir vieles klarer werden. Es gibt auch Gerichte Gottes jetzt auf der Welt und was wird uns dadurch gesagt? Dass sich der Heilige Geist von der Erde zurückzieht. Was sagt uns das?

Dass die Gnadenzeit vor dem Ende steht. Christus wird sein Werk im Allerheiligsten abschließen und die Menschen werden die Gnade Christi für immer verwerfen und wenn die Prüfung kommt, was geschieht mit den Gerechten Gottes? Sie werden überhand nehmen und das nationale Verderben wird kommen. Nationaler Abfall und die Winde werden losgelassen. In Erfahrung und Gesichte wird das als die Zeit von Gottes zerstörerischen Gerichten bezeichnet. Aber es ist immer noch Gnadenzeit für die Kinder Gottes, die innerhalb Babylons sind. Es ist nicht mehr die Gnadenzeit für die Laodizeaner, für den Spreu, für die Schlacke, denn sie haben ihre Gnadenzeit schon abgeschlossen. Wenn die letzten Kinder Gottes ihre Entscheidung für den Sabbat getroffen haben, dann erhebt sich Michael. Was geschieht mit den Gerechten Gottes? Sie wenden sich hin zum Zorn Gottes, wie es in den letzten 7 Plagen beschrieben ist. Es ist alles fortschreitend und wir müssen erkennen, dass das fortschreitend ist, damit wir das richtig verstehen können. In der biblischen Prophetie führen uns die einzelnen Prophezeiungen bis zum Weltende und wenn man sie alle zusammenführt, muss man das richtig tun. Du musst sie zu dem einen gemeinsamen Punkt führen, an dem du sie gemeinsam ansetzen kannst, damit du zum richtigen Schluss kommst.

Offenbarung 13, 11 führt uns zum Sonntagsgesetz. Das wissen wir. Die USA sprechen wie ein Drache. Das haben wir genau hier. Das haben wir auch in Hesekeil 8 und 9 als Trennung und in Jesaja 10,1 auch. Wehe denen, die unrechte Erlasse bringen. Genau so war es damals mit Schadrach, Meschach und Abed-Nego. Für sie war es auch die gleiche Prüfung als das Standbild in der Ebene Dura aufgerichtet wurde. Wir haben doch hier so ein Prophetiestudium und da können wir das mal überprüfen. Es gibt mindestens 11 Stellen, wo Schwester White das Standbild des Nebukadnezars in der Ebene Dura mit dem Sonntagsgesetz vergleicht. Und das stellt auch das Ende der Gnadenzeit dar. Wo würden wir das also platzieren? Ja, hier beim Sonntagsgesetz und was geschieht dann u.a.? Die zerstörerischen Winde werden losgelassen. Die kleine Trübsalzeit kommt. Können wir das erkennen in der Geschichte von den 3 Männern im Feuerofen? Wird das damit repräsentiert durch diesen Test, durch diese Prüfung? Wir haben den Feuerofen. Was ist die Botschaft in der Zeit des Feuerofens? Es ist die 4. Engelsbotschaft, das, wo diese 4 Personen zu sehen sind. Das ist die Aufgabe für uns als Prophetiestudenten, dass wir die Prophezeiungen der Propheten nehmen und zum richtigen Schluss führen und sie deuten. Jetzt habe ich eine Abschlussfrage für euch, für diese Stunde. Wo in Gottes Wort ist diese Zeitspanne zwischen Sonntagsgesetz und dem Erheben Michaels am deutlichsten dargestellt in der Bibel? In Daniel 11, in den letzten 6 Versen, liebe Geschwister. Das ist die Stelle in der biblischen Prophetie, die diese Zeit wirklich zum Leben



bringt. Das ist allerdings auch die Stelle in der Bibel, die die STA im Allgemeinen am wenigsten verstehen. Das ist nicht durch Zufall so. Es ist das Werk Satans gewesen, uns im Unklaren zu lassen über diesen Textabschnitt. Noch eine Frage? Also, die Frage bezog sich darauf, wie es ist, dass man auch den Sabbat und formal den Sonntag halten könnte. Die Antwort ist, dass das eigentlich nicht zu unserem Thema gehört. Das ist natürlich eine Frage, die einiges an Dingen mit einschließt, die auch noch betrachtet werden müssen. Kann man den Sabbat denn wirklich echt halten, wenn man den Sonntag auch noch so hält?

Frage nicht zu verstehen. Antwort: Ja, mit Sicherheit. Wir wissen auch aus dem Gleichnis der 10 Jungfrauen, dass der Charakter sich nicht erst in der Krise entwickelt. Unser Charakter muss schon vollkommen vorbereitet sein, damit er im Sonntagsgesetz deutlich gemacht werden kann, welchen Charakter wir haben. Schwester White sagt: Bald werden wir wissen, wer die 144.000 sind. Und wenn die Treuen Gottes ihm auch treu sein werden in der Zeit nach dem Sonntagsgesetz, wo die Winde losgelassen werden, werden wir wissen, wer diese sind.

Frage nicht zu verstehen. Antwort: An der Stelle, wo sich Michael erhebt, ist alles vorüber. Die Gnadenzeit ist abgeschlossen für alle Menschen. Das geschieht allmählich vorher, aber mit dem Erheben Michaels, der alles zum Abschluss bringt.

Frage nicht zu hören. Antwort: Die Frage, die man zu dieser Antwort stellen könnte, wäre, wann soll dieses Standbild gebaut werden? Wann wird denn das Spielen der Musik geübt? Vor der Prüfung. Waren Schadrach, Meschach und Abed-Nego die einzigen Hebräer, die das Bild als Prüfung hatten? Nein, das waren viele. Schadrach, Meschach und Abed-Nego stehen für die Menschen, die ihren Charakter vor der Prüfung haben ausreifen lassen.

Lasst euch nicht dadurch täuschen, dass wir durch die Prophezeiung festgestellt haben, dass die Versiegelungszeit kurz vor dem Ende steht.

Frage nicht zu hören. Antwort: Also es wird nach den Aussagen von Schwester White eine Zeit geben, wo zwischen dem Sonntagsgesetz und dem Erheben Michaels zu erkennen sein wird, wer die 144.000 sind. Das wird zu einer Überraschung kommen und die restlichen, die treu sind, werden auch verfolgt werden.

Das wäre jetzt mein nächster Schritt gewesen. Meine Antwort war noch nicht ganz fertig. Was uns jetzt persönlich betrifft, wenn wir uns prüfen in dieser Zeit, lautet die Antwort als Zusammenfassung, dass in dieser Zeit der Angst in Jakob Gottes Volk, diejenigen auch, zu denen die 144.000 gehören, sich erforschen werden, ob irgendwo eine Sünde ist, die sie noch nicht erkannt haben, ob nicht noch irgendwas ist, was zwischen ihnen und Gott steht. Das ist eine Art von Zweifel, die nicht einen Mangel an Glauben bedeutet. Das ist auch vergleichbar mit Jesus in Gethsemane wie er gerungen hat, ob er angenommen wäre.

## 21. Die nationale Sonntagsreform

Heute werden wir die nationale Reformierungsbewegung betrachten. Es geht nicht um die Reformbewegung innerhalb der Adventgemeinde. Zur Zeit von Schwester White gab es eine Bewegung in den USA, die ein Sonntagsgesetz anstrebten. Das war eine politische Bewegung, die religiöse Kräfte in sich hatte, religiöse Interessen. Wir wissen als Regel in der Prophetie, dass die Propheten weniger für ihre Zeit als für unsere Zeit geschrieben haben. Diese Regel gilt auch für den Geist der Weissagung. Schwester White hat geschrieben über die Formen der nationalen Reformierungsbewegung, wo der Versuch gestartet wurde, ein Sonntagsgesetz in den USA zu erlassen und sie hat bestimmte Merkmale dieser Bewegung genannt. Die Krise um das Sonntagsgesetz konnte in ihrer Zeit noch abgewendet werden. Aber aus ihren Niederschriften können wir erkennen, welche Schritte gegangen werden müssen, um ein Sonntagsgesetz in einem Land wie den USA heraus zu bringen. Bevor also das Sonntagsgesetz in den USA kommen wird, werden wir eine politische Bewegung sehen, die die Merkmale aufweist wie E.G. White es beschrieben hat. Sie hat an einigen Stellen etwas über diese nationale Bewegung geschrieben. Hauptsächlich in Zeugnisse Band 5, 712 und folgende im Englischen. Außerdem im Review and Herald vom 24.12.1889 und vom 18.12.1888. Es gibt noch weitere Stellen. Aber das sind die Stellen, auf die ich in diesem Vortrag Bezug nehmen werde. In diesen 3 Abschnitten weist sie auf bestimmte Merkmale hin, über die ich mit euch sprechen möchte. Sie sagt, die Leute, die mitwirken am Erlass des Sonntagsgesetzes wissen nicht, was sie damit letztlich bewirken. In einem Abschnitt lesen wir auch, dass das Sonntagsgesetz zur Verfinsterung gehört. Es geschieht hinter den Kulissen; nicht so in der Öffentlichkeit. Und sie sagt auch, dass die Leute, die daran mitwirken, unehrlich sind. Sie arbeiten unehrlich und im Hintergrund. Und wenn ihre Pläne schließlich verwirklicht werden, wird auch die Verfassung der USA geändert. Was aber noch wichtig ist, wir sprechen ja über gegenwärtige Wahrheit. Ihr erinnert euch vielleicht nicht mehr an den ersten Vortrag. In diesem Vortrag haben wir über die Botschaft der Wahrheit, der gegenwärtigen Wahrheit gesprochen. Wir haben einige Dinge betrachtet, von denen der Geist der Weissagung sagt, dass sie nicht die Botschaft sind. Dann haben wir festgestellt, dass die 3fache Engelsbotschaft diese Botschaft darstellt. Die 3fache Engelsbotschaft ist die Botschaft der Stunde im weitesten Sinne. Aber in diesem Studium beschreibt E.G. White ganz genau, was der Kern ist für unsere Wahrheit heutzutage, die gegenwärtige Wahrheit. Sie beschreibt etwas, was wir, wenn wir sehen, dass es sich erfüllt, als Anlass nehmen müssen, um aufzuwachen, denn sonst werden wir sterben. Sie sagt, dass ist die gegenwärtige Wahrheit,

die Gott ausersehen hat, um sein Volk zu retten. Weiß jemand, was das ist? Das ist diese Bewegung, die daran arbeitet, das Sonntagsgesetz zu erlassen. Diese Bewegung haben wir. Das ist die Christliche Koalition, eingeführt von Pad Robbertson.

Pad Robbertson hat eine christliche Sendeanstalt ins Leben gerufen. Aus diesem TV-Imperium ist er schließlich als Multimillionär hervorgegangen. Als sehr einflussreicher Christ in den USA hat er sich 1989 um die Präsidentschaft beworben. Den Kampf hat er nicht gewonnen, aber er hatte ca. 50.000 Leute, die seine Präsidentschaft unterstützt hätten. Er hat dann einen Mann angestellt, der daran arbeitet, seine Bemühungen zu unterstützen und das ist Ralph Reed. Ralph Reed konnte sehr gut mit Kontaktadressen und deren Vermarktung umgehen. Nachdem Pad Robbertson die Präsidentschaftswahl verloren hatte, gründete er die Christliche Koalition. Er nahm die 50.000 Adressen, gab sie an Ralph Reed weiter und der hat diese Adressen jährlich verdoppelt.

- 50.000 im Jahre 1989
- 100.000 im Jahre 1990
- 200.000 im Jahre 1991
- 400.000 im Jahre 1992
- 800.000 im Jahre 1993 und
- 2.600.000 im Jahre 1994.

Im Jahre 1994 hatte die Christliche Koalition die Mehrheit im Kongress in den USA. Sie stellt die am schnellsten wachsende politische Organisation in der Geschichte dar, die klare Ziele hatte. Wisst ihr, was die Ziele der Christlichen Koalition sind? Das ist, was Pad Robbertson selbst zu den Zielen der Christlichen Koalition sagt: Der Auftrag der Christlichen Koalition ist einfach. Die USA ist aufgeteilt in verschiedene Wahlbezirke. Es gibt in den Vereinigten Staaten hauptsächlich zwei große Parteien. Es gibt noch weitere, aber hauptsächlich sind es die Demokraten und die Republikaner. Ein Bundesstaat kann nun aus 100 Wahlbezirken bestehen. Die Demokraten und die Republikaner gibt es schon seit über 100 Jahren. Üblicherweise möchte ja eine jede Partei einen Wahlmann haben in jedem der Bezirke. Und in den letzten 150 Jahren haben es diese beiden Parteien nicht geschafft, überall einen Wahlmann zu haben. Nun sagt Pad Robbertson: Der Auftrag der Christlichen Koalition ist einfach und zwar Christen zu motivieren, Wahlbezirk für Wahlbezirk, also in jedem Wahlbezirk in den USA einen Mann der Christlichen Koalition zu haben, das, was nie geschafft wurde. 1989 haben sie damit begonnen und 1994 hatten sie Wahlmänner in jedem Bezirk der USA. Und der Auftrag der Christlichen Koalition ist nun, Wahlbezirk für Wahlbezirk und Gemeindebezirk für Gemeindebezirk zu mobilisieren, bis sie wieder das

Haupt und nicht der Schwanz sind, die Spitze und nicht das Unterste des politischen Systems. Er möchte Christen an die Spitze der Politik setzen. Er sagt weiter: Die Christliche Koalition wird die einflussreichste Kraft in den USA bis zum Ende des Jahrzehnts sein. Wenn wir genügend Stimmen haben, um dieses Land zu führen und wenn das Volk sagt, wir haben genug von dem, was bisher war, werden wir die Regierung übernehmen. In der Verfassung gibt es keine Trennung zwischen Kirche und Staat. Das ist eine Lüge der Linken und wir werden ihr keinen Glauben mehr schenken. Das klare Ziel der Christlichen Koalition besteht darin, dass Christen die Strukturen der USA politisch anführen und dass die Trennung zwischen Kirche und Staat nieder gerissen wird. Das wird die nationale Reformierbewegung am Ende der Welt sein. 1995 hatte die Christliche Koalition schließlich die Mehrheit im Kongress der Vereinigte Staaten. Wenn ihr euch an einen anderen Vortrag erinnert, wo wir identifiziert haben, dass beim 2. Vatikanischen Konzil drei Angriffe auf die Verfassung vorgenommen wurden. Was waren diese drei Angriffe gegen die Verfassung?

1. Abtreibung
2. staatliche Unterstützung der kirchlichen Schulen
3. Gebete in den Schulen

Und der Vatikan hatte beschlossen, dass er einen oder alle anderen Punkte der Verfassung ändern wollte. 1961 und 1962 gab es zusätzliche Regelungen vom Obersten Gerichtshof in den Vereinigten Staaten, die ein zwangsweises Gebet in den Schulen verboten hatten. Die Christliche Koalition bestätigte es, dass dies die beiden Erlasse waren, die das öffentliche Gebet in den Schulen entfernt haben. 1994, nach bereits 5 Jahren, hatte die Christliche Koalition eine ausreichende Mehrheit im Kongress, um die politische Richtung anzugreifen. Die gewählten Politiker haben dann 1995 im Januar ihren Dienst angetreten, wo es um den Kampf gegen die „Initiative von Trennung zwischen Kirche und Staat“ ging. Das ist also die größte Organisation in den USA, die sich darum bemüht, die Trennung zwischen Kirche und Staat aufrecht zu erhalten. Wir sind auf diesem Jahrestreffen gewesen, weil wir die gleichen Interessen verfolgen. Bei dem Hauptessen, das es dort gab auf dieser Versammlung, da war auch eine Sprecherin, die seit 22 Jahren im Kongress der USA Mitglied war. Bei diesem Jahrestreffen ging es natürlich nur um das Thema Kirche und Staat. Das ist das einzige, worauf es bei dieser Organisation ankommt. Vor dem Essen trat diese Frau an und sprach und sie sagt: „Meine sehr verehrten Damen und Herren, wir haben den Kampf verloren“. Jeder wusste, sie meinte damit, dass die Trennung zwischen Staat und Kirche nicht mehr aufzuhalten sei. Sie ist keine Siebenten-Tags-Adventistin. Sie geht an die Sache nicht in der

Weise heran, wie wir, aber sie hat es folgendermaßen erklärt: Sie sagte, seit 1961/62, wo der Oberste Gerichtshof die öffentlichen Gebete, oder das Erzwingen der öffentlichen Gebete verboten hatte und dem 25.01.1995, wo die Christliche Koalition die Mehrheit im Kongress hatte und ihren Dienst antrat, da gab es nur ein Gesetz, das die Aufhebung dieser öffentlichen Gebete wieder rückgängig machte, ein Gesetz, das nach 34 Jahren dem Kongress vorgelegt wurde. Das ist nie über einen Ausschuss hinaus gegangen. Das ist dort einfach liegen geblieben. Niemand hat sich darum gekümmert, aber seit dem Januar 1995 ist für dieses Gesetz gearbeitet worden, bis es im Oktober 1995 verabschiedet wurde. Nach ca. 10 Monaten hatten sie schon 86 Gesetze erlassen, die das Gebet in den Schulen betrafen. 86 Gesetze, die die vorherigen Änderungen rückgängig gemacht hatten und sie sagte, diese Mitglieder haben den Staat mit Gesetzen in dieser Richtung überschüttet. In den 34 Jahren hatten wir fast nichts und jetzt kam alles auf einmal.

Wisst ihr, wofür eine solche Überschwemmung in der biblischen Prophetie steht?  
Das ist die Stelle, wo Babylon hereinkommt und gewinnt.

Seit dieser Zeit hat die Christliche Koalition stets an Macht gewonnen. Sie wollten zu allererst nach Pat Robertson den Kongress in ihre Hand nehmen und das ist mittlerweile längst Geschichte. Das erste Ziel, was sie hatten, in jedem Wahlbezirk einen Wahlmann zu haben, das haben sie in Kürze (5 Jahre) erreicht. Das nächste Ziel war der Kongress. Das erreichten sie 1995 und das nächste Ziel war, einen Präsidenten zu haben und das ist der Fall. Ja, in Washington auf dem Jahrestreffen der Christlichen Koalition, was meint ihr, wer die Eröffnungsansprache gehalten hat? Es war der selbe Mann, der gesagt hat: Ihr seid entweder für uns oder gegen uns. Er hat diese Botschaft über ein Sicherheitsband übermittelt aus Sicherheitsgründen vom 11. Sept., aber die anderen Personen, die dort *live* gesprochen hatten zu der Versammlung, wisst ihr, wo sie gegessen haben? Sie haben die Versammlung verlassen und sind hinüber gegangen ins Weiße Haus und haben zusammen mit der Familie Bush gespeist.

Schwester White sagte, dass die nationale Reformierbewegung in dieser Zeit im Hintergrund gearbeitet hat. Ralph Reed hatte dafür gesorgt, dass die Christliche Koalition so stark zugenommen hat.

Wir haben einige Zitate, wie die Christliche Koalition vorgeht. Das ist wie im Krieg der Guerillas. Wenn du deinen Standort vertagst, dann ist das nur dazu, um deinem Gegenspieler

eine Lüge vorzutäuschen, um dich in eine bessere Position zu bringen. Es ist besser, wenn man sich still bewegt und getarnt unter dem Mantel der Nacht arbeitet. Du hast zwei Möglichkeiten. Du kannst Tarnkleidung anlegen oder du kannst einen roten Mantel anziehen, so dass dich jeder sieht. Es kommt darauf an, ob du der breite Arm im Unabhängigkeitskrieg sein möchtest, oder der Vietkong. Die Geschichte sagt uns, welche Taktik effektiver war. E.G. White sagt, dass die nationale Reformierungsbewegung geheim und im Untergrund war. Ralph Reed sagt, dass die christliche Koalition wie im Guerillakrieg vorgeht. Wisst ihr nicht, wie der Vietkong vorgeht? Die Armee der Vietkong, die die Armee der USA besiegt haben, d.h. man hat in die Bäume geschaut und man konnte nicht sehen, dass sie dort versteckt waren. Und Ralph Reed sagt, die Christliche Koalition arbeitet genauso. Wisst ihr, was ein Leichensack ist? Da tut man gewisse Körper rein. Im Krieg gibt es auch Leichensäcke und es gibt ein weiteres Zitat von Ralph Reed: „Ich möchte unsichtbar sein. Ich möchte als Guerillakrieger kämpfen. Ich male mein Gesicht an und bewege mich voran in der Nacht. Du weißt nicht, dass es so ist, bevor es im Leichensack ist“.

E. G. White sagt: „Die Sonntagsgesetzsbewegung geht im Untergrund vor sich“. „Ich bewege mich nachts. Ich weiß nicht, dass du tot bist, bevor du tot bist“ gemäß Ralph Reed.

Beim Treffen 1995, bei dem die Frau aus dem Kongress gesagt hat, dass der Kampf verloren war, da war ein ehemaliges Kongressmitglied, das durch die Christliche Koalition überstimmt worden war und er sagte, wie es dazu kam. Die Christlich Koalition hat viele Leute in Umlauf gesetzt, die für Wahlstimmen sorgen sollten. Also, um das zu illustrieren: Unmittelbar vor der letzten Präsidentenwahl, wo es um Al Gore oder Bush ging, hat die Christliche Koalition etwa 25 Millionen Prospekte in Umlauf gebracht. Das ist ein Werbeblatt für den Wahlkampf. Da standen die Ziele drin, wie z. B. Abtreibung. Da sollte man angeben, ob man dafür ist oder dagegen. Also das sind Informationen, die an die Bevölkerung heraus gegeben werden, um zu sagen, wie sie im Einzelnen zu wählen hätten. Diese Informationsblätter werden immer am Sonntag vor der Wahl herausgegeben und die Wahl ist dann am Dienstag. Am Sonntag vor der Wahl zwischen Al Gore und Bush ist die Christliche Koalition in die christlichen Kirchen gegangen und hat 25 Millionen solcher Informationsblätter verteilt, um den Christen in den USA den Unterschied zwischen Bush und Al Gore bewusst zu machen und darunter hat sie Wahlziele aufgezeigt und beschrieben, wie der Standpunkt zu den verschiedenen Fragen ist. Jetzt wisst ihr also, was das für Informationen sind. Bei dem Treffen nun 1995 habe ich ein ehemaliges Kongressmitglied getroffen, der mir von Angesicht zu Angesicht erklärt hat, wie die Christliche Koalition ihn überstimmt hat. Am Sonntag vor der Wahl wurden in seinem

Wahlbezirk, also dort, wo die Leute für oder gegen ihn stimmen, durch die Christliche Koalition überall diese Prospekte verteilt. Darin haben sie ein Gerücht in Umlauf gebracht, dass dieser Mann angeklagt worden sei wegen Kindesbelästigung und dann sind die Christen am Sonntag Abend nach Hause gekommen und sie hatten den ganzen Montag Zeit, sich darüber aufzuregen und am Dienstag Morgen haben sie dann gewählt. Bevor er überhaupt wusste, was geschehen war, war er schon im Leichensack und am Mittwoch hat die Christliche Koalition eine Entschuldigung vorgebracht. Sie hätten einen Fehler begangen, denn es sei niemals der Fall gewesen, dass er beschuldigt worden wäre. Schwester White schreibt, dass diejenigen, die am Sonntagsgesetz arbeiten, geheim und unehrlich und im Hintergrund vorgehen.

In den nächsten Tagen werden wir betrachten, dass es für die STA drei Prüfsteine gibt.

1. Geist der Weissagung
2. Es geht darum, dass Kirche und Staat in den USA zusammen kommen und wenn die zweite Prüfung kommt, dann gibt es mehr zu sagen über den Verlauf im Kongress der Geschichte in den USA.

Ich möchte jetzt ein Zitat aus den Zeugnissen Band 5 vorlesen, um das zu vertiefen. Aber auf eines möchte ich euch noch hinweisen. Wenn wir bei der zweiten Prüfung sind, also bei der 1. geht es um den Geist der Weissagung, bei der 2. haben wir das, dass Kirche und Staat zusammenkommen in den USA und

3. Bei dieser Prüfung geht es darum, dass sich die Tür für die STA schließt, nämlich beim Sonntagsgesetz.

Wir werden euch klar zeigen, dass es diese 2 Prüfungen vor dem Sonntagsgesetz gibt. Aber die 2. Prüfung, so wie sie dargestellt wird in der Prophetie, ist ein visueller Test. Das ist etwas, was du sehen kannst. Und wenn du das siehst, bedeutet es, dass die Gnadenzeit unmittelbar vor dem Ende steht. Die Gnadenzeit für die Gemeinde endet beim Sonntagsgesetz und dann ist das eine visuelle Prüfung, wo Kirche und Staat in den USA sich annähern. Das sagt euch, dass die Gnadenzeit fast zu Ende ist und du musst sehen, dass du die Entwicklung deines Charakters zum Abschluss bringst.

Wie wir schon gesagt haben, ist die Prüfung in der Ebene von Dura die gleiche, die wir auch haben. Das ist eine Illustration dafür. Schadrach, Meschach und Abed-Nego waren nicht die einzigen, die vor dieser Prüfung standen. Sie waren die Hebräer, die die Prüfung auf sich



zukommen sahen und die sich vorbereitet hatten. Bevor der Herr die Tür für die Gnadenzeit schließt, gibt er einen sichtbaren Test dafür. Woher haben wir eigentlich dieses Bild, das wir gerade benutzt haben von der sich schließenden Tür in Bezug auf die Gnadenzeit? Von Noah. Zuerst ist es bei Noah gewesen, wo sich die Tür an Noahs Arche geschlossen hat und die Gnadenzeit um war. Als die Tiere in die Arche gegangen sind, war da noch Gnadenzeit? Ja. Die Tür war offen. Jeder konnte reingehen. Die Tür stand noch offen. Die vorsintflutlichen Menschen hatten noch die Gelegenheit, das zu beobachten, dass die Tür sich geschlossen hat. Die nationale Reformationsbewegung zur Zeit von Schwester White hat uns einen Ausblick auf die Christliche Koalition gegeben, die auch Hauptdarsteller in der 2. Prüfung ist. Und diesen visuellen Test, den möchte ich nun hier mit einfließen lassen. Ich möchte euch zeigen, wie Schwester White das betont, damit wir erkennen, was sie meint und dass wir den Weitblick haben. Eine Krise steht vor dem Volk Gottes. Eine Krise schwebt der Welt vor. Der größte Kampf aller Zeiten steht unmittelbar vor uns. Ereignisse, die wir nun schon mehr als 40 Jahre gesehen haben in Bezug des prophetischen Wortes stehen unmittelbar vor der Erfüllung. Die Frage um das Erzwingen der Haltung des Sonntags ist national von Interesse. Wir wissen genau, was die Folgen dieser Bewegung sein werden. Aber sind wir bereit, zu kämpfen? Es gibt viele, die sich in dieser Bewegung zur Durchsetzung des Sonntags arrangieren. Sie sind blind für die Dinge, die auf ihre Handlungen folgen werden. Die nationale Bewegung wird ihre Mehrheit nutzen, um Gesetze in religiöser Weise in Gang zu bringen. erinnert euch an die Aussagen von Ralph Reed: „Die Christen werden den Kopf darstellen und nicht mehr den Schwanz in der Politik“.

Sie werden ihre Macht nutzen, um religiöse Gesetze zu erlassen und wenn sie ihre Kraft einsetzen, werden sie gleich Intoleranz und den gleichen Druck ausüben, der in früheren Zeiten geherrscht hat. Wir haben als Volk nicht das Werk vollendet, das Gott uns aufgetragen hat. Wir sind nicht bereit für die Zeit, wo das Sonntagsgesetz durchgesetzt werden soll und das, was es mit sich bringt. Es ist unsere Pflicht, während wir die Zeichen für das herankommende Unheil sehen, dass wir zur Tat schreiten. Wenn unser Volk in der tatenlosen Haltung bleibt, kann Gott seinen Geist nicht über sie ausgießen. Wir sind nicht darauf vorbereitet, mit diesem zusammen zu arbeiten. Ihnen ist das Signal nicht bewusst und sie erkennen die drohende Gefahr nicht. Das spezielle Werk des 3. Engels wurde in seiner Bedeutung nicht erkannt. Gott hatte beabsichtigt, dass sein Volk heute wesentlich weiter wäre als es heute ist. Aber jetzt, wo sie eigentlich Hand anlegen sollten, müssen sie erst noch die Vorbereitungen treffen. Die Christliche Koalition, also die, die nationale Reformationsbewegung voran getrieben hat, hat angefangen, die religiöse Freiheit

einzuschränken. Wann geschah das? 1995. Da hat das begonnen. Da ging es nur um die Frage des Gebets in den Schulen. Sie haben auch weitere Gesetze gemacht, die die Verfassung betrafen und ich versuche, das nun kurz zu fassen.

E. G. White sagt: *Jede Bemühung, die religiöse Freiheit einzuschränken, ist ein Zugeständnis an das Papsttum.* Also als die Christliche Koalition die Maßnahmen zur Einschränkung der religiösen Freiheit unternommen hat, wäre es wichtig gewesen, dass führende Männer die Situation erkannt hätten und ernsthaft dafür arbeiten sollten, dies zu verhindern. Es ist nicht die Absicht Gottes, dass dieses Licht seinem Volk vorbehalten worden ist, nämlich die gegenwärtige Wahrheit, die es für diese Zeit braucht. Nicht alle Prediger, die die 3fache Engelsbotschaft verkündigen, verstehen wirklich, was diese Botschaft beinhaltet. Die nationale Reformierungsbewegung wurde von manchen so gering geschätzt, dass sie nicht daran gedacht haben, ihr so viel Aufmerksamkeit zu schenken und sogar gemeint haben, dass sie keine Zeit verschwenden wollten für Dinge, die der Verkündigung der 3fachen Engelsbotschaft entgegen stehen würden. Was ist die Botschaft für unsere Zeit? *Also, wenn ihr seht, dass eine politische Bewegung religiös versucht, die Freiheit einzuschränken, dann würdet ihr wissen, dass diese das Thema ist, um das es hier geht. Das Volk muss aufmerksam gemacht werden auf die Gefahr der gegenwärtigen Zeit. Die Wächter schlafen, wenn die führenden Männer in unserer Vereinigung jetzt nicht die Botschaft erkennen, die ihnen von Gott gegeben ist.* Möge der Herr unseren Brüdern vergeben, dass sie die Botschaft so bewertet haben. Die Wächter schlagen. Wir sind Jahre zurück. Die leitenden Wächter müssen das erkennen. Wir haben genau dieses Zögern gehabt zu dem Ruf „Friede und Sicherheit“. Macht euch keine Sorgen. Diese Bemühungen werden alle im Sande verlaufen. Der Wächter bläst die Posaune nicht laut genug. Die Menschen gehen dem Untergang entgegen. Ihr Blut wird von seiner Hand gefordert werden. – Zeugnisse, Band 5, ab Seite 711 im Englischen.

Während die protestantische Welt durch ihre Haltung Zugeständnisse an Rom macht, lasst uns erwachen und die Auseinandersetzung vor uns in ihren Tatsachen erkennen. Mögen die Wächter, mögen wir dem Volk zeigen, wo wir uns in der prophetischen Geschichte befinden und uns darum bemühen, dem Geist des echten Protestantismus zu entsprechen, um die Werte ins Bewusstsein zu bringen, den Wert, das Vorrecht der religiösen Freiheit, die wir so lange genießen konnten.

Unsere Aufgabe ist es, dem Volk zu zeigen, wo wir uns im Ablauf der prophetischen Geschichte befinden. Wo sind wir? Wir sind kurz vor dem Sonntagsgesetz. Der Heilige Geist

zieht sich von der Erde zurück. Das religiös-politische System, das das Sonntagsgesetz in den USA durchbringen wird, hat bereits die Kontrolle über den Kongress ergriffen und ich möchte euch einen festen Punkt nennen: seit 1995....

Eine Frage noch vorher. Wisst ihr alle, was ein Veto ist? Der Präsident der USA hat ein Vetorecht gegenüber einem Gesetz. D. h. wenn er Widerspruch erhebt, muss das Gesetz noch einmal zurückgehen und überarbeitet werden. Wenn aber der Kongress eine 2/3 Mehrheit erreicht, ist sein Veto überstimmt. Und das ist fest in den USA, Gewohnheitsrecht und das ist nie geändert worden. Seit 1995 sollten nun die Katholiken zusammen ihre Stimmen erheben mit den Mitgliedern der Christlichen Koalition, die im Kongress waren und sie haben mittlerweile alle Stimmen, die sie brauchen, um ein Gesetz durchzubringen. Sie können ein Veto des Präsidenten überstimmen. Diese Stimmen haben sie seit 8 oder 9 Jahren. Warum haben wir das Sonntagsgesetz noch nicht? Welche prophetische Angelegenheit sagt uns, warum das Gesetz noch nicht in Kraft ist? Das einzige, was noch fehlt, ist, dass die Charakterentwicklung des Volkes Gottes noch abgeschlossen werden muss. Alles andere ist bereit. Das bedeutet nun in der Terminologie der USA: Wir leben auf geliehener Zeit. Alles steht bereit außer dass unser Charakter noch nicht fertig ist. Die Aufgabe der Wächter, nun zu sehen, wo wir uns in der prophetischen Geschichte befinden, ist groß und verantwortungsvoll. Jeder von uns ist aufgerufen, ein Wächter Zions zu sein. Geschwister, es ist unsere Aufgabe, dass wir weiter arbeiten an der Entwicklung unseres Charakters und andere darauf aufmerksam machen, wo wir uns in der Geschichte befinden. Die vier Winde werden bald losgelassen!